

Gebrauchsanweisung

Tischgefrierschrank

D

Operating instructions

Table-height freezer

GB

Mode d'emploi

Congélateur table-top

F

Gebruiksaanwijzing

Tafelmodel diepvrieskast

NL

Istruzioni per l'uso

Congelatore da tavolo

I

Instrucciones de uso

Congelador "Table-Top"

E

Instruções de utilização

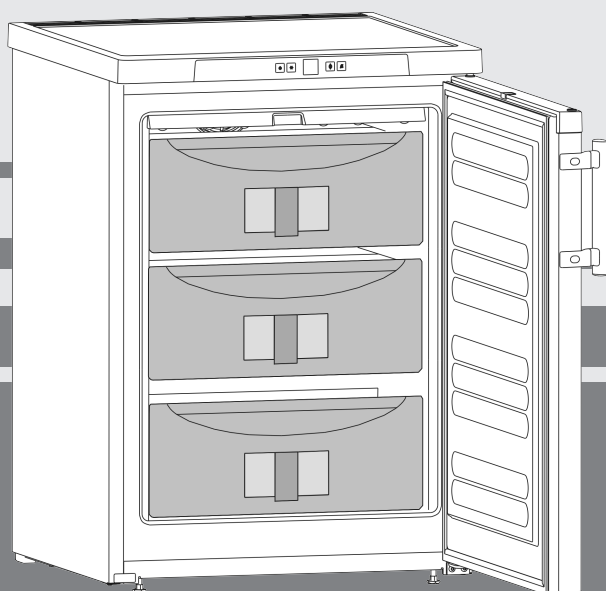
Arca congeladora de bancada

P

Kullanım kılavuzu

Masa derin dondurucusu

TR



221111 **7081992 - 00**

GN 10.. ... 6

LIEBHERR

Gerät auf einen Blick

Inhalt

1	Gerät auf einen Blick	2
1.1	Geräte- und Ausstattungsübersicht.....	2
1.2	Einsatzbereich des Geräts.....	2
1.3	Konformität.....	2
1.4	Aufstellmaße.....	3
1.5	Energie sparen.....	3
2	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
3	Bedienungs- und Anzeigeelemente	4
3.1	Bedien- und Kontrollelemente.....	4
3.2	Temperaturanzeige.....	4
4	Inbetriebnahme	4
4.1	Gerät transportieren.....	4
4.2	Gerät aufstellen.....	4
4.3	Tueranschlagwechsel.....	5
4.4	Einschub in die Küchenzeile.....	5
4.5	Verpackung entsorgen.....	5
4.6	Gerät anschließen.....	6
4.7	Gerät einschalten.....	6
5	Bedienung	6
5.1	Helligkeit der Temperaturanzeige.....	6
5.2	Kindersicherung.....	6
5.3	Türalarm.....	6
5.4	Temperaturalarm.....	6
5.5	Lebensmittel einfrieren.....	6
5.6	Lebensmittel auftauen.....	7
5.7	Temperatur einstellen.....	7
5.8	SuperFrost.....	7
5.9	Schubfächer.....	7
5.10	Abstellflächen.....	7
5.11	VarioSpace.....	8
5.12	Info-System.....	8
5.13	Kälte Akkus.....	8
6	Wartung	8
6.1	Abtauen mit NoFrost.....	8
6.2	Gerät reinigen.....	8
6.3	Kundendienst.....	8
7	Störungen	9
8	Außer Betrieb setzen	9
8.1	Gerät ausschalten.....	9
8.2	Außer Betrieb setzen.....	10
9	Gerät entsorgen	10

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Um alle Vorteile Ihres neuen Gerätes kennenzulernen, lesen Sie bitte die Hinweise in dieser Anweisung aufmerksam durch.

Handlungsanweisungen sind mit einem ► gekennzeichnet, Handlungsergebnisse mit einem ▷.

1 Gerät auf einen Blick

1.1 Geräte- und Ausstattungsübersicht

Hinweis

► Ablagen, Schubladen oder Körbe sind im Auslieferungszustand für eine optimale Energieeffizienz angeordnet.

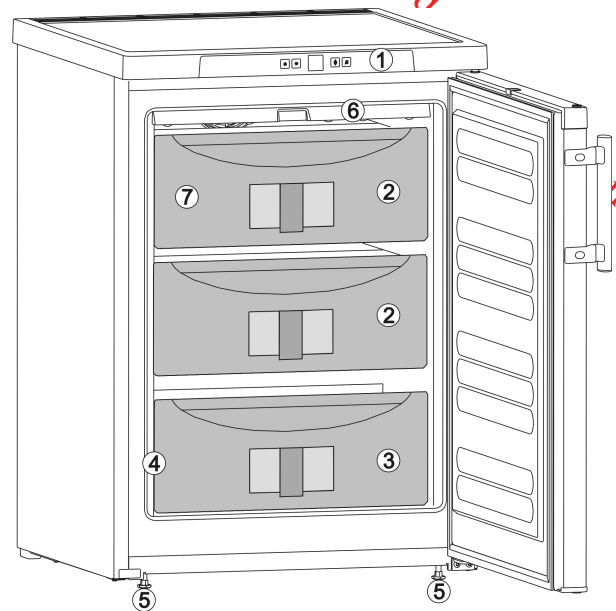


Fig. 1

- | | |
|----------------------------------|-------------------------|
| (1) Bedien- und Kontrollelemente | (5) Stellfüße |
| (2) VarioSpace | (6) NoFrost-Einrichtung |
| (3) Schubfach | (7) Kälte-Akkus |
| (4) Typenschild | |

1.2 Einsatzbereich des Geräts

Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Lebensmitteln im häuslichen oder haushaltsähnlichen Umfeld. Hierzu zählt z.B. die Nutzung

- in Personalküchen, Frühstückspensionen,
- durch Gäste in Landhäuser, Hotels, Motels, und anderen Unterkünften,
- beim Catering und ähnlichem Service im Großhandel

Benutzen Sie das Gerät ausschließlich im haushaltsüblichen Rahmen. Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig. Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffe und Produkte. Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen. Im Weiteren ist das Gerät nicht geeignet für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen.

Das Gerät ist je nach Klimaklasse für den Betrieb bei begrenzten Umgebungstemperaturen ausgelegt. Die für Ihr Gerät zutreffende Klimaklasse ist auf dem Typenschild aufgedruckt.

Hinweis

► Die angegebenen Umgebungstemperaturen einhalten, sonst verringert sich die Kühlleistung.

Klimaklasse	für Umgebungstemperaturen
SN, N	bis 32 °C
ST	bis 38 °C
T	bis 43 °C

Eine einwandfreie Funktion des Gerätes ist bis zu einer unteren Umgebungstemperatur von 5 °C gewährleistet.

1.3 Konformität

Der Kältemittelkreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie

Allgemeine Sicherheitshinweise

D

den EG-Richtlinien 2006/95/EG, 2004/108/EG, 2009/125/EG und 2010/30/EU.

1.4 Aufstellmaße

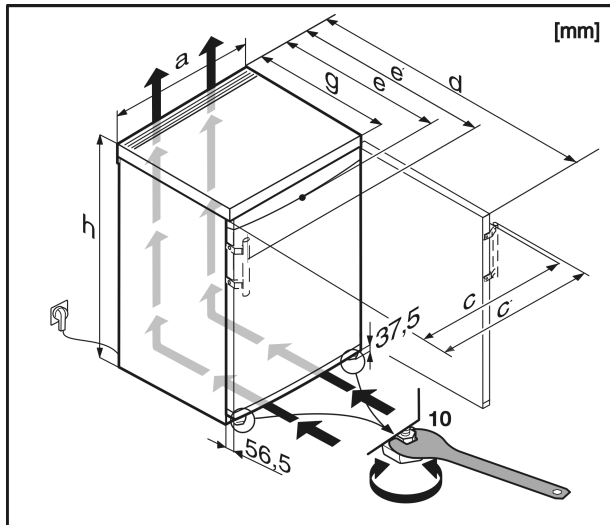


Fig. 2

Modell	h	a	g	e	e'	d	c	c'
GN 10..	851	602	611	628	657	1174	613	640

1.5 Energie sparen

- Immer auf gute Be- und Entlüftung achten. Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken.
- Ventilatorluftschlitze immer frei halten.
- Gerät nicht im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.
- Der Energieverbrauch ist abhängig von den Aufstellbedingungen z.B. der Umgebungstemperatur (siehe 1.2).
- Gerät möglichst kurz öffnen.
- Je niedriger die Temperatur eingestellt wird, desto höher ist der Energieverbrauch.
- Alle Lebensmittel gut verpackt und abgedeckt aufbewahren. Reifbildung wird vermieden.
- Lebensmittel nur solange wie nötig herausnehmen, damit sie sich nicht zu sehr erwärmen.
- Warme Speisen einlegen: erst auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.

Staubablagerungen erhöhen den Energieverbrauch:

- Die Kältemaschine mit dem Wärmetauscher - Metallgitter an der Rückseite des Gerätes - einmal jährlich abstauben.



2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Gefahren für den Benutzer:

- Dieses Gerät ist nicht bestimmt für Personen (auch Kinder) mit physischen, sensorischen oder mentalen Beeinträchtigungen oder Personen, die nicht über ausreichende Erfahrung und Kenntnisse verfügen. Es sei denn, sie wurden durch eine Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, in die Benutzung des Gerätes unterwiesen und anfänglich beaufsichtigt. Kinder beaufsichtigen, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Im Fehlerfall Netzstecker ziehen (dabei nicht am Anschlusskabel ziehen) oder Sicherung ausschalten.

- Reparaturen, Eingriffe am Gerät und den Wechsel der Netzanschlussleitung nur vom Kundendienst oder anderem dafür ausgebildeten Fachpersonal ausführen lassen.
- Wenn das Gerät vom Netz getrennt wird, immer am Stecker anfassen. Nicht am Kabel ziehen.
- Gerät nur nach den Angaben der Anweisung montieren und anschließen.
- Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf und reichen Sie diese gegebenenfalls an den Nachbesitzer weiter.
- Das enthaltene Kältemittel R 600a ist umweltfreundlich, aber brennbar. Entweichendes Kältemittel kann sich entzünden.
 - Rohrleitungen des Kältekreislaufs nicht beschädigen.
 - Im Geräteinnenraum nicht mit offenem Feuer oder Zündquellen hantieren.
 - Im Geräteinnenraum keine elektrischen Geräte benutzen (z. B. Dampfreinigungsgeräte, Heizgeräte, Eiscremebereiter usw.).
 - Wenn Kältemittel entweicht: Offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe der Austrittsstelle beseitigen. Netzstecker ziehen. Raum gut lüften. Kundendienst benachrichtigen.
- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Butan, Propan, Pentan usw. im Gerät lagern. Entsprechende Sprühdosen sind erkennbar an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol. Eventuell austretende Gase können sich durch elektrische Bauteile entzünden.
- Brennende Kerzen, Lampen und andere Gegenstände mit offenen Flammen vom Gerät fernhalten, damit diese das Gerät nicht in Brand setzen.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern. Eventuell austretender Alkohol kann sich durch elektrische Bauteile entzünden.

Absturz- und Umkipppfaher:

- Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen. Dies gilt insbesondere für Kinder.

Gefahr einer Lebensmittelvergiftung:

- Überlagerte Lebensmittel nicht verzehren.

Gefahr von Erfrierungen, Taubheitsgefühlen und Schmerzen:

- Dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut vermeiden oder Schutzmaßnahmen ergreifen, z. B. Handschuhe verwenden. Speiseeis, besonders Wasseis oder Eiswürfel nicht sofort und nicht zu kalt verzehren.

Beachten Sie die spezifischen Hinweise in den anderen Kapiteln:

	GEFAHR	kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird.
	WARNUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	VORSICHT	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	ACHTUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.

Bedienungs- und Anzeigeelemente

	Hinweis	kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.
--	---------	--

3 Bedienungs- und Anzeigeelemente

3.1 Bedien- und Kontrollelemente

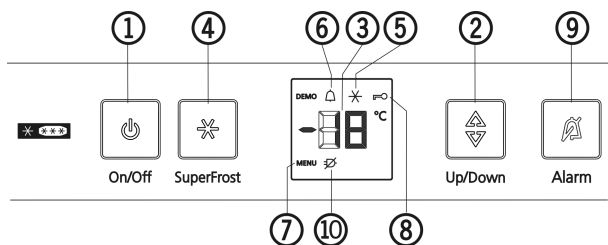


Fig. 3

- | | |
|-----------------------|----------------------------|
| (1) Taste On/Off | (6) Symbol Alarm |
| (2) Einstelltaste | (7) Symbol Menu |
| (3) Temperaturanzeige | (8) Symbol Kindersicherung |
| (4) Taste SuperFrost | (9) Taste Alarm |
| (5) Symbol SuperFrost | (10) Symbol Netzausfall |

3.2 Temperaturanzeige

Im Normalbetrieb wird angezeigt:

- die wärmste Gefriertemperatur

Die Temperaturanzeige blinkt:

- die Temperatureinstellung wird verändert
- nach dem Einschalten ist die Temperatur noch nicht kalt genug
- die Temperatur ist um mehrere Grad angestiegen

In der Anzeige blinken Striche:

- die Gefriertemperatur liegt über 0 °C.

Die folgenden Anzeigen weisen auf eine Störung hin. Mögliche Ursachen und Maßnahmen zur Behebung: (siehe Störungen).

- F0 bis F5
- Das Symbol Netzausfall leuchtet.

4 Inbetriebnahme

4.1 Gerät transportieren



VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch falschen Transport!

- ▶ Das Gerät verpackt transportieren.
- ▶ Das Gerät stehend transportieren.
- ▶ Das Gerät nicht alleine transportieren.

4.2 Gerät aufstellen



WARNUNG

Brandgefahr durch Feuchtigkeit!

Wenn stromführende Teile oder die Netzanschlussleitung feucht werden, kann es zu einem Kurzschluss kommen.

- ▶ Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.



WARNUNG

Brandgefahr durch Kurzschluss!

Wenn Netzkabel/Stecker des Gerätes oder eines anderen Gerätes und Geräterückseite sich berühren, können Netzkabel/Stecker durch die Vibrationen des Gerätes beschädigt werden, so dass es zu einem Kurzschluss kommen kann.

- ▶ Gerät so aufstellen, dass es keine Stecker oder Netzkabel berührt.
- ▶ An Steckdosen im Geräterückseitenbereich weder das Gerät noch andere Geräte anschließen.



WARNUNG

Brandgefahr durch Kältemittel!

Das enthaltene Kältemittel R 600a ist umweltfreundlich, aber brennbar. Entweichendes Kältemittel kann sich entzünden.

- ▶ Die Rohrleitungen des Kältekreislaufs nicht beschädigen.



WARNUNG

Brand- und Beschädigungsgefahr!

▶ Wärmeabgebende Geräte, z. B. Mikrowellengerät, Toaster usw. nicht auf das Gerät stellen!



WARNUNG

Brand- und Beschädigungsgefahr durch blockierte Belüftungsöffnungen!

- ▶ Die Belüftungsöffnungen immer freihalten. Immer auf gute Be- und Entlüftung achten!

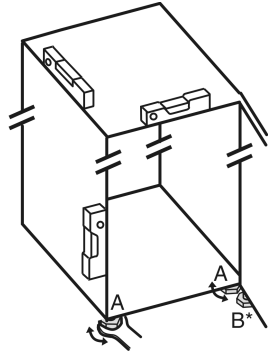
ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch Kondenswasser!

- ▶ Das Gerät nicht direkt neben einem weiteren Kühl-/Gefriergerät aufstellen.

- Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.
- Der Boden am Standort muss waagrecht und eben sein.
- Gerät nicht im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.
- Optimaler Aufstellort ist ein trockener und gut belüfteter Raum.
- Das Gerät mit der Rückseite und bei Verwendung beiliegender Wandabstandshalter (siehe unten) mit diesen stets direkt an der Wand aufstellen.
- Das Gerät darf nur in unbeladenem Zustand verschoben werden.
- Das Gerät nicht ohne Hilfe aufstellen.
- Der Aufstellungsraum Ihres Gerätes muss laut der Norm EN 378 pro 8 g Kältemittel R 600a ein Volumen von 1 m³ aufweisen. Ist der Aufstellungsraum zu klein, kann im Falle einer Leckage des Kältekreislaufes ein entzündliches Gas-Luft-Gemisch entstehen. Die Angabe der Kältemittelmenge finden Sie auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.

- ▶ Das Anschlusskabel von der Geräterückseite abnehmen. Dabei den Kabelhalter entfernen, sonst entstehen Vibrationsgeräusche!
- ▶ Alle Transportsicherungsteile entfernen.
- ▶ Verpackung entsorgen. (siehe 4.5)
- ▶ Gerät mit dem beiliegenden Gabelschlüssel über die Stellfüße (A) und mit Hilfe einer Wasserwaage fest, ebenstehend ausrichten.



Hinweis

- ▶ Gerät reinigen (siehe 6.2).

Wenn das Gerät in sehr feuchter Umgebung aufgestellt wird, kann sich auf der Außenseite des Geräts Kondenswasser bilden.

- ▶ Immer auf gute Be- und Entlüftung am Aufstellort achten.

4.3 Tueranschlagwechsel

Bei Bedarf können Sie den Anschlag wechseln.

Stellen Sie sicher, dass folgendes Werkzeug bereitliegt:

- Torx® 25
- Torx® 15
- beiliegenden Gabelschlüssel
- ggf. zweite Person für Montagearbeit

VORSICHT

Verletzungsgefahr wenn die Tür herauskippt!

- ▶ Tür gut festhalten.
- ▶ Tür vorsichtig abstellen.

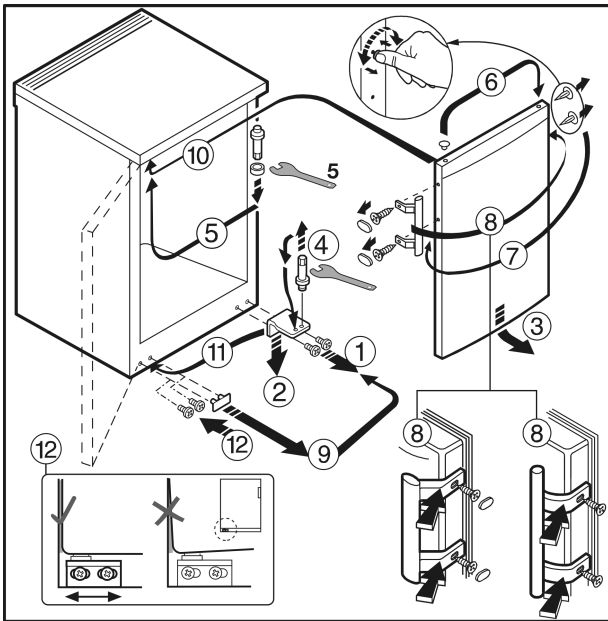


Fig. 4 bei Geräten mit Türgriff

- ▶ Gehen Sie in der Reihenfolge der Positionsnummern in der Grafik vor.

4.4 Einschub in die Küchenzeile

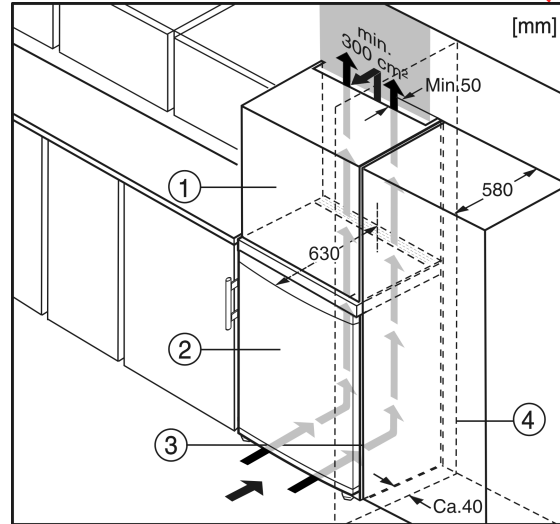


Fig. 5

- (1) Aufsatzschrank
- (2) Gerät
- (3) Küchenschrank
- (4) Wand

Das Gerät kann mit der Kücheneinrichtung umbaut werden. Um das Gerät Fig. 5 (2) der Küchenzeilenhöhe anzugleichen, kann über dem Gerät ein entsprechender Aufsatzschrank Fig. 5 (1) angebracht werden.

Beim Umbau mit Küchenschränken (Tiefe max. 580 mm) kann das Gerät direkt neben dem Küchenschrank Fig. 5 (3) aufgestellt werden. Die Gerätetür steht seitlich 34 mm und in der Gerätemitte 50 mm gegenüber der Küchenschrankfront vor. Sie lässt sich dadurch einwandfrei öffnen und schließen.

Wichtig für die Belüftung:

- An der Rückseite des Aufsatzschrankes muss ein Abluftschacht von mindestens 50 mm Tiefe über die gesamte Aufsatzschrankbreite vorhanden sein.
- Der Entlüftungsquerschnitt unter der Raumdecke muss mindestens 300 cm² betragen.
- Je größer der Lüftungsquerschnitt, um so energiesparender arbeitet das Gerät.

Wenn das Gerät mit den Scharnieren neben einer Wand Fig. 5 (4) aufgestellt wird, muss der Abstand zwischen Gerät und Wand mindestens 40 mm betragen. Dies entspricht dem Griffüberstand bei geöffneter Tür.

4.5 Verpackung entsorgen

! WARNUNG

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!

- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Die Verpackung ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt:



- Wellpappe/Pappe
- Teile aus geschäumtem Polystyrol
- Folien und Beutel aus Polyethylen
- Umreifungsbänder aus Polypropylen
- genagelter Holzrahmen mit Scheibe aus Polyethylen*
- ▶ Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

Bedienung

4.6 Gerät anschließen

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr für die Elektronik!

- ▶ Keine Inselwechselrichter (Umwandeln von Gleichstrom in Wechsel- bzw. Drehstrom) oder Energiesparstecker verwenden.



WARNUNG

Brand- und Überhitzungsgefahr!

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Verteilerleisten verwenden.

Stromart (Wechselstrom) und Spannung am Aufstellort müssen mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen (siehe Gerät auf einen Blick).

Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit 10 A oder höher abgesichert sein.



Sie muss leicht zugänglich sein, damit das Gerät im Notfall schnell vom Strom getrennt werden kann. Sie muss außerhalb des Geräterückseitenbereichs liegen.

- ▶ Elektrischen Anschluss prüfen.
- ▶ Den Netzstecker einstecken.

4.7 Gerät einschalten

- ▶ Taste On/Off Fig. 3 (1) drücken.
- ▷ Das Gerät ist eingeschaltet. Die Temperaturanzeige und das Symbol Alarm Fig. 3 (6) blinken bis die Temperatur kalt genug ist.

5 Bedienung

5.1 Helligkeit der Temperaturanzeige

Sie können die Helligkeit der Temperaturanzeige an die Lichtverhältnisse im Aufstellraum anpassen.

5.1.1 Helligkeit einstellen

Die Helligkeit ist einstellbar zwischen h 0 (minimale Beleuchtung) und h 5 (maximale Leuchtkraft).

- ▶ Einstellmodus aktivieren: Taste SuperFrost Fig. 3 (4) ca. 5 s drücken.
- ▷ In der Anzeige wird das Symbol Menu Fig. 3 (7) angezeigt.
- ▷ In der Anzeige blinkt c .
- ▶ Mit der Einstelltaste Fig. 3 (2)h auswählen.
- ▶ Mit der Taste SuperFrost Fig. 3 (4) kurz bestätigen.
- ▷ In der Anzeige erscheint der zuletzt eingestellte Helligkeitswert.



- ▶ Mit der Einstelltaste Fig. 3 (2) den gewünschten Wert von h 0 bis h 5 auswählen.
- ▷ Die Helligkeit ist eingestellt.
- ▶ Einstellmodus deaktivieren: Taste On/Off Fig. 3 (1) zwei mal drücken.
- ▷ In der Temperaturanzeige wird wieder die Temperatur angezeigt.

5.2 Kindersicherung

Mit der Kindersicherung können Sie sicherstellen, dass Kinder beim Spielen das Gerät nicht versehentlich ausschalten.

5.2.1 Kindersicherung einstellen

Wenn die Funktion eingeschaltet werden soll:

- ▶ Einstellmodus aktivieren: Taste SuperFrost Fig. 3 (4) ca. 5 s drücken.
- ▷ In der Anzeige wird das Symbol Menu Fig. 3 (7) angezeigt.
- ▷ In der Anzeige blinkt c .
- ▶ Mit der Taste SuperFrost Fig. 3 (4) kurz bestätigen.
- ▷ In der Anzeige erscheint c1.
- ▶ Mit der Taste SuperFrost Fig. 3 (4) kurz bestätigen.
- ▷ Das Symbol Kindersicherung Fig. 3 (8) leuchtet in der Anzeige.



- ▷ In der Anzeige blinkt c .
- ▷ Die Funktion Kindersicherung ist eingeschaltet. Wenn der Einstellmodus beendet werden soll:
- ▶ Die Taste On/Off Fig. 3 (1) kurz drücken.
- ▷ In der Temperaturanzeige wird wieder die Temperatur angezeigt.

Wenn die Funktion ausgeschaltet werden soll:

- ▶ Einstellmodus aktivieren: Taste SuperFrost Fig. 3 (4) ca. 5 s drücken.
- ▷ In der Anzeige wird das Symbol Menu Fig. 3 (7) angezeigt.
- ▷ In der Anzeige blinkt c .
- ▶ Mit der Taste SuperFrost Fig. 3 (4) kurz bestätigen.
- ▷ In der Anzeige erscheint c0 .
- ▶ Mit der Taste SuperFrost Fig. 3 (4) kurz bestätigen.
- ▷ Das Symbol Kindersicherung Fig. 3 (8) erlischt.
- ▷ In der Anzeige blinkt c .
- ▷ Die Funktion Kindersicherung ist ausgeschaltet. Wenn der Einstellmodus beendet werden soll:
- ▶ Die Taste On/Off Fig. 3 (1) kurz drücken.
- ▷ In der Temperaturanzeige wird wieder die Temperatur angezeigt.

5.3 Türalarm

Wenn die Tür länger als 60 s geöffnet ist, ertönt der Tonwarner. Der Tonwarner verstummt automatisch, wenn die Tür geschlossen wird.

5.3.1 Türalarm stumm schalten

Der Tonwarner kann bei geöffneter Tür stumm geschaltet werden. Das Tonabschalten ist solange wirksam, wie die Tür geöffnet ist.

- ▶ Taste Alarm Fig. 3 (9) drücken.
- ▷ Der Türalarm verstummt.

5.4 Temperaturalarm

Wenn die Gefriertemperatur nicht kalt genug ist, ertönt der Tonwarner.

Gleichzeitig blinkt die Temperaturanzeige und das Symbol Alarm Fig. 3 (6).

Der Tonwarner verstummt automatisch, das Symbol Alarm Fig. 3 (6) geht aus und die Temperaturanzeige hört auf zu blinken, wenn die Temperatur wieder ausreichend kalt ist.

Wenn der Alarmzustand bestehen bleibt: (siehe Störungen).

5.4.1 Temperaturalarm stumm schalten

Der Tonwarner kann stumm geschaltet werden. Wenn die Temperatur wieder ausreichend kalt ist, ist die Alarm-Funktion wieder aktiv.

- ▶ Taste Alarm Fig. 3 (9) drücken.
- ▷ Der Tonwarner verstummt.

5.5 Lebensmittel einfrieren

Sie können maximal so viel kg frische Lebensmittel innerhalb von 24 h einfrieren, wie auf dem Typenschild (siehe Gerät auf einen Blick) unter "Gefriervermögen ... kg/24h" angegeben ist.

Die Schubfächer können jeweils mit max. 25 kg Gefriergut, die Platten je mit max. 35 kg belastet werden.



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Glasscherben!
Flaschen und Dosen mit Getränken können beim Gefrieren platzen. Dies gilt insbesondere für kohlenensäurehaltige Getränke.

- ▶ Flaschen und Dosen mit Getränken nicht einfrieren!

Damit die Lebensmittel schnell bis zum Kern durchfrieren, folgende Mengen pro Packung nicht überschreiten:

- Obst, Gemüse bis zu 1 kg
- Fleisch bis zu 2,5 kg
- ▶ Lebensmittel in Gefrierbeuteln, wiederverwendbaren Kunststoff-, Metall- oder Aluminiumbehältern portionsweise verpacken.

5.6 Lebensmittel auftauen

- bei Raumtemperatur
- im Mikrowellengerät
- im Backofen/Heißlufttherd
- ▶ Nur soviel Lebensmittel entnehmen wie benötigt werden. Auftaute Lebensmittel so schnell wie möglich verarbeiten.
- ▶ Auftaute Lebensmittel nur in Ausnahmefällen wieder einfrieren.

5.7 Temperatur einstellen

Die Temperatur ist abhängig von folgenden Faktoren:

- der Häufigkeit des Türöffnens
- der Raumtemperatur des Aufstellortes
- der Art, Temperatur und Menge der Lebensmittel

Empfehlenswerte Temperatureinstellung: -18 °C

Die Temperatur kann fortlaufend geändert werden. Ist die Einstellung -28 °C erreicht, wird wieder mit -14 °C begonnen.

- ▶ Temperaturfunktion aufrufen: Einmal Einstelltaste Fig. 3 (2) drücken.
- ▷ In der Temperaturanzeige blinkt die aktuelle Temperatur.
- ▶ Temperatur in 1 °C -Schritten ändern: Einstelltaste Fig. 3 (2) so oft drücken bis die gewünschte Temperatur in der Temperaturanzeige leuchtet.
- ▶ Temperatur fortlaufend ändern: Taste gedrückt halten.
- ▷ Während des Einstellens wird der Wert blinkend angezeigt.
- ▷ Ca. 5 s nach dem letzten Tastendruck wird die tatsächliche Temperatur angezeigt. Die Temperatur stellt sich langsam auf den neuen Wert ein.

5.8 SuperFrost

Mit dieser Funktion können Sie frische Lebensmittel schnell bis auf den Kern durchfrieren. Das Gerät arbeitet mit maximaler Kälteleistung, dadurch können die Geräusche des Kälteaggregats vorübergehend lauter sein.

Sie können maximal so viel kg frische Lebensmittel innerhalb von 24 h einfrieren, wie auf dem Typenschild unter "Gefriervermögen ... kg/24h" angegeben ist. Diese maximale Gefriergutmenge ist je nach Modell und Klimaklasse verschieden.

Je nachdem wieviel frische Lebensmittel eingefroren werden sollen, müssen Sie SuperFrost frühzeitig einschalten: bei einer kleinen Gefriergutmenge ca. 6h, bei der maximalen Gefriergutmenge 24h vor dem Einlegen der Lebensmittel.

Verpacken Sie die Lebensmittel und legen Sie sie möglichst breitflächig ein. Einzufrierende Lebensmittel nicht mit bereits gefrorener Ware in Berührung bringen, damit diese nicht antaut.

SuperFrost müssen Sie in folgenden Fällen nicht einschalten:

- beim Einlegen von bereits gefrorener Ware
- beim Einfrieren von bis zu ca. 2 kg frischen Lebensmitteln täglich

5.8.1 Mit SuperFrost einfrieren

- ▶ Taste SuperFrost Fig. 3 (4) einmal kurz drücken.
- ▷ Das Symbol SuperFrost Fig. 3 (5) leuchtet.
- ▷ Die Gefrieretemperatur sinkt, das Gerät arbeitet mit maximalen Kälteleistung.

Hinweis

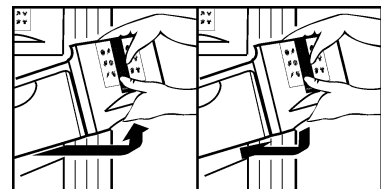
- ▶ Beim Betätigen der Taste SuperFrost kann es durch die eingebaute Einschaltverzögerung zu einem bis zu 8 Minuten verspäteten Einschalten des Kompressors kommen. Diese Verzögerung erhöht die Lebensdauer des Kompressors.

- Bei einer kleinen Gefriergutmenge:
 - ▶ Ca. 6 h warten.
 - ▶ Verpackte Lebensmittel in die tiefen unteren Schubfächer legen.
- Bei der maximalen Gefriergutmenge:
 - ▶ Ca. 24 h warten.
 - ▶ Untere tiefe Schubfächer herausnehmen und die Lebensmittel direkt auf die unteren Abstellflächen legen.
 - ▷ SuperFrost schaltet sich automatisch ab. Je nach eingelegter Menge frühestens nach 30 h spätestens nach 65 h.
 - ▷ Das Symbol SuperFrost Fig. 3 (5) erlischt, wenn das Einfrieren abgeschlossen ist.
 - ▶ Lebensmittel in die Schubfächer legen und diese wieder einschieben.
 - ▷ Das Gerät arbeitet im energiesparenden Normalbetrieb weiter.

5.9 Schubfächer

Hinweis

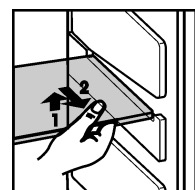
- Der Energieverbrauch steigt und die Kühlleistung verringert sich, wenn die Belüftung nicht ausreicht.
Bei Geräten mit NoFrost:
- ▶ Das unterste Schubfach im Gerät lassen!
 - ▶ Die Ventilatorluftschlitze innen an der Rückwand immer freihalten!



- ▶ Um Gefriergut direkt auf den Abstellflächen zu lagern: Schubfach nach vorne ziehen und herausheben.

5.10 Abstellflächen

- ▶ Abstellfläche herausnehmen: vorne anheben und herausziehen.
- ▶ Abstellfläche wieder einsetzen: bis zum Anschlag einfach einschieben.

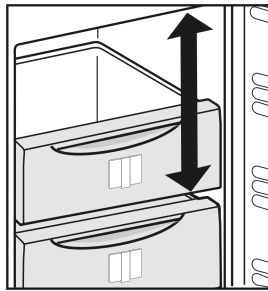


Wartung

5.11 VarioSpace

Sie können zusätzlich zu den Schubfächern auch die Abstellflächen herausnehmen. So erhalten Sie Platz für großes Gefriergut. Geflügel, Fleisch, große Wildteile sowie hohe Backwaren können als Ganzes eingefroren und weiter zubereitet werden.

- Die Schubfächer können jeweils mit max. 25 kg Gefriergut, die Platten je mit max. 35 kg belastet werden.



5.12 Info-System



Fig. 6

- | | |
|------------------------------|--------------------------|
| (1) Fertiggerichte, Eiscreme | (4) Wurst, Brot |
| (2) Schweinefleisch, Fisch | (5) Wild, Pilze |
| (3) Obst, Gemüse | (6) Geflügel, Rind/ Kalb |

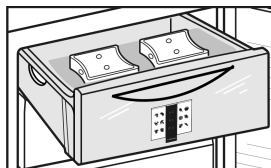
Die Zahlen geben jeweils für mehrere Gefriergutarten die Lagerzeit in Monaten an. Die angegebenen Lagerzeiten sind Richtwerte.

5.13 Kälte Akkus

Die Kälte-Akkus verhindern bei Stromausfall, dass die Temperatur zu schnell ansteigt.

5.13.1 Kälte Akkus verwenden

- Die durchgefrorenen Kälte-Akkus im oberen Bereich des Gefrierraums auf das Gefriergut legen.



6 Wartung

6.1 Abtauen mit NoFrost

Das NoFrost-System taut das Gerät automatisch ab.

Die Feuchtigkeit schlägt sich am Verdampfer nieder, wird periodisch abgetaut und verdunstet.

- Das Gerät muss nicht manuell abgetaut werden.

6.2 Gerät reinigen



VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch heißen Dampf! Heißer Dampf kann die Oberflächen beschädigen und zu Verbrennungen führen.

- Keine Dampfreinigungsgeräte verwenden!

ACHTUNG

Falsche Reinigung beschädigt das Gerät!

- Reinigungsmittel nicht konzentriert verwenden.
- Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme oder Stahlwolle verwenden.
- Keine scharfen, scheuernden, sand-, chlorid-, chemischen oder säurehaltigen Putzmittel verwenden.
- Keine chemischen Lösungsmittel verwenden.
- Das Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen. Es ist wichtig für den Kundendienst.
- Keine Kabel oder anderen Bauteile abreißen, knicken oder beschädigen.
- Kein Reinigungswasser in die Ablaufrinne, die Lüftungsgitter und elektrischen Teile dringen lassen.
- Weiche Putztücher und einen Allzweckreiniger mit neutralem pH-Wert verwenden.
- Im Geräteinnenraum nur lebensmittelunbedenkliche Reiniger und Pflegemittel verwenden.

- Gerät leeren.
- Netzstecker ziehen.



- Außen- und Innenflächen aus Kunststoff mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel von Hand reinigen.

ACHTUNG

Die **Edelstahltüren** sind mit einer hochwertigen Oberflächenbeschichtung behandelt und dürfen nicht mit dem beigelegten Pflegemittel behandelt werden.



Oberflächenbeschichtung wird sonst angegriffen.

- Die **beschichteten Türoberflächen** ausschließlich mit einem weichen, sauberen Tuch abwischen. Bei starker Verschmutzung etwas Wasser oder Neutralreiniger verwenden. Optional kann auch ein Microfasertuch verwendet werden.
- Edelstahl-Seitenwände** bei Verschmutzung mit einem handelsüblichen Edelstahlreiniger reinigen. Anschließend beiliegendes Edelstahlpflegemittel gleichmäßig in Schlierenrichtung auftragen.
- Lackierte Seitenwände und lackierte Türoberflächen** ausschließlich mit einem weichen, sauberen Tuch abwischen. Bei starker Verschmutzung etwas Wasser oder Neutralreiniger verwenden. Optional kann auch ein Microfasertuch verwendet werden.

Nach dem Reinigen:

- Gerät und Ausstattungsteile trockenreiben.
- Gerät wieder anschließen und einschalten.
- SuperFrost einschalten (siehe 5.8).
Wenn die Temperatur ausreichend kalt ist:
- Die Lebensmittel wieder einlegen.

6.3 Kundendienst

Prüfen Sie zunächst, ob Sie den Fehler selber beheben können. (siehe Störungen). Falls dies nicht der Fall ist, wenden sie sich an den Kundendienst. Die Adresse entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Kundendienstverzeichnis.



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unfachmännische Reparatur!

- Reparaturen und Eingriffe am Gerät und der Netzanschlussleitung, die nicht ausdrücklich genannt sind (siehe Wartung), nur vom Kundendienst ausführen lassen.

- ▶ Gerätebezeichnung Fig. 7 (1), Service-Nr. Fig. 7 (2) und Serial-Nr. Fig. 7 (3) vom Typenschild ablesen. Das Typenschild befindet sich an der linken Geräteinnenseite.

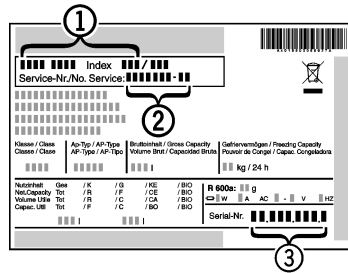


Fig. 7

- ▶ Den Kundendienst benachrichtigen und den Fehler, Gerätebezeichnung Fig. 7 (1), Service-Nr. Fig. 7 (2) und Serial-Nr. Fig. 7 (3) mitteilen.
- ▷ Dies ermöglicht einen schnellen und zielgerichteten Service.
- ▶ Das Gerät geschlossen lassen, bis der Kundendienst eintrifft.
- ▷ Die Lebensmittel bleiben länger kühl.
- ▶ Netzstecker ziehen (dabei nicht am Anschlusskabel ziehen) oder Sicherung ausschalten.

7 Störungen

Ihr Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass Funktionssicherheit und lange Lebensdauer gegeben sind. Sollte dennoch während des Betriebes eine Störung auftreten, so prüfen Sie bitte, ob die Störung auf einen Bedienungsfehler zurückzuführen ist. In diesem Fall müssen Ihnen auch während der Garantiezeit die anfallenden Kosten berechnet werden. Folgende Störungen können Sie selbst beheben:

Das Gerät arbeitet nicht.

- Das Gerät ist nicht eingeschaltet.
- ▶ Gerät einschalten.
- Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.
- ▶ Netzstecker kontrollieren.
- Die Sicherung der Steckdose ist nicht in Ordnung.
- ▶ Sicherung kontrollieren.

Der Kompressor läuft lang.

- Der Kompressor schaltet bei geringem Kältebedarf auf eine niedrige Drehzahl. Obwohl sich dadurch die Laufzeit erhöht, wird Energie gespart.
- ▶ Das ist bei energiesparenden Modellen normal.
- SuperFrost ist eingeschaltet.
- ▶ Um die Lebensmittel schnell abzukühlen läuft der Kompressor länger. Dies ist normal.

Eine LED hinten unten am Gerät (beim Kompressor) blinkt regelmässig alle 15 Sekunden*.

- Der Inverter ist mit einer Fehler-Diagnose LED ausgestattet.
- ▶ Das Blinken ist normal.

Geräusche sind zu laut.

- Drehzahlgeregelte* Kompressoren können aufgrund der verschiedenen Drehzahlstufen unterschiedliche Laufgeräusche verursachen..
- ▶ Das Geräusch ist normal.

Ein Blubbern und Plätschern

- Dieses Geräusch kommt vom Kältemittel, das im Kältekreislauf fließt.
- ▶ Das Geräusch ist normal.

Ein leises Klicken

- Das Geräusch entsteht immer, wenn sich das Kühlaggregat (der Motor) automatisch ein- oder ausschaltet.
- ▶ Das Geräusch ist normal.

Ein Brummen. Es ist kurzfristig etwas lauter, wenn sich das Kühlaggregat (der Motor) einschaltet.

- Bei eingeschaltetem SuperFrost, frisch eingelegten Lebensmitteln oder nach lang geöffneter Tür erhöht sich automatisch die Kälteleistung.
- ▶ Das Geräusch ist normal.
- Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.
- ▶ Problemlösung: (siehe 1.2)

Vibrationsgeräusche

- Das Gerät steht nicht fest auf dem Boden. Dadurch werden nebenstehende Möbel oder Gegenstände von dem laufenden Kühlaggregat in Vibration gesetzt.
- ▶ Gerät etwas wegrücken, über die Stellfüße ausrichten.

In der Temperaturanzeige wird angezeigt: F0 bis F5.

- Ein Fehler liegt vor.
- ▶ An den Kundendienst wenden. (siehe Wartung).

In der Temperaturanzeige leuchtet Netzausfall . In der Temperaturanzeige wird die wärmste Temperatur angezeigt, die während des Netzausfalls erreicht wurde.

- Die Gefriertemperatur war durch einen Netzausfall oder eine Stromunterbrechung während der letzten Stunden oder Tage zu hoch angestiegen. Wenn die Stromunterbrechung beendet ist, arbeitet das Gerät in der letzten Temperatureinstellung weiter.
- ▶ Anzeige der wärmsten Temperatur löschen: Taste Alarm Fig. 3 (9) drücken.
- ▶ Die Lebensmittel auf ihre Qualität prüfen. Verdorbene Lebensmittel nicht mehr verzehren. Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren.

In der Temperaturanzeige leuchtet DEMO.

- Der Vorführmodus ist aktiviert.
- ▶ An den Kundendienst wenden. (siehe Wartung).

Gerät ist an den Außenflächen warm.

- Die Wärme des Kältekreislaufs wird zur Vermeidung von Kondenswasser genutzt.
- ▶ Dies ist normal.

Temperatur ist nicht ausreichend kalt.

- Die Gerätetür ist nicht richtig geschlossen.
- ▶ Gerätetür schließen.
- Die Be- und Entlüftung ist nicht ausreichend.
- ▶ Lüftungsgitter freimachen.
- Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.
- ▶ Problemlösung: (siehe 1.2) .
- Das Gerät wurde zu häufig oder zu lange geöffnet.
- ▶ Abwarten, ob sich die erforderliche Temperatur von allein wieder einstellt. Falls nicht, wenden Sie sich an den Kundendienst. (siehe Wartung).
- Es wurden zu große Mengen frischer Lebensmittel ohne SuperFrost eingelegt.
- ▶ Problemlösung: (siehe 5.8)
- Die Temperatur ist falsch eingestellt.
- ▶ Die Temperatur kälter einstellen und nach 24 h kontrollieren.
- Das Gerät steht zu nahe an einer Wärmequelle.
- ▶ Problemlösung: (siehe Inbetriebnahme).

In der Anzeige werden Striche (" - ") angezeigt.

- Die Gefriertemperatur ist durch einen Netzausfall oder eine Stromunterbrechung über Null Grad angestiegen.
- ▶ Siehe auch "Stromausfall" und

8 Außer Betrieb setzen

8.1 Gerät ausschalten

- ▶ Taste On/Off Fig. 3 (1) ca 2 s drücken.

Gerät entsorgen

- ▷ Die Temperaturanzeige ist dunkel.

8.2 Außer Betrieb setzen

- ▶ Gerät leeren.
- ▶ Netzstecker ziehen.
- ▶ Gerät reinigen (siehe 6.2) .



- ▶ Tür offen lassen, damit keine schlechten Gerüche entstehen.

9 Gerät entsorgen

Das Gerät enthält noch wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.



Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen, damit das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und das Öl nicht unkontrolliert entweichen können.

- ▶ Gerät unbrauchbar machen.
- ▶ Netzstecker ziehen.
- ▶ Anschlusskabel durchtrennen.

Contents

1	Appliance at a glance	11
1.1	Overview of the appliance and equipment.....	11
1.2	Range of appliance use.....	11
1.3	Conformity.....	11
1.4	Installation dimensions.....	12
1.5	Saving energy.....	12
2	General safety information	12
3	Controls and displays	12
3.1	Operating controls.....	12
3.2	Temperature display.....	13
4	Putting into operation	13
4.1	Transporting the appliance.....	13
4.2	Installing the appliance.....	13
4.3	Changing over the door hinge.....	13
4.4	Insertion into a row of kitchen units.....	14
4.5	Disposing of packaging.....	14
4.6	Connecting the appliance.....	14
4.7	Switching on the appliance.....	14
5	Control	14
5.1	Brightness of the temperature display.....	14
5.2	Child proofing.....	15
5.3	Door alarm.....	15
5.4	Temperature alarm.....	15
5.5	Freezing food.....	15
5.6	Thawing food.....	15
5.7	Setting the temperature.....	15
5.8	SuperFrost.....	16
5.9	Drawers.....	16
5.10	Shelves.....	16
5.11	VarioSpace.....	16
5.12	Information system.....	16
5.13	Cold storage accumulators.....	16
6	Maintenance	16
6.1	Defrosting with NoFrost.....	16
6.2	Cleaning the appliance.....	17
6.3	Customer service.....	17
7	Malfunction	17
8	Decommissioning	18
8.1	Switching off the appliance.....	18
8.2	Taking the appliance out of service.....	18
9	Disposing of the appliance	18

The manufacturer works constantly on the further development of all the types and models. Therefore please understand that we have to reserve the right to make design, equipment and technical modifications.

To get to know all the benefits of your new appliance, please read the information contained in these instructions carefully.

Instructions for action are marked with a ►, the results of action are marked with a ▷.

1 Appliance at a glance

1.1 Overview of the appliance and equipment

Note

► Shelves, drawers and baskets are arranged for optimum energy efficiency on delivery.



Fig. 1

- | | |
|------------------------|-----------------------|
| (1) Operating controls | (5) Adjustable feet |
| (2) VarioSpace | (6) NoFrost device |
| (3) Drawer | (7) Cold accumulators |
| (4) Type plate | |

1.2 Range of appliance use

The appliance is suitable solely for cooling food in a domestic environment or similar. This includes use in, for example

- in staff kitchenettes, bed and breakfast establishments,
- by guests in country homes, hotels, motels and other forms of accommodation,
- in catering and similar services in the wholesale trade

Use the appliance solely as is customary within a domestic environment. All other types of use are inadmissible. The appliance is not suitable for storing and cooling medicines, blood plasma, laboratory preparations or similar substances and products covered by the 2007/47/EC Medical Devices Directive. Misuse of the appliance can result in the stored products suffering harm or perishing. Furthermore, the appliance is not suitable for operation in potentially explosive atmospheres.

The appliance is set to operate within specific ambient temperature limits according to its climate rating. The correct climate rating for your appliance is indicated on the type plate.

Note

► Compliance with the ambient temperatures indicated is required, otherwise the cooling performance is reduced.

Climate rating	for ambient temperatures
SN, N	up to 32 °C
ST	up to 38 °C
T	up to 43 °C

The appliance will function properly in ambient temperatures of down to 5 °C.

1.3 Conformity

The refrigerant circuit is tested for leakage. The appliance complies with the relevant safety regulations and EC Directives 2006/95/EC, 2004/108/EC, 2009/125/EC and 2010/30/EU.

www.vandenborre.be

General safety information

1.4 Installation dimensions

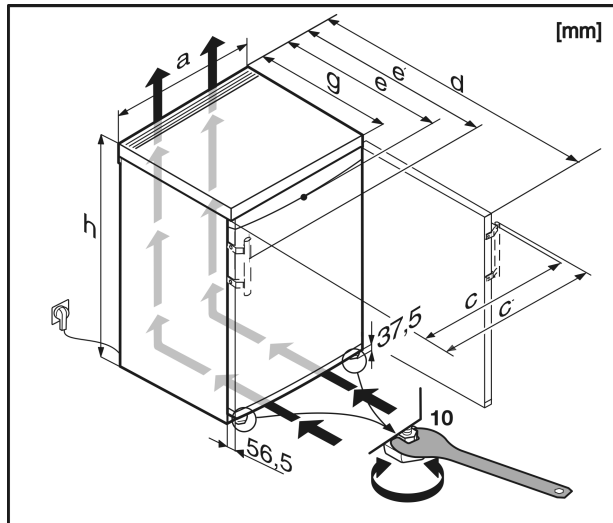


Fig. 2

Model	h	a	g	e	e'	d	c	c'
GN 10..	851	602	611	628	657	1174	613	640

1.5 Saving energy

- Always ensure good ventilation. Do not cover ventilation openings or grille.
- Always keep fan louvres clear.
- Do not place appliance in areas of direct sunlight or next to a stove, heater or similar object.
- The energy consumption depends on the installation conditions, e.g. the ambient temperature (see 1.2).
- Keep the time the appliance is open to a minimum.
- The lower the temperature setting, the higher the power consumption.
- Ensure that all food is well packed and covered for storage. This will prevent frost from forming.
- Remove food as needed in order that it does not warm too much.
- First cool warm food to room temperature before storing it.

Accumulated dust increases the energy consumption:

- Once a year, dust the refrigerating unit together with the metal grille of the heat exchanger at the back of the appliance.



2 General safety information

Danger for the user:

- This appliance is not designed for persons (including children) with physical, sensory or mental impairment or persons not having sufficient experience and knowledge, unless they are instructed in the use of the appliance and are initially supervised by a person responsible for their safety. Keep children under supervision to ensure they do not play with the appliance.
- In case of a fault, pull out the mains plug (not by pulling the connecting cable) or switch off the fuse.
- Have any repairs to or intervention in the appliance, and any change of the mains power cable, carried out by the customer service only or by other specialised personnel trained for the purpose.
- When disconnecting the appliance from the supply, always take hold of the plug. Do not pull the cable.
- Install and connect the appliance only as instructed.

- Please keep these instructions in a safe place and pass them on to any subsequent owners.
- The refrigerant R 600a is environmentally friendly but flammable. Escaping refrigerant may ignite.
 - Do not damage the refrigerant circuit pipes.
 - Do not allow naked flames or ignition sources to enter the appliance.
 - Do not use any electrical appliances in the interior (e.g. steam cleaners, heaters, ice cream maker etc.).
 - If refrigerant escapes: eliminate naked flames or sources of ignition from the vicinity. Pull out the power plug. Ventilate the area well. Notify customer service.
- Do not store explosives or sprays using combustible propellants such as butane, propane, pentane, etc. in the appliance. To identify these spray cans, look for the list of contents printed on the can, or a flame symbol. Gases possibly escaping may ignite due to electrical components.
- Keep burning candles, lamps and other items with naked flames away from the appliance so that they do not set the appliance on fire.
- Always store high-percentage alcohol in tightly sealed, upright containers. Alcohol possibly escaping may ignite due to electrical components.

Danger of tipping and falling:

- Do not misuse the plinth, drawers, doors etc. as a step or for support. This applies particularly to children.

Danger of food poisoning:

- Do not consume food which has been stored too long.

Danger of frostbite, numbness and pain:

- Avoid lasting skin contact with cold surfaces or refrigerated/frozen food or take protective steps, e.g. wear gloves. Do not consume ice cream, water ice or ice cubes immediately and do not consume them too cold.

Please observe the specific information in the other sections:

	DANGER	identifies a situation involving direct danger which, if not obviated, may result in death or severe bodily injury.
	WARNING	identifies a dangerous situation which, if not obviated, may result in death or severe bodily injury.
	CAUTION	identifies a dangerous situation which, if not obviated, may result in minor or medium bodily injury.
	NOTICE	identifies a dangerous situation which, if not obviated, may result in damage to property.

Note	identifies useful information and tips.
------	---

3 Controls and displays

3.1 Operating controls

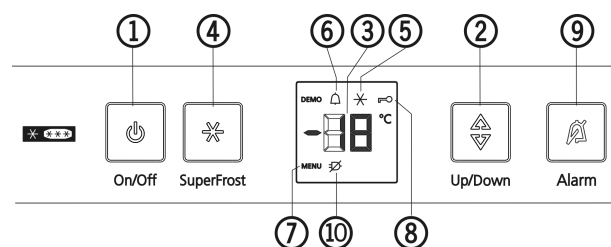


Fig. 3

(1) On/Off button

(6) Alarm symbol

Downloaded from www.yandenborre.be

- | | |
|-------------------------|---------------------------|
| (2) Adjustment button | (7) Menu symbol |
| (3) Temperature display | (8) Child lock symbol |
| (4) SuperFrost button | (9) Alarm button |
| (5) SuperFrost symbol | (10) Power failure symbol |

3.2 Temperature display

The following are displayed in normal operation:

- the warmest freezing temperature


The temperature display flashes:

- the temperature setting is being changed
- after switch-on the temperature is not yet cold enough
- the temperature has risen several degrees

Dashes flash in the display:

- the freezer temperature is above 0 °C.

The following displays indicate malfunction. Possible causes and corrective action (see Malfunction).

- F0 to F5
- The power failure symbol  shines.

4 Putting into operation

4.1 Transporting the appliance



CAUTION

Risk of injury and danger of damage as a result of incorrect transport!

- ▶ Transport the appliance in a packed condition.
- ▶ Transport the appliance upright.
- ▶ Do not transport the appliance without assistance.

4.2 Installing the appliance



WARNING

Fire hazard due to dampness!

If live parts or the mains lead become damp this may cause short circuits.

- ▶ The appliance is designed for use in enclosed areas. Do not operate the appliance outdoors or in areas where it is exposed to splash water or damp conditions.



WARNING

Risk of fire due to short circuit!

If the mains cable/connector of the appliance or of another appliance touch the rear of the appliance, the mains cable/connector may be damaged by the appliance vibrations, leading to a short circuit.

- ▶ Stand the appliance so that it is not touched by connectors or main cables.
- ▶ Do not plug the appliance or any others into sockets located near the rear of the appliance.



WARNING

Fire hazard due to refrigerant!

The refrigerant R 600a is environmentally friendly but flammable. Escaping refrigerant may ignite.

- ▶ Do not damage the piping of the refrigeration circuit.



WARNING

Fire hazard and danger of damage!

- ▶ Do not place appliances emitting heat e.g. microwaves, toasters etc. on the appliance!



WARNING

Blocked ventilation openings pose a risk of fire and damage!

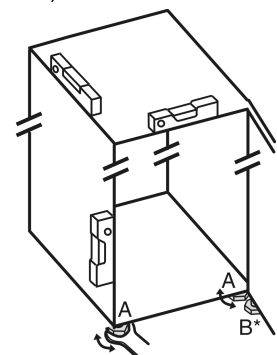
- ▶ Always keep the ventilation openings clear. Always ensure that the appliance is properly ventilated!

NOTICE

Risk of damage due to condensate!

- ▶ Do not install the appliance directly alongside a further refrigerator/freezer.

- In the event that the appliance is damaged, contact the supplier immediately before connecting to the mains.
- The floor at the site must be flat and level.
- Do not install the appliance in a location where it is exposed to direct radiation of the sun, next to a cooker, heater and similar.
- The ideal installation site is a dry, well ventilated room.
- Always stand the appliance backed directly to the wall using the enclosed wall spacers (see below).
- The appliance may be moved only when it is empty.
- Do not install the appliance without assistance.
- Standard EN 378 specifies that the room in which you install your appliance must have a volume of 1 m³ per 8 g of R 600a refrigerant used in the appliance. If the room in which the appliance is installed is too small, a flammable gas-air mixture may form in the event of a leakage in the refrigeration circuit. The quantity of refrigerant used in your appliance is indicated on the type plate on the inside of the appliance.
- ▶ Detach the connecting cable from the rear of the appliance, removing the cable holder at the same time because otherwise there will be vibratory noise!
- ▶ Remove all transit supports.
- ▶ Dispose of packaging material (see 4.5).
- ▶ Align the appliance so that it stands firmly and on a level by applying the accompanying spanner to the adjustable-height feet (A) and using a spirit level.



Note

- ▶ Clean the appliance (see 6.2).

If the appliance is installed in a very damp environment, condensate may form on the outside of the appliance.

- ▶ Always see to good ventilation at the installation site.

4.3 Changing over the door hinge

You can change over the door hinges if necessary.

Make sure that the following tools are at hand:

- Torx® 25
- Torx® 15
- Supplied open-ended wrench
- If necessary, a second person to assist with installation

Control



CAUTION

Risk of injury if the door tips!

- ▶ Take good hold of the door.
- ▶ Set down the door carefully.

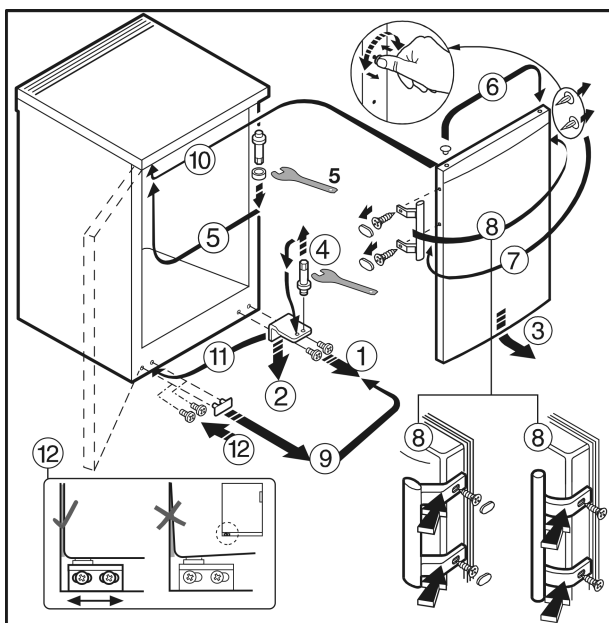


Fig. 4 On appliances with a door handle

- ▶ Follow the sequence of the item numbers in the diagram.

4.4 Insertion into a row of kitchen units

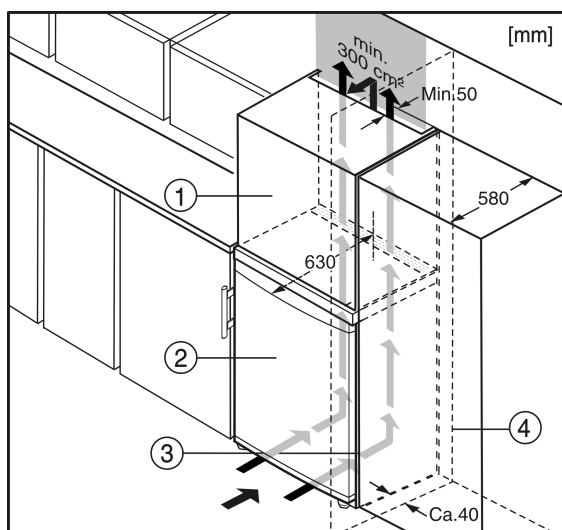


Fig. 5

- | | |
|-------------------|---------------------|
| (1) Stack cabinet | (3) Kitchen cabinet |
| (2) Appliance | (4) Wall |

The appliance can be inserted into a row of kitchen units. To match the appliance Fig. 5 (2) to the height of the row of units, a suitable stack cabinet Fig. 5 (1) can be fitted above the appliance.

When inserting the appliance into a row of kitchen units (max. depth 580 mm), the appliance can be installed directly next to the kitchen unit Fig. 5 (3). The appliance door projects relative to the front of the kitchen unit by 34 mm at the side and by 50 mm in the middle of the appliance. It can be opened and closed perfectly as a result.

Important for the ventilation:

- At the back of the stack cabinet there has to be a ventilation duct of at least 50 mm depth throughout the width of the stack cabinet.

- The ventilation space under the ceiling has to be at least 300 cm².
- the larger the ventilation space, the more energy-saving the appliance is in operation.

If the appliance is installed with the hinges next to a wall Fig. 5 (4), the distance between appliance and wall has to be at least 40 mm. This corresponds to the projection of the handle when the door is open.

4.5 Disposing of packaging



WARNING

Danger of suffocation due to packing material and plastic film!

- ▶ Do not allow children to play with packing material.

The packaging is made of recyclable materials:

- corrugated board/cardboard
- expanded polystyrene parts
- polythene bags and sheets
- polypropylene straps
- nailed wooden frame with polyethylene panel*

- ▶ Take the packaging material to an official collecting point.



4.6 Connecting the appliance

NOTICE

Risk of damage to the electronic control system!

- ▶ Do not use stand-alone inverters (conversion of d.c. to a.c./ three-phase) or energy saving plugs.



WARNING

Fire and overheating hazard!

- ▶ Do not use extension cables or multiple socket outlets.

The type of current (alternating current) and voltage at the installation site have to conform with the data on the type plate (see Appliance at a glance).

Connect the appliance only with a properly installed socket outlet with earthing contact. The socket outlet must be fused with 10 A or higher.



It must be easily accessible so that the appliance can be quickly disconnected from the supply in an emergency. It must be outside the area of the rear of the appliance.

- ▶ Check the electrical connection.
- ▶ Plug in the power plug.

4.7 Switching on the appliance

- ▶ Press the On/Off button Fig. 3 (1).
- ▷ The appliance is switched on. The temperature display and Alarm symbol Fig. 3 (6) flash until the temperature is cold enough.

5 Control

5.1 Brightness of the temperature display

You can adjust the brightness of the temperature display to the light conditions of the room in which the appliance is installed.

5.1.1 Setting the brightness

The brightness is adjustable between h 0 (minimum brightness) and h 5 (maximum brightness).

- ▶ Activate setting mode by pressing the SuperFrost button, *Fig. 3 (4)*, for approx. 5 sec.
- ▷ The Menu symbol is shown on the display, *Fig. 3 (7)*.
- ▷ c flashes on the display.
- ▶ Use the adjustment button, *Fig. 3 (2)*, to select h.
- ▶ Briefly confirm with the SuperFrost button, *Fig. 3 (4)*.
- ▷ The display shows the last set brightness value.



- ▶ Use the adjustment button, *Fig. 3 (2)*, to set the desired value from h 0 to h 5.
- ▷ The brightness is set.
- ▶ Deactivate the setting mode by pressing the On/Off button, *Fig. 3 (1)*, twice.
- ▷ The temperature display shows the temperature again.

5.2 Child proofing

The child-proofing function enables you to make sure that the appliance is not inadvertently switched off by playing children.

5.2.1 Setting the child lock

To switch on the function:

- ▶ Activate setting mode by pressing the SuperFrost button, *Fig. 3 (4)*, for approx. 5 sec.
- ▷ The Menu symbol is shown on the display, *Fig. 3 (7)*.
- ▷ c flashes on the display.
- ▶ Briefly confirm with the SuperFrost button, *Fig. 3 (4)*.
- ▷ c1 appears on the display.
- ▶ Briefly confirm with the SuperFrost button, *Fig. 3 (4)*.
- ▷ The child lock symbol, *Fig. 3 (8)*, lights up on the display.



- ▷ c flashes on the display.
- ▷ The child lock function is switched on.
- To cancel setting mode:
- ▶ Briefly press the On/Off button, *Fig. 3 (1)*.
- ▷ The temperature display shows the temperature again.

To switch off the function:

- ▶ Activate setting mode by pressing the SuperFrost button, *Fig. 3 (4)*, for approx. 5 sec.
- ▷ The Menu symbol is shown on the display, *Fig. 3 (7)*.
- ▷ c flashes on the display.
- ▶ Briefly confirm with the SuperFrost button, *Fig. 3 (4)*.
- ▷ c0 appears on the display.
- ▶ Briefly confirm with the SuperFrost button, *Fig. 3 (4)*.
- ▷ The child lock symbol, *Fig. 3 (8)*, goes out.
- ▷ c flashes on the display.
- ▷ The child lock function is switched off.
- To cancel setting mode:
- ▶ Briefly press the On/Off button, *Fig. 3 (1)*.
- ▷ The temperature display shows the temperature again.

5.3 Door alarm

If the door is open longer than 60 s, the audible alarm sounds.

The audible alarm is automatically silenced when the door is closed.

5.3.1 Muting the door alarm

The audible alarm can be muted when the door is open. The sound switch-off function is active as long as the door is left open.

- ▶ Press alarm button *Fig. 3 (9)*.
- ▷ The door alarm is silenced.

5.4 Temperature alarm

The audible alarm sounds if the freezer temperature is not cold enough.

The temperature display and the alarm symbol *Fig. 3 (6)* flash at the same time.

The audible alarm is automatically silenced, the alarm symbol *Fig. 3 (6)* goes out and the temperature display stops flashing when the temperature is sufficiently cold again.

If the alarm status persists: (see Malfunction).

5.4.1 Muting the temperature alarm

The audible alarm can be muted. When the temperature is sufficiently cold again, the alarm function is active again.

- ▶ Press alarm button *Fig. 3 (9)*.
- ▷ The audible alarm is silenced.

5.5 Freezing food

The rating plate indicates the maximum quantity of fresh food you can freeze within 24 hours (see Appliance at a glance) under "Freezing capacity ... kg/24h".

The maximum load of frozen food for the drawers is 25 kg each and for the shelves 35 kg each.



CAUTION

Risk of injury due to broken glass!

Bottles and cans containing drinks may burst when being frozen. This applies particularly to sparkling drinks.

- ▶ Do not freeze bottles and cans containing drinks!

In order that the food is rapidly frozen through to the core, do not exceed the following quantities per pack:

- Fruit, vegetables up to 1 kg
- Meat up to 2.5 kg
- ▶ Pack the food in portions in freezer bags, reusable plastic, metal or aluminium containers.

5.6 Thawing food

- at room temperature
- in a microwave oven
- in a conventional or fan oven
- ▶ Remove only as much food as is required. Use thawed food as quickly as possible.
- ▶ Food once thawed should be re-frozen only in exceptional cases.

5.7 Setting the temperature

The temperature depends on the following factors:

- the frequency of opening the door
- the room temperature of the installation location
- the type, temperature and quantity of the food

Recommended temperature setting: -18 °C

The temperature is changed sequentially. Once the -28 °C setting is reached, the sequence starts again at -14 °C.

- ▶ Call up the temperature function by pressing the adjustment button *Fig. 3 (2)* once.
- ▷ The current temperature flashes on the temperature display.
- ▶ To change the temperature in 1 °C increments, press the adjustment button, *Fig. 3 (2)*, repeatedly until the desired temperature is shown on the temperature display.
- ▶ To change the temperature continuously, press and hold the button.
- ▷ During adjustment the value flashes on the display.

Maintenance

- ▷ Approx. 5 sec. after the last button press, the actual temperature is displayed. The temperature gradually adjusts to the new value.

5.8 SuperFrost

With this function you can freeze fresh food quickly through to the core. The appliance operates with maximum refrigeration. The noise of the refrigeration unit may be temporarily louder as a result.

The maximum amount of fresh food which can be frozen in 24 h is indicated on the type plate under "freezing capacity ... kg/24h". This amount varies according to the model and climate rating.

You have to activate SuperFrost in good time, depending on how much fresh food is to be frozen: about 6 hours before placing the food inside in case of small amounts and about 24 hours in advance in case of the maximum amount of food to be frozen.

Wrap produce and spread it out as far as possible. Do not allow produce to be frozen to touch produce that is already frozen to prevent the latter thawing.

You do not have to activate SuperFrost in the following cases:

- when placing frozen food in the freezer
- when freezing up to approx. 2 kg fresh food daily

5.8.1 Freezing with SuperFrost

- ▶ Briefly press the SuperFrost button *Fig. 3 (4)* once.
- ▷ The SuperFrost symbol *Fig. 3 (5)* shines.
- ▷ The freezer temperature drops, the appliance operates with maximum refrigerating performance.

Note

- ▶ When the SuperFrost button is pressed, the built-in switch-on delay may defer compressor activation by up to 8 minutes. This delay extends the service life of the compressor.

For a smaller quantity of produce to be frozen:

- ▶ wait approx. 6 h.
- ▶ Place wrapped produce in the deep bottom drawers. For the maximum quantity of produce to be frozen:
 - ▶ wait approx. 24 h.
 - ▶ Remove the deep bottom drawers and place produce directly on the bottom shelves.
- ▷ SuperFrost is automatically deactivated. Depending on the quantity placed inside, after 30 h at the earliest, 65 h at the latest.
- ▷ The SuperFrost symbol *Fig. 3 (5)* extinguishes once freezing is completed.
- ▶ Place produce in the drawers and push the latter back in again.
- ▷ The appliance continues to operate in the energy-saving, normal mode.

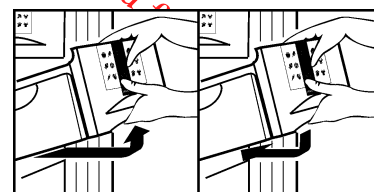
5.9 Drawers

Note

The energy consumption increases and the cooling performance decreases if there is insufficient ventilation.

For appliances with NoFrost:

- ▶ Leave the bottom drawer in the appliance!
- ▶ Always keep the air slits of the fan free at the rear wall!



- ▶ To store frozen food directly on the shelves: pull the drawer forwards and lift it out.

5.10 Shelves

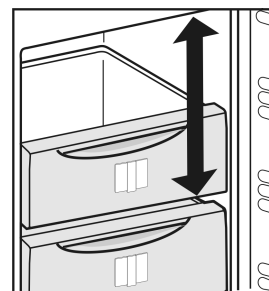
- ▶ To remove the shelf: lift up at the front and pull out.
- ▶ To put the shelf back: simply push in as far as it will go.



5.11 VarioSpace

Apart from being able to remove the drawers, you can also remove the shelves, creating space for large items of frozen food. Poultry, meat, large pieces of game and high bakery products can be frozen in one piece and prepared.

- ▶ The maximum load of frozen food for the drawers is 25 kg each and for the shelves 35 kg each.



5.12 Information system

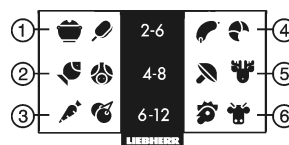


Fig. 6

- (1) Ready-made meals, ice cream
- (2) Pork, fish
- (3) Fruit, vegetables
- (4) Sausages, bread
- (5) Game, mushrooms
- (6) Poultry, beef/veal

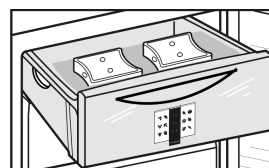
The figures indicate the storage time in months for several types of frozen food in each case. Storage times given are guide times.

5.13 Cold storage accumulators

The cold storage accumulators prevent the temperature from rising too fast in the event of power failure.

5.13.1 Using cold storage accumulators

- ▶ Place the frozen cold storage accumulators on the frozen food in the upper front area of the freezer compartment.



6 Maintenance

6.1 Defrosting with NoFrost

The NoFrost system automatically defrosts the appliance.

The moisture condenses on the evaporator, is periodically defrosted and evaporates.
 ► The appliance does not have to be manually defrosted.

6.2 Cleaning the appliance



CAUTION
 Risk of injury and damage as a result of hot steam!
 Hot steam may damage the surfaces and cause burns.
 ► Do not use any steam cleaners!

NOTICE

- Incorrect cleaning damages the appliance!
- Do not use cleaning agents in concentrated form.
 - Do not use any scouring or abrasive sponges or steel wool.
 - Please do not use any aggressive, scouring, sand-, chloride-, chemical- or acid-based cleaning agents.
 - Do not use chemical solvents.
 - Do not damage or remove the type plate on the inside of the appliance. It is important for the customer service.
 - Do not pull off, bend or damage cables or other components.
 - Do not allow any cleaning water to enter the drain channel, ventilation grille or electrical parts.
 - Please use soft cleaning cloths and a universal pH-neutral cleaning agent.
 - Please use cleaning and care products suitable for contact with foodstuffs in the appliance interior.

- **Empty appliance.**
- **Pull out the power plug.**



- Clean **plastic outer and inner surfaces** with lukewarm water and a little washing-up liquid.

NOTICE

The **stainless steel doors** are finished with a high quality surface coating and must not be treated with the enclosed care product,



- as otherwise the surface coating will be damaged.
- Please only use a soft clean cloth to wipe the **coated door surfaces**. In the case of heavy soiling, use a little water or neutral cleaning agent. A micro-fibre cloth can be used optionally.
 - When soiled, clean **stainless steel side walls** with a commercially available stainless steel cleaning agent. Then apply the enclosed stainless steel care product evenly in the direction of polishing.
 - Use only a soft clean cloth to wipe **side walls and door surfaces** with a paint finish. In the case of heavy soiling, use a little water or neutral cleaning agent. A micro-fibre cloth can be used optionally.

After cleaning:

- Wipe dry the appliance and items of equipment.
- Connect the appliance and switch it on again.
- Switch on SuperFrost (see 5.8).
- When the temperature is sufficiently cold:
- Put the food back inside.

6.3 Customer service

First check whether you can correct the fault yourself by reference to the list (see Malfunction). If this is not the case, please contact the customer service whose address is given in the enclosed customer service list.



WARNING

Risk of injury if repair work is not carried out professionally!
 ► Have any repairs and action - not expressly specified - on the appliance and mains cable carried out by service personnel only. (see Maintenance)

- Read the appliance designation *Fig. 7 (1)*, service No. *Fig. 7 (2)* and serial No. *Fig. 7 (3)* off the type plate located inside the appliance on the left-hand side.

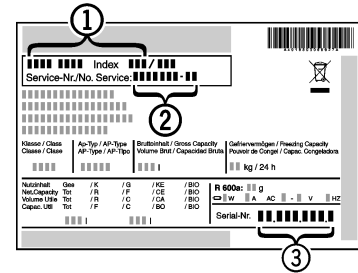


Fig. 7

- Notify the customer service, specifying the fault, appliance designation *Fig. 7 (1)*, service No. *Fig. 7 (2)* and serial No. *Fig. 7 (3)*.
- ▷ This will help us to provide you with a faster and more accurate service.
- Keep the appliance closed until the customer service arrives.
- ▷ The food will stay cool longer.
- Pull out the mains plug (not by pulling the connecting cable) or switch off the fuse.

7 Malfunction

Your appliance is designed and manufactured for a long life span and reliable operation. If a malfunction nonetheless occurs during operation, check whether it is due to a handling error. In this case you will have to be charged for the costs incurred, even during the warranty period. You may be able to rectify the following faults yourself:

Appliance does not work.

- The appliance is not switched on.
- Switch on the appliance.
- The power plug is not properly inserted in the wall socket.
- Check power plug.
- The fuse of the wall socket is not in order.
- Check fuse.

The compressor runs for a long time.

- The compressor switches to a low speed when little cold is needed. Although the running time is increased as a result, energy is saved.
- This is normal in energy-saving models.
- SuperFrost is activated.
- The compressor runs for longer in order to rapidly cool the food. This is normal.

A LED on the bottom rear of the appliance (at the compressor) flashes regularly every 15 seconds*.

- The inverter is equipped with a diagnostic LED.
- The flashing is normal.

Excessive noise.

- Speed-controlled* compressors may produce varying running noise due to different speed steps.
- The sound is normal.

A bubbling and gurgling noise.

- This noise comes from the refrigerant flowing in the refrigeration circuit.
- The sound is normal.

A quiet clicking noise.

- The noise is produced whenever the refrigeration unit (motor) automatically switches on or off.

Decommissioning

- ▶ The sound is normal.

A hum. It is briefly a little louder when the refrigeration unit (the motor) switches on.

- The refrigeration increases automatically when the SuperFrost function is activated, fresh food has just been placed in the appliance or the door has been left open for a while.
- ▶ The sound is normal.
- The ambient temperature is too high.
- ▶ Solution: (see 1.2)

Vibratory noise.

- The appliance is not standing firmly on the floor. As a result, adjoining units or objects are set into vibration by the running refrigeration unit.
- ▶ Move the appliance away a little and align it using the adjustable feet.

The temperature display indicates: F0 to F5.

- There is a fault.
- ▶ Contact the customer service (see Maintenance).

The temperature display indicates power failure . The warmest temperature reached during the power failure appears in the temperature display.

- The freezer temperature rose too high over the last hours or days due to a power failure or power interruption. When the power interruption is over, the appliance will continue to operate in the last temperature setting.
- ▶ To cancel the display of the warmest temperature: press alarm button *Fig. 3 (9)*.
- ▶ Check the quality of the food. Do not consume spoiled food. Do not re-freeze thawed food.

DEMO shines in the temperature display.

- The demo mode is activated.
- ▶ Contact the customer service. (see Maintenance).


The outside surfaces of the appliance are warm.

- The heat of the refrigeration circuit is used to prevent condensate from forming.
- ▶ This is normal.

The temperature is not cold enough.

- The door of the appliance is not properly closed.
- ▶ Close the door of the appliance.
- Insufficient ventilation.
- ▶ Clear ventilation grilles.
- The ambient temperature is too high.
- ▶ Solution: (see 1.2) .
- The appliance was opened too frequently or for too long.
- ▶ Wait until the appliance reaches the required temperature itself. If not, contact the customer service. (see Maintenance).
- Too much fresh food was placed inside without SuperFrost.
- ▶ Solution: (see 5.8)
- The temperature is incorrectly set.
- ▶ Set to a colder temperature and check after 24 h.
- The appliance is too close to a heat source.
- ▶ Solution: (see Putting into operation).

Dashes ("- -") are indicated in the display.

- The freezer temperature has risen above zero degrees due to power failure or interruption.
- ▶ See also "Power failure" and "

8 Decommissioning

8.1 Switching off the appliance

- ▶ Press On/Off button *Fig. 3 (1)* for about 2 seconds.
- ▷ The temperature display is dark.

8.2 Taking the appliance out of service

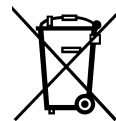
- ▶ Empty the appliance.
- ▶ Pull out the power plug.
- ▶ Clean the appliance (see 6.2) .

- ▶ Leave the door open to prevent odour.



9 Disposing of the appliance

The appliance contains some reusable materials and should be disposed of properly - not simply with unsorted household refuse. Appliances which are no longer needed must be disposed of in a professional and appropriate way, in accordance with the current local regulations and laws.



When disposing of the appliance, ensure that the refrigeration circuit is not damaged to prevent uncontrolled escape of the refrigerant it contains (data on type plate) and oil.

- ▶ Disable the appliance.
- ▶ Pull out the plug.
- ▶ Cut through the connecting cable.

Downloaded

www.vandenberg.be

Sommaire

1	Vue d'ensemble de l'appareil.....	19
1.1	Vue d'ensemble de l'appareil et de ses équipements.....	19
1.2	Domaine d'utilisation de l'appareil.....	19
1.3	Conformité.....	20
1.4	Dimensions.....	20
1.5	Economiser l'énergie.....	20
2	Consignes de sécurité générales.....	20
3	Éléments de commande et d'affichage.....	21
3.1	Éléments de commande et de contrôle.....	21
3.2	Affichage de la température.....	21
4	Mise en service.....	21
4.1	Transport de l'appareil.....	21
4.2	Mise en place de l'appareil.....	21
4.3	Remplacement de la butée de porte.....	22
4.4	Insertion entre deux éléments de cuisine.....	22
4.5	Éliminer l'emballage.....	23
4.6	Brancher l'appareil.....	23
4.7	Enclencher l'appareil.....	23
5	Commande.....	23
5.1	Luminosité de l'affichage de température.....	23
5.2	Verrouillage enfants.....	23
5.3	Alarme porte ouverte.....	23
5.4	Alarme de température.....	24
5.5	Congeler des aliments.....	24
5.6	Dégivrer les aliments.....	24
5.7	Réglage de la température.....	24
5.8	SuperFrost.....	24
5.9	Tiroirs.....	25
5.10	Tablettes de rangement.....	25
5.11	VarioSpace.....	25
5.12	Système info.....	25
5.13	Accumulateurs de froid.....	25
6	Entretien.....	25
6.1	Dégivrer avec le mode NoFrost.....	25
6.2	Nettoyage de l'appareil.....	25
6.3	S.A.V.	26
7	Dysfonctionnements.....	26
8	Mise hors service.....	27
8.1	Couper l'appareil.....	27
8.2	Mise hors service.....	27
9	Éliminer l'appareil.....	27



Fig. 1
 (1) Éléments de commande et de contrôle
 (2) VarioSpace
 (3) Tiroir
 (4) Plaque signalétique
 (5) Pieds réglables
 (6) Dispositif NoFrost
 (7) Accumulateurs de froid

1.2 Domaine d'utilisation de l'appareil

L'appareil est exclusivement adapté à la réfrigération d'aliments dans un environnement domestique ou un environnement semblable. Est prise en compte, par exemple, l'utilisation

- les cuisines du personnel, les pensions de famille,
- les clients de maisons de campagne, hôtels, motels et autres hébergements,
- les traiteurs et services semblables dans le commerce de gros

N'utilisez l'appareil que dans un cadre domestique. Toute autre sorte d'utilisation est interdite. L'appareil n'est pas conçu pour le stockage et la réfrigération de médicaments, de plasma sanguin, de préparations de laboratoire ou autres produits ou substances semblables concernés par la directive des produits médicaux 2007/47/EG. Une utilisation abusive de l'appareil peut entraîner l'endommagement des produits stockés ou leur altération. De plus, l'appareil n'est pas adapté pour le fonctionnement dans les domaines à risque d'explosions.

En fonction de la classe climatique, l'appareil a été conçu pour l'exploitation à des températures environnantes limites. La classe climatique de votre appareil est indiquée sur la plaquette signalétique.

Remarque

► Respectez les températures environnantes indiquées, sinon la puissance réfrigérante diminue.

Classe climatique	pour températures ambiantes
SN, N	à 32 °C
ST	à 38 °C
T	à 43 °C

Le bon fonctionnement de cet appareil est garanti pour une température ambiante minimale limitée à 5 °C.

Le fabricant travaille constamment au développement de tous les types et modèles d'appareils. C'est pourquoi nous nous réservons le droit de modifier la forme, l'équipement et la technique de nos appareils. Nous vous remercions de votre compréhension.

Afin de découvrir tous les avantages de votre nouvel appareil, nous vous prions de lire attentivement ces instructions de montage.

Les instructions de manipulation sont indiqués par un ►, les résultats de manipulation par un ▷.

1 Vue d'ensemble de l'appareil

1.1 Vue d'ensemble de l'appareil et de ses équipements

Remarque

► A la livraison, les tablettes de rangement, les bacs et les balconnets sont disposés de sorte à assurer une efficacité énergétique maximale.

Consignes de sécurité générales

1.3 Conformité

L'étanchéité du circuit réfrigérant est contrôlée. L'appareil est conforme aux normes de sécurité en vigueur ainsi qu'aux directives CE 2006/95/CE, 2004/108/CE, 2009/125/CE et 2010/30/UE.

1.4 Dimensions

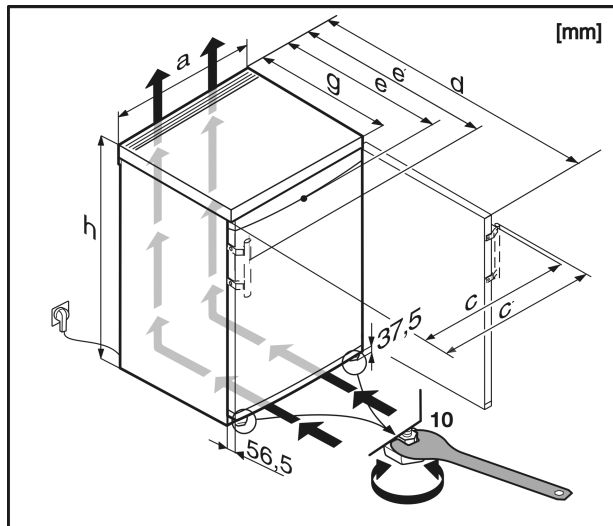


Fig. 2

Modèle	h	a	g	e	e'	d	c	c'
GN 10..	851	602	611	628	657	1174	613	640

1.5 Economiser l'énergie

- Toujours veiller à une bonne ventilation de l'appareil. Ne pas recouvrir ou obstruer les orifices et les grilles de ventilation.
- Dégager les fentes de ventilation.
- Ne pas placer l'appareil dans une zone à ensoleillement direct, à côté d'une cuisinière, d'un chauffage ou équivalents.
- La consommation en énergie dépend des conditions d'installation comme la température ambiante. (voir 1.2) .
- Ouvrir l'appareil aussi brièvement que possible.
- Plus la température est réglée basse, plus la consommation en énergie est élevée.
- Conserver toutes les denrées dans leur emballage ou avec une protection. Toute génération de givre est ainsi empêchée.
- Ne sortir les aliments que le temps dont vous en avez besoin pour qu'ils ne se réchauffent pas.
- Entreposer des aliments chauds : les laisser refroidir d'abord à température ambiante.

Des dépôts de poussière augmentent la consommation d'énergie :

- Dépoussiérer le compresseur avec la grille métallique de l'échangeur de chaleur sur la paroi arrière de l'appareil une fois par an.



2 Consignes de sécurité générales

Dangers pour l'utilisateur :

- Cet appareil n'est pas destiné aux personnes souffrant de troubles mentaux, physiques ou sensoriels ou aux personnes n'ayant pas suffisamment d'expérience et de connaissances (les enfants aussi), sauf si une personne responsable de la sécurité leur explique l'utilisation de l'appareil et les surveille au début. Surveiller les enfants afin qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

- En cas de dysfonctionnement, tirer la fiche du réseau (ne pas tirer sur le câble de raccord) ou couper le fusible.
- Faire effectuer les réparations, les interventions sur l'appareil et le remplacement du câble de raccord au réseau uniquement par le S.A.V ou tout autre technicien qualifié.
- Toujours débrancher l'appareil du réseau en tenant la fiche. Ne pas tirer sur le câble.
- Monter et raccorder l'appareil uniquement selon les indications mentionnées dans les instructions.
- Conservez précieusement ce mode d'emploi et remettez-le éventuellement au nouveau propriétaire de l'appareil.
- Le fluide réfrigérant R 600a contenu dans l'appareil ne présente aucun danger pour l'environnement mais est inflammable. En cas de fuite, le fluide réfrigérant risque de s'enflammer.

- Ne pas endommager les tubes du circuit frigorifique.
- Ne pas manier de feu ouvert ou de sources inflammables à l'intérieur de l'appareil.
- Ne pas utiliser d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (par ex. nettoyeurs à vapeur, appareils de chauffage, sorbetières, etc.).
- En cas de fuite du réfrigérant : supprimer tout feu ouvert ou sources inflammables à proximité de la fuite. Débrancher la prise. Bien aérer la pièce. Informer le S.A.V.
- Ne pas entreposer de matières explosives ou de bombes aérosols contenant des gaz propulseurs inflammables (butane, propane, pentane, etc.) dans l'appareil. Les bombes aérosols de ce type sont reconnaissables aux indications de contenu imprimées ou au symbole de la flamme. Une éventuelle fuite de gaz risque de mettre feu aux composants électriques.
- Tenir les bougies, lampes et autres objets à flammes ouvertes éloignés de l'appareil pour ne pas y mettre le feu.
- N'entreposer de l'alcool très concentré que dans un récipient fermé hermétiquement et en position verticale. Une fuite d'alcool éventuelle risque de mettre feu aux composants électriques.

Risque de chute et de basculement :

- Ne pas utiliser les socles, tiroirs, portes, etc. comme marchepied ou appui. Ceci s'applique avant tout aux enfants.

Danger d'intoxication alimentaire :

- Ne pas consommer d'aliments périmés.

Risque de gelures, d'engourdissement et de douleurs :

- Eviter le contact permanent de la peau avec les surfaces froides ou les produits réfrigérés/congelés. Prendre des mesures de protection, par ex. en portant des gants. Ne pas consommer immédiatement les glaces trop froides (surtout les sorbets et les glaçons).

Respecter les indications spécifiques des autres sections :

	DANGER	indique une situation dangereuse imminente entraînant la mort ou des blessures corporelles graves si elle n'est pas évitée.
	AVERTISSEMENT	indique une situation dangereuse susceptible d'entraîner la mort ou des blessures corporelles graves si elle n'est pas évitée.
	PRUDENCE	indique une situation dangereuse susceptible d'entraîner des blessures corporelles moyennes ou légères si elle n'est pas évitée.
	ATTENTION	indique une situation dangereuse susceptible d'entraîner des

Downloaded from www.vandenhoeck.be

		dommages matériels si elle n'est pas évitée.
	Remarque	indique les remarques et conseils utiles.

3 Eléments de commande et d'affichage

3.1 Eléments de commande et de contrôle

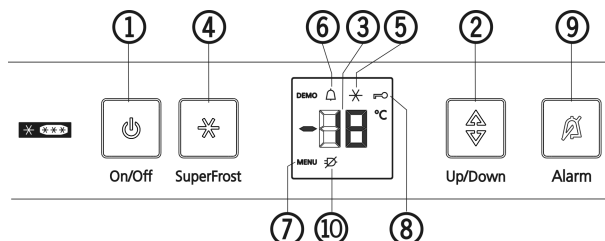


Fig. 3

- | | |
|---------------------------|-------------------------------------|
| (1) Touche marche/arrêt | (6) Symbole Alarme |
| (2) Touche de réglage | (7) Symbole Menu |
| (3) Voyant de température | (8) Symbole Sécurité enfants |
| (4) Touche SuperFrost | (9) Touche Alarme |
| (5) Symbole SuperFrost | (10) Symbole Coupure d'alimentation |

3.2 Affichage de la température

Sont affichés en service normal :

- la température de congélation la plus chaude

L'affichage de la température clignote :

- le réglage de la température est modifié
- après l'enclenchement, la température n'est pas encore suffisamment froide
- la température a augmenté de plusieurs degrés

Des traits clignotent à l'affichage :

- la température de congélation est supérieure à 0 °C.

Les affichages suivants indiquent qu'il y a une panne. Pour les causes possibles et les mesures à prendre : (voir Dysfonctionnements).

- F0 à F5
- Le symbole Panne de courant est allumée.

4 Mise en service

4.1 Transport de l'appareil



PRUDENCE

Risque de blessure et d'endommagement dû à un transport incorrect !

- ▶ Transporter l'appareil emballé.
- ▶ Transporter l'appareil debout.
- ▶ Ne pas transporter l'appareil seul.

4.2 Mise en place de l'appareil



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie dû à l'humidité !

Lorsque des pièces sous tension ou le câble de raccordement au secteur deviennent humides, un court-circuit peut se produire.

- ▶ L'appareil a été conçu pour être placé dans des locaux fermés. Ne pas exploiter l'appareil dehors ou dans des endroits humides non à l'abri de projections d'eau.



AVERTISSEMENT

Danger de brûlures par court-circuit!

Lorsque les câbles de raccord / fiches de l'appareil se trouvent en contact avec la partie arrière d'un autre appareil, ils peuvent être endommagés à cause des vibrations de l'appareil et par la suite causer un court-circuit.

- ▶ Placer l'appareil de façon à ce qu'il n'y ait pas de contact avec la fiche ou le câble d'alimentation.
- ▶ Ne pas brancher d'appareils ni autres dispositifs sur les prises de courant situées sur la partie arrière de l'appareil.



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie dû au fluide réfrigérant !

Le fluide réfrigérant R 600a contenu dans l'appareil ne présente aucun danger pour l'environnement mais est inflammable. En cas de fuite, le fluide réfrigérant risque de s'enflammer.

- ▶ Veiller à ne pas endommager les tubes du circuit frigorifique.



AVERTISSEMENT

Risque d'endommagement et d'incendie !

- ▶ Ne pas placer un appareil diffusant de la chaleur (p.ex. four à micro-ondes, grille-pain, etc.) sur l'appareil !



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie et d'endommagement dû au blocage des ouvertures d'aération !

- ▶ Toujours laisser les ouvertures d'aération libres. Toujours veiller à une bonne ventilation de l'appareil !

ATTENTION

Risque d'endommagement dû à l'eau de condensation !

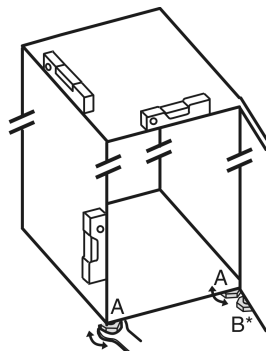
- ▶ Ne pas placer l'appareil directement à côté d'un autre réfrigérateur/congélateur.

- En cas de dégâts à l'appareil, contactez immédiatement le fournisseur avant de brancher l'appareil.
- Le sol au lieu d'emplacement doit être horizontal et plan.
- Ne pas placer l'appareil dans une zone à ensoleillement direct, à côté d'une cuisinière, d'un chauffage ou équivalents.
- Le lieu d'emplacement le plus adapté est un local sec et bien aéré.
- Toujours placer l'appareil avec la face arrière et avec les pièces d'écartement mural (voir ci-dessous), si celles-ci sont utilisées, directement contre le mur.
- Ne déplacer l'appareil qu'à vide.
- Ne pas mettre en place l'appareil sans avoir recours à une aide.

Mise en service

❑ Le local d'emplacement de votre appareil doit, selon la norme NE 378, avoir un volume de 1 m³ pour 8 g de fluide réfrigérant R 600a. Si le local est trop petit, un mélange inflammable gaz-air peut se former suite à une fuite dans le circuit réfrigérant. L'indication du dosage de fluide réfrigérant est indiqué sur la plaque signalétique à l'intérieur de l'appareil.

- ▶ Enlever le câble de raccord de la paroi arrière de l'appareil. Enlever le porte-câble, sinon des bruits dus aux vibrations surgissent !
- ▶ Enlever tous les auxiliaires de transport.
- ▶ Eliminer l'emballage (voir 4.5) .
- ▶ Aligner l'appareil avec la clé à fourche jointe aux pieds de réglage (A) et à l'aide d'un niveau à bulle d'eau.



Remarque

- ▶ Nettoyer l'appareil (voir 6.2) .

Lorsque l'appareil est placé dans un environnement très humide, du condensât peut se former sur la paroi extérieure de l'appareil.

- ▶ Toujours veiller à une bonne ventilation de l'appareil au lieu d'emplacement.

4.3 Remplacement de la butée de porte

Si nécessaire, vous pouvez changer le sens d'ouverture de la porte.

Assurez-vous que vous disposez des outils suivants :

- ❑ Torx® 25
- ❑ Torx® 15
- ❑ clé fournie
- ❑ ou deuxième personne pour le travail de montage



PRUDENCE

Risque de blessures lorsque la porte culbute !

- ▶ Bien tenir la porte.
- ▶ Déposer la porte prudemment.

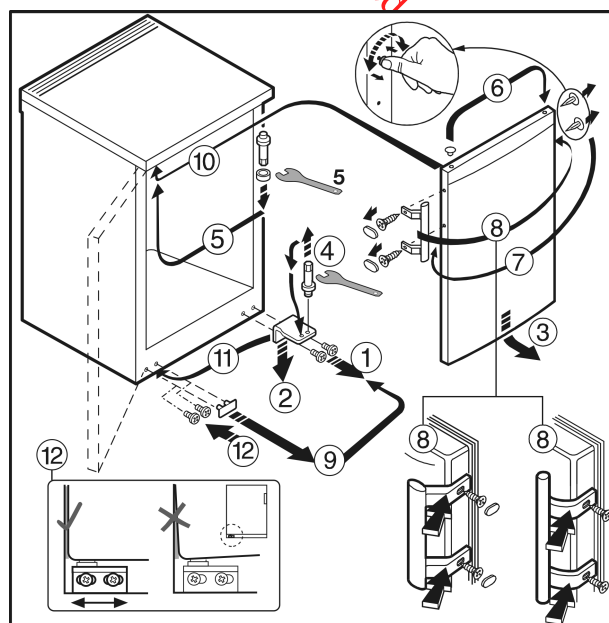
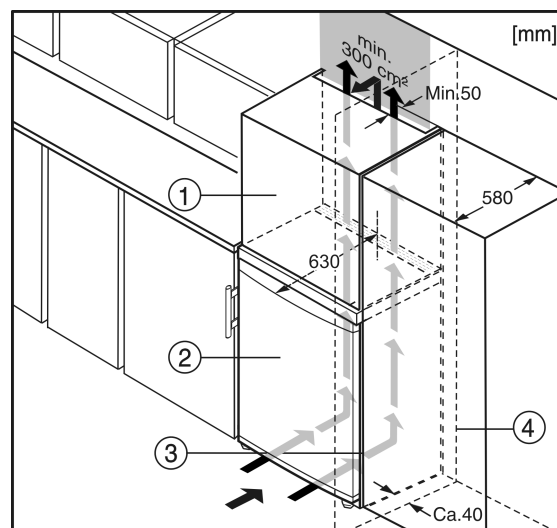


Fig. 4 pour les appareils dotés d'une poignée de porte

- ▶ Suivez les instructions en respectant l'ordre prescrit dans le graphique.

4.4 Insertion entre deux éléments de cuisine



- (1) Élément haut (3) Placard de cuisine
(2) Appareil (4) Mur

L'appareil peut être entouré de meubles de cuisine. Pour adapter l'appareil Fig. 5 (2) à la hauteur des placards de la cuisine intégrée, on peut placer un élément haut Fig. 5 (1) au-dessus de l'appareil.

Lors de la transformation avec des placards de cuisine (profond. max. 580 mm) l'appareil peut être placé directement à côté du placard Fig. 5 (3). La porte de l'appareil saillit latéralement de 34 mm et au milieu de l'appareil de 50 mm par rapport à la face avant du placard de cuisine. Ainsi, elle se laisse ouvrir et fermer sans problèmes.

Important pour la ventilation :

- Sur la paroi arrière de l'armoire haute, il doit y avoir une buse pour l'air sortant de min. 50 mm de profondeur sur toute la largeur de l'armoire haute.
- La fente d'aération sous le plafond doit être de 300 cm² minimum.
- Plus la section de ventilation est grande, plus l'appareil marche de manière économique.

Si l'appareil est installé avec les charnières à côté d'un mur *Fig. 5 (4)*, la distance entre l'appareil et le mur doit être de 40 mm min. Ceci correspond à la saillie de la poignée lorsque la porte est ouverte.

4.5 Eliminer l'emballage



AVERTISSEMENT

Risque d'étouffement avec les films et matériaux d'emballage !

- ▶ Ne pas laisser les enfants jouer avec les matériaux d'emballage.

L'emballage est fabriqué en matériaux recyclables :

- carton ondulé / carton
- pièces en polystyrène expansé
- films et sachets en polyéthylène
- colliers de serrage en polypropylène
- cadres en bois cloués avec plaque de polyéthylène*



- ▶ Déposer les matériaux d'emballage à un centre officiel de collecte des déchets.

4.6 Brancher l'appareil

ATTENTION

Risque d'endommagement du système électronique !

- ▶ Ne pas utiliser d'onduleurs (conversion du courant continu en courant alternatif resp. triphasé) ou de fiches économes d'énergie.



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie et de surchauffe !

- ▶ Ne pas utiliser de rallonge ou de bloc multiprises.

Le type de courant (courant alternatif) et la tension au lieu d'emplacement doivent coïncider avec les indications sur la plaque signalétique (voir Vue d'ensemble de l'appareil).

L'appareil peut uniquement être branché à une prise de courant de sécurité installée selon les prescriptions. La prise de courant doit être protégée par fusibles de 10 A ou supérieur.



La prise doit être bien accessible afin de pouvoir débrancher rapidement l'appareil en cas d'urgence. Elle doit se situer en dehors de la partie arrière de l'appareil.

- ▶ Vérifier l'alimentation électrique.
- ▶ Enficher la prise de courant.

4.7 Enclencher l'appareil

- ▶ Appuyer sur la touche On/Off *Fig. 3 (1)*.
- ▷ L'appareil est enclenché. L'affichage de la température et le symbole Alarme *Fig. 3 (6)* clignotent jusqu'à ce que la température soit suffisamment froide.

5 Commande

5.1 Luminosité de l'affichage de température

Vous pouvez adapter la luminosité de l'affichage de température aux conditions lumineuses du lieu d'installation.

5.1.1 Réglage de la luminosité

La luminosité peut être réglée entre h 0 (éclairage minimal) et h 5 (intensité lumineuse maximale).

- ▶ Activation du mode de réglage : Maintenez la touche SuperFrost *Fig. 3 (4)* enfoncée pendant env. 5 s.
- ▷ Le symbole Menu *Fig. 3 (7)* apparaît dans l'affichage.
- ▷ Dans l'affichage, c clignote.
- ▶ Utilisez la touche de réglage pour sélectionner *Fig. 3 (2)*.
- ▶ Confirmez en appuyant brièvement sur la touche SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ L'affichage indique la dernière valeur de luminosité réglée.



- ▶ La touche de réglage *Fig. 3 (2)* permet de sélectionner la valeur souhaitée entre h 0 et h 5.
- ▷ La luminosité est réglée.
- ▶ Pour désactiver le mode de réglage : Appuyez deux fois sur la touche marche/arrêt *Fig. 3 (1)*.
- ▷ La température réapparaît dans l'affichage correspondant.

5.2 Verrouillage enfants

Avec le verrouillage enfants vous pouvez assurer que vos enfants ne coupent pas l'appareil par inadvertance en jouant.

5.2.1 Réglage de la sécurité enfants

Pour activer cette fonction :

- ▶ Activation du mode de réglage : Maintenez la touche SuperFrost *Fig. 3 (4)* enfoncée pendant env. 5 s.
- ▷ Le symbole Menu *Fig. 3 (7)* apparaît dans l'affichage.
- ▷ Dans l'affichage, c clignote.
- ▶ Confirmez en appuyant brièvement sur la touche SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ Dans l'affichage, c1 apparaît.
- ▶ Confirmez en appuyant brièvement sur la touche SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ Le symbole Sécurité enfants *Fig. 3 (8)* s'allume dans l'affichage.



- ▷ Dans l'affichage, c clignote.
- ▷ La fonction Sécurité enfants est activée.
- Pour mettre fin au mode de réglage :
- ▶ Appuyez brièvement sur la touche marche/arrêt *Fig. 3 (1)*.
- ▷ La température réapparaît dans l'affichage correspondant.

Pour désactiver cette fonction :

- ▶ Activation du mode de réglage : Maintenez la touche SuperFrost *Fig. 3 (4)* enfoncée pendant env. 5 s.
- ▷ Le symbole Menu *Fig. 3 (7)* apparaît dans l'affichage.
- ▷ Dans l'affichage, c clignote.
- ▶ Confirmez en appuyant brièvement sur la touche SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ Dans l'affichage, c0 apparaît.
- ▶ Confirmez en appuyant brièvement sur la touche SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ Le symbole Sécurité enfants *Fig. 3 (8)* s'éteint.
- ▷ Dans l'affichage, c clignote.
- ▷ La fonction Sécurité enfants est désactivée.
- Pour mettre fin au mode de réglage :
- ▶ Appuyez brièvement sur la touche marche/arrêt *Fig. 3 (1)*.
- ▷ La température réapparaît dans l'affichage correspondant.

5.3 Alarme porte ouverte

L'avertisseur sonore retentit lorsque la porte reste ouverte plus de 60 s.

L'avertisseur sonore s'arrête automatiquement lorsque la porte est fermée.

5.3.1 Arrêter l'alarme de porte

L'avertisseur sonore peut être arrêté lorsque la porte est ouverte. Le signal restera éteint aussi longtemps que la porte est ouverte.

Commande

- ▶ Appuyer sur la touche Alarme *Fig. 3 (9)*.
- ▷ L'alarme de porte s'arrête.

5.4 Alarme de température

Lorsque la température de congélation n'est pas assez froide, un avertisseur sonore retentit.

L'affichage de la température clignote en même temps que le symbole Alarme *Fig. 3 (6)*.

L'avertisseur sonore s'éteint automatiquement, le symbole Alarme *Fig. 3 (6)* et l'affichage de température arrêtent de clignoter lorsque la température est de nouveau suffisamment froide.

Lorsque l'état d'alarme persiste: (voir Dysfonctionnements).

5.4.1 Arrêter l'alarme de température

Il est possible d'arrêter l'avertisseur sonore. La fonction d'alarme sera de nouveau active lorsque la température sera à nouveau suffisamment froide.

- ▶ Appuyer sur la touche Alarme *Fig. 3 (9)*.
- ▷ L'avertisseur sonore s'arrête.

5.5 Congeler des aliments

Il est possible de congeler autant d'aliments frais en 24 h qu'il est indiqué sur la plaque signalétique (voir Vue d'ensemble de l'appareil) sous "capacité de congélation ... kg/24h".

Les bacs peuvent supporter jusqu'à max. 25 kg d'aliments congelés chacun, les plaques jusqu'à max. 35 kg chacune.



PRUDENCE

Risque de blessure dû aux débris de verre !

Les bouteilles et les canettes, surtout celles qui contiennent des boissons gazeuses, risquent d'exploser si elles sont congelées.

- ▶ Ne pas congeler de bouteilles ni de canettes !

Pour que les aliments congelent rapidement jusqu'au coeur, ne pas dépasser les quantités suivantes par paquet :

- Fruits, légumes jusqu'à 1 kg
- Viande jusqu'à 2,5 kg
- ▶ Emballer les aliments par portions dans des sachets de congélation, des récipients réutilisables en plastique, métal ou aluminium.

5.6 Dégivrer les aliments

- A température ambiante
- Au micro-ondes
- Dans le four/le four à chaleur tournante
- ▶ Uniquement retirer la quantité d'aliments requise. Traiter les aliments décongelés le plus rapidement possible.
- ▶ Ne recongeler des aliments décongelés que dans des cas exceptionnels.

5.7 Réglage de la température

La température est fonction des facteurs suivants :

- la fréquence d'ouverture de la porte
- La température de la pièce dans laquelle se trouve l'appareil
- le type, la température et la quantité d'aliments

Valeurs recommandées pour le réglage de la température : -18 °C

La température peut être continuellement modifiée. Lorsque la position -28 °C est atteinte, un retour est effectué à -14 °C.

- ▶ Appel de la fonction de température : Appuyez une fois sur la touche de réglage *Fig. 3 (2)*.

- ▷ Au niveau du voyant de température, la température actuelle clignote.
- ▶ Modifiez la température par incréments de 1 °C : Appuyez sur la touche de réglage *Fig. 3 (2)* autant de fois qu'il le faut pour que la température souhaitée s'allume au niveau du voyant de température.
- ▶ Pour modifier la température en continu : maintenez la touche enfoncée.
- ▷ Pendant le réglage, la valeur clignote.
- ▷ Env. 5 s après le dernier actionnement de la touche, la température réelle est affichée. La température est lentement réglée sur la nouvelle valeur.

5.8 SuperFrost

Cette fonction vous permet de congeler rapidement des denrées fraîches à coeur. L'appareil fonctionne à puissance maximale, ce qui peut entraîner une augmentation du volume sonore du groupe frigorifique.

Pour connaître la quantité maximale de denrées fraîches en kilos que vous pouvez congeler en 24 h, reportez-vous à la "Capacité de congélation ... kg/24h" indiquée sur la plaque signalétique. Cette valeur maximale varie selon le modèle et sa classe climatique.

Selon la quantité de denrées fraîches à congeler, la fonction SuperFrost doit être enclenchée à l'avance : environ 6h pour une petite quantité de denrée à congeler, 24 h avant la mise en place d'une quantité maximale de denrées à congeler.

Empaquetez les aliments et répartissez-les sur une plus grande surface possible. Ne pas mettre des aliments à congeler avec des produits déjà congelés en contact de sorte que ces derniers ne se décongelent pas.

N'activez pas la fonction SuperFrost dans les cas suivants :

- lorsque vous introduisez des aliments déjà congelés
- Lors d'une congélation de denrées fraîches allant jusqu'à environ 2 kg par jour

5.8.1 Congeler avec la fonction SuperFrost

- ▶ Appuyer une fois brièvement sur la touche SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ Le symbole SuperFrost *Fig. 3 (5)* s'allume.
- ▷ La température de congélation baisse, l'appareil passe en puissance frigorifique maximale.

Remarque

- ▶ En appuyant sur la touche SuperFrost la temporisation à l'enclenchement intégrée peut entraîner un retard de démarrage du compresseur qui peut durer jusqu'à 8 minutes. Ce retard prolonge la durée de vie du compresseur.

Pour une petite quantité de produits à congeler :

- ▶ attendre env. 6 h.
- ▶ Déposer les aliments conditionnés dans les bacs profonds inférieurs.
- En cas de quantité maximale de produits à congeler :
- ▶ attendre env. 24 h.
- ▶ Retirer les bacs profonds inférieurs et poser les aliments directement sur les tablettes de rangement inférieures.
- ▷ La fonction SuperFrost se désactive automatiquement en fonction de la quantité stockée : au plus tôt 30 heures après, au plus tard 65 heures après.
- ▷ Le symbole SuperFrost *Fig. 3 (5)* s'éteint quand la congélation est terminée.
- ▶ Déposer les aliments dans les tiroirs et réinsérer ceux-ci.
- ▷ L'appareil continue de fonctionner en mode normal d'économie d'énergie.

Downloaded from www.fred.be

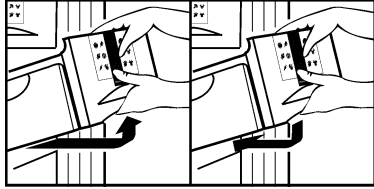
5.9 Tiroirs

Remarque

La consommation de courant augmente et la puissance frigorifique diminue si la ventilation est insuffisante.

Aux appareils avec NoFrost :

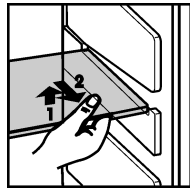
- ▶ laisser le tiroir inférieur dans l'appareil !
- ▶ Ne jamais encombrer les fentes d'aération du ventilateur sur la paroi arrière à l'intérieur !



- ▶ Pour déposer les produits à congeler directement sur les tablettes de rangement : tirer le tiroir vers l'avant et le sortir en le soulevant

5.10 Tablettes de rangement

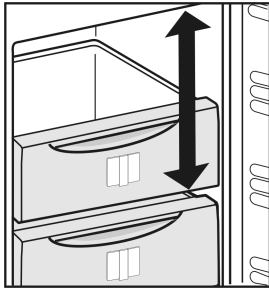
- ▶ Retirer la tablette de rangement : la soulever devant et la tirer en dehors.
- ▶ Remettre en place la tablette de rangement : l'insérer jusqu'à la butée.



5.11 VarioSpace

Vous pouvez retirer les tiroirs ainsi que les surfaces de rangement. Vous avez ainsi plus de place pour congeler des pièces de gros volume. La volaille, la viande, les grosses pièces de gibier ainsi que les pâtisseries de grande taille peuvent être congelés sans problème puis de nouveau préparés.

- ▶ Les bacs peuvent supporter jusqu'à max. 25 kg d'aliments à congeler chacun, les plaques jusqu'à max. 35 kg chacune.



5.12 Système info

①		2-6		④
②		4-8		⑤
③		6-12		⑥

Fig. 6

- | | |
|------------------------------------|--------------------------|
| (1) Plats cuisinés, crème
glace | (4) Charcuterie, pain |
| (2) Viande de porc, poisson | (5) Gibier, champignons |
| (3) Fruits, légumes | (6) Volaille, boeuf/veau |

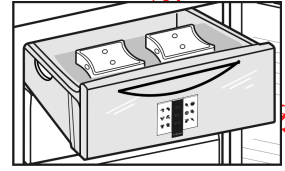
Les chiffres indiquent chaque fois les durées de conservation en mois de plusieurs types d'aliments à surgeler. Les durées de conservation mentionnées sont données à titre indicatif.

5.13 Accumulateurs de froid

Les accumulateurs de froid évitent que la température n'augmente trop rapidement en cas de panne de courant.

5.13.1 Utilisation des accumulateurs de froid

- ▶ Placer les accumulateurs de froid congelés dans la partie supérieure de l'espace de congélation, sur les aliments congelés.



6 Entretien

6.1 Dégivrer avec le mode NoFrost

Le système NoFrost dégivre l'appareil automatiquement.

L'humidité se condense sur l'évaporateur, se dégivre et s'évapore périodiquement.

- ▶ Il n'y a pas besoin de le dégivrer manuellement.

6.2 Nettoyage de l'appareil



PRUDENCE

Risque de blessures et d'endommagement émanant de la vapeur très chaude !

La vapeur très chaude peut endommager les surfaces et entraîner des brûlures.

- ▶ Ne pas utiliser d'appareils de nettoyage à la vapeur !

ATTENTION

Un nettoyage incorrect endommage l'appareil !

- ▶ Ne jamais utiliser de produits de nettoyage concentrés.
- ▶ Ne pas utiliser d'éponges à récurer ou abrasives ni de laine d'acier.
- ▶ Ne pas utiliser des produits de nettoyage concentrés et agressifs contenant du chlorure, du sable, des produits chimiques ou des chiffons rêches.
- ▶ Ne pas utiliser de solvants chimiques.
- ▶ Ne pas détériorer ou enlever la plaquette signalétique située sur la paroi intérieure de l'appareil. Ceci est important pour le S.A.V.
- ▶ Ne pas arracher, plier ou endommager de câbles ou d'autres composants.
- ▶ Ne pas faire pénétrer d'eau dans le canal d'évacuation, la grille d'aération et les composants électriques lors du nettoyage.
- ▶ Utiliser des chiffons doux et un détergent courant d'une valeur pH neutre.
- ▶ Pour l'intérieur de l'appareil, utiliser uniquement des détergents et des produits d'entretien non nocifs pour les aliments.

- ▶ **Vider l'appareil.**
- ▶ **Débrancher la prise.**



- ▶ Nettoyez à la main les **surfaces intérieures et extérieures en matière synthétique** avec de l'eau tiède et un peu de détergent.

Dysfonctionnements

ATTENTION

Les **portes en acier inox** sont traitées avec un revêtement de surface spécial et ne doivent pas être nettoyées avec le détergent livré avec l'appareil.



Sinon le revêtement de surface serait endommagé.

- ▶ Nettoyez les **surfaces enduites des portes** uniquement avec un chiffon propre et doux. En cas de salissures importantes, utilisez un peu d'eau ou un détergent neutre. Il est également possible d'utiliser une lavette en microfibras.
- ▶ Nettoyez les **parois latérales en acier inox** avec un nettoyant inox courant. Appliquez ensuite le produit d'entretien inox fourni, de manière régulière, dans le sens du polissage.
- ▶ Nettoyez les **parois latérales vernies et les surfaces enduites des portes** uniquement avec un chiffon doux et propre. En cas de salissures importantes, utilisez un peu d'eau ou un détergent neutre. Il est également possible d'utiliser une lavette en microfibras.

Après le nettoyage :

- ▶ Frotter l'appareil et les éléments d'équipement pour les sécher.
- ▶ Rebrancher l'appareil et l'enclencher de nouveau.
- ▶ Enclencher la fonction SuperFrost (voir 5.8). Lorsque la température est suffisamment froide :
 - ▶ remettre en place les aliments.

6.3 S.A.V.

Vérifier d'abord si vous pouvez résoudre vous-même la panne (voir Dysfonctionnements). Si ce n'est pas le cas, adressez-vous au S.A.V. Vous trouverez l'adresse du S.A.V. dans le répertoire S.A.V. fourni avec votre appareil.



AVERTISSEMENT

Risque de blessures dû à une réparation incorrecte !

- ▶ Ne faire effectuer les réparations et interventions sur l'appareil et la ligne de réseau qui ne sont pas explicitement nommés (voir Entretien) que par le S.A.V.

- ▶ Relever la désignation de l'appareil *Fig. 7 (1)*, le n° de service *Fig. 7 (2)* et le n° de série *Fig. 7 (3)* sur la plaquette signalétique. Cette plaquette se trouve sur la paroi intérieure gauche de l'appareil.

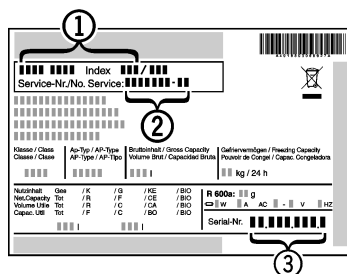


Fig. 7

- ▶ Informer le S.A.V. et lui communiquer la panne, la désignation de l'appareil *Fig. 7 (1)*, le n° de service *Fig. 7 (2)* et le n° de série *Fig. 7 (3)*.
- ▷ Ces informations vous permettront d'obtenir un service ciblé et rapide.
- ▶ Laisser l'appareil fermé jusqu'à l'arrivée du S.A.V.
- ▷ Les aliments resteront plus longtemps frais.
- ▶ Débrancher la fiche du secteur (ne pas tirer sur le câble de l'appareil) ou couper le fusible.

7 Dysfonctionnements

Votre appareil est construit et produit de façon à assurer sa sécurité de fonctionnement et une longue durée de vie. Si une panne devait cependant se produire en cours de fonctionnement, veuillez vérifier si elle est due à une erreur de manipulation. Dans ce cas, les coûts en résultant vous seront facturés

même pendant la période de garantie. Vous pouvez résoudre vous-même les pannes suivantes :

L'appareil ne fonctionne pas.

- L'appareil n'est pas enclenché.
- ▶ Enclencher l'appareil.
- La fiche secteur n'est pas correctement enfoncée dans la prise.
- ▶ Contrôler la fiche secteur.
- Le fusible de la prise n'est pas correct.
- ▶ Vérifier le fusible.

Le compresseur fonctionne lentement.

- Le compresseur tourne à vitesse réduite si l'on a besoin de moins de froid. Même s'il fonctionne plus longtemps, il économise de l'énergie.
- ▶ Ceci est normal pour les modèles avec économie d'énergie.
- La fonction SuperFrost est activée.
- ▶ Pour refroidir rapidement les aliments, le compresseur fonctionne plus longtemps. Ceci est normal.

Une LED clignote régulièrement toutes les 15 secondes* en bas à l'arrière de l'appareil (vers le compresseur).

- L'inverseur est équipé d'un diagnostic d'erreurs à LED.
- ▶ Il est normal qu'il clignote.

Les bruits sont trop forts.

- Les compresseurs à vitesse variable* peuvent occasionner des bruits de fonctionnement divers en raison des différents niveaux de vitesse.
- ▶ Ce bruit est normal.

Un gargouillement et un clapotis.

- Ce bruit provient du fluide réfrigérant qui circule dans le circuit frigorifique.
- ▶ Ce bruit est normal.

Un léger clic.

- Le bruit se produit toujours lorsque le groupe frigorifique (le moteur) se met en marche ou s'arrête automatiquement.
- ▶ Ce bruit est normal.

Un bourdonnement. Le bruit est brièvement plus fort lorsque le groupe frigorifique (le moteur) se met en marche.

- L'activation de la fonction SuperFrost, l'introduction d'aliments frais ou l'ouverture prolongée de la porte font augmenter automatiquement la puissance frigorifique.
- ▶ Ce bruit est normal.
- La température ambiante est trop élevée.
- ▶ Solution : (voir 1.2)

Bruits de vibrations.

- L'appareil n'est pas fixe au sol. De ce fait, le fonctionnement du groupe frigorifique fait vibrer les meubles ou objets contigus.
- ▶ Essayer de déplacer un peu l'appareil, le mettre à niveau à l'aide des pieds réglables.

L'affichage de température indique : F0 à F5.

- Il y a un dysfonctionnement.
- ▶ S'adresser au S.A.V. (voir Entretien).

L'affichage de température indique une panne de courant.

~~↯~~ L'affichage de température indique la température la plus élevée atteinte lors de la panne de courant.

- La température de congélation est trop élevée suite à une panne de courant ou une interruption du courant durant les dernières heures ou jours. Lorsque le courant est rétabli, l'appareil continue de fonctionner conformément au dernier réglage de la température.
- ▶ Effacer l'affichage de la température la plus élevée : appuyer sur la touche Alarme *Fig. 3 (9)*.
- ▶ Vérifier la qualité des aliments. Ne pas consommer d'aliments avariés. Ne pas recongeler d'aliments décongelés.

L'affichage de la température est allumé : DEMO.

- Le mode démonstration est activé.
- ▶ S'adresser au S.A.V. (voir Entretien).


Les parois extérieures de l'appareil sont chaudes.

- La chaleur du circuit frigorifique est utilisée pour éviter la condensation d'eau.
- ▶ Ceci est normal.

La température n'est pas assez froide.

- La porte de l'appareil n'est pas fermée correctement.
- ▶ Fermer la porte de l'appareil.
- L'aération et la ventilation sont insuffisantes.
- ▶ Dégager la grille d'aération.
- La température ambiante est trop élevée.
- ▶ Solution : (voir 1.2) .
- l'appareil a été ouvert trop souvent ou trop longtemps.
- ▶ Attendre que la température nécessaire se rétablisse d'elle-même. Sinon, adressez-vous au S.A.V. (voir Entretien).
- De grandes quantités d'aliments frais ont été introduites sans utiliser la fonction SuperFrost.
- ▶ Solution : (voir 5.8)
- la température est mal réglée.
- ▶ Diminuer la température puis vérifier après 24 h.
- L'appareil est placé trop près d'une source de chaleur.
- ▶ Solution : (voir Mise en service).

L'affichage indique des traits (" - ").

- La température du congélateur augmente en cas de panne de courant ou de coupure d'électricité.
- ▶ Voir également "Panne de courant" et .

8 Mise hors service

8.1 Couper l'appareil

- ▶ Appuyer sur la touche On/Off Fig. 3 (1) pendant env. 2 s.
- ▷ L'affichage de température est foncé.

8.2 Mise hors service

- ▶ Vider l'appareil.
- ▶ Débrancher la prise.
- ▶ Nettoyer l'appareil (voir 6.2) .



- ▶ Laisser la porte ouverte afin d'éviter toute formation de mauvaises odeurs.

9 Eliminer l'appareil

L'appareil contient encore des matériaux précieux et est à amener à un lieu de recyclage spécial. L'élimination d'anciens appareils est à réaliser correctement en respectant les prescriptions et lois en vigueur.



Veiller à ne pas endommager le circuit frigorifique de l'appareil pour empêcher au réfrigérant y contenu (indications sur la plaque signalétique) et à l'huile de s'échapper accidentellement.

- ▶ Rendre l'appareil inopérant.
- ▶ Débrancher l'appareil.
- ▶ Sectionner le câble de raccord.

Het apparaat in vogelvlucht

Inhoudsopgave

1	Het apparaat in vogelvlucht.....	28
1.1	Apparaat- en uitrustingsoverzicht.....	28
1.2	Toepassingen van het apparaat.....	28
1.3	Conformiteit.....	28
1.4	Opstelmaten.....	29
1.5	Energie sparen.....	29
2	Algemene veiligheidsvoorschriften.....	29
3	Bedienings- en controle-elementen.....	30
3.1	Bedienings- en controle-elementen.....	30
3.2	Temperatuurdisplay.....	30
4	In gebruik nemen.....	30
4.1	Apparaat transporteren.....	30
4.2	Apparaat opstellen.....	30
4.3	Scharnierpunt deur omwisselen.....	31
4.4	Inbouw in het keukenblok.....	31
4.5	Afvalverwerking van de verpakking.....	32
4.6	Apparaat aansluiten.....	32
4.7	Apparaat inschakelen.....	32
5	Bediening.....	32
5.1	Helderheid van het temperatuurdisplay.....	32
5.2	Kinderbeveiliging.....	32
5.3	Deuralarm.....	32
5.4	Temperatuuralarm.....	33
5.5	Levensmiddelen invriezen.....	33
5.6	Levensmiddelen ontdooien.....	33
5.7	Temperatuur instellen.....	33
5.8	SuperFrost.....	33
5.9	Laden.....	34
5.10	Plateaus.....	34
5.11	VarioSpace.....	34
5.12	Info-systeem.....	34
5.13	Koudeaccu's.....	34
6	Onderhoud.....	34
6.1	Ontdooien met NoFrost.....	34
6.2	Apparaat reinigen.....	34
6.3	Technische Dienst.....	35
7	Storingen.....	35
8	Uitzetten.....	36
8.1	Apparaat uitschakelen.....	36
8.2	Buiten werking stellen.....	36
9	Apparaat afdanken.....	36

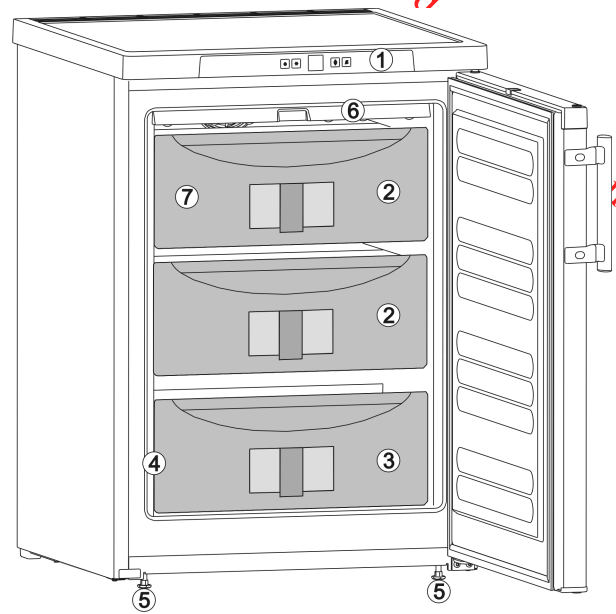


Fig. 1
 (1) Bedienings- en controle-elementen
 (2) VarioSpace*
 (3) Schuiflade
 (4) Typeplaatje
 (5) Verstelbare poten
 (6) NoFrost-inrichting
 (7) Koude accu's

1.2 Toepassingen van het apparaat

Het apparaat is alleen geschikt voor het koelen van levensmiddelen in huishoudelijke of soortgelijke omgeving. Hiertoe behoort bijvoorbeeld het gebruik

- in personeelskeukens, bed and breakfasts,
- door gasten in landhuizen, hotels, motels, en andere onderkomens,
- voor catering en soortgelijke diensten in de groothandel

Gebruik het apparaat alleen voor huishoudelijke toepassingen. Alle andere toepassingen zijn niet toegestaan. Het apparaat is niet geschikt voor het bewaren en koelen van medicijnen, bloedplasma, laboratoriumpreparaten en dergelijke stoffen en producten als genoemd in de richtlijn inzake medische hulpmiddelen 2007/47/EG. Misbruik van het apparaat kan leiden tot schade aan bewaarde producten of tot bederf ervan. Daarnaast is het apparaat niet geschikt voor gebruik op plaatsen waar ontploffingsgevaar kan heersen.

Het apparaat is volgens de klimaatklasse gebouwd voor gebruik bij bepaalde omgevingstemperaturen. De klimaatklasse van uw apparaat vindt u op het typeplaatje.

Aanwijzing

- Respecteer de opgegeven omgevingstemperaturen, zoniet vermindert de koelprestatie.

Klimaat-klasse	voor omgevingstemperaturen
SN, N	tot 32 °C
ST	tot 38 °C
T	tot 43 °C

Een storingsvrije werking van het apparaat is gewaarborgd tot een minimum omgevingstemperatuur van 5 °C.

1.3 Conformiteit

Het koelmiddelcircuit werd op lekkages gecontroleerd. Het apparaat voldoet aan de van toepassing zijnde veiligheidsbe-

De fabrikant werkt voortdurend aan de verdere ontwikkeling van alle typen en modellen. Daarom vragen wij om uw begrip voor het feit dat wij wijzigingen in vorm, uitvoering en techniek moeten voorbehouden.

Om alle voordelen van uw nieuwe apparaat te leren kennen, de instructies in deze handleiding aandachtig doorlezen a.u.b.

Gebruiksaanwijzingen zijn gekenmerkt met een ►, gebruikresultaten met een ▷.

1 Het apparaat in vogelvlucht

1.1 Apparaat- en uitrustingsoverzicht

Aanwijzing

- Plateaus, schuifladen of manden zijn in de geleverde toestand voor een optimale energie-efficiëntie ingedeeld.

palingen en de EG-richtlijnen 2006/95/EG, 2004/108/EG, 2009/125/EG en 2010/30/EU.

1.4 Opstelmaten

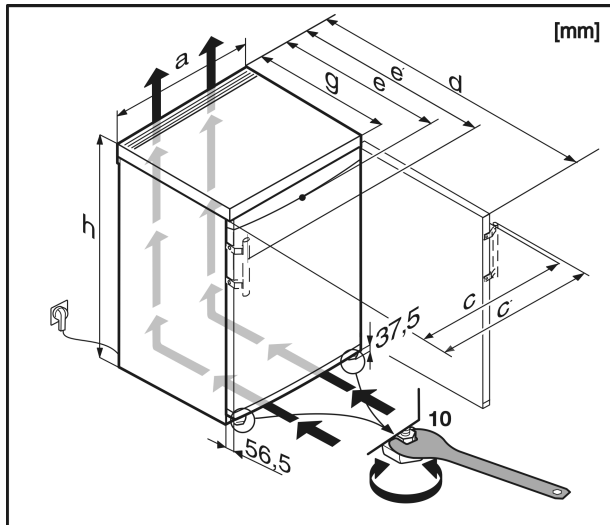


Fig. 2

Model	h	a	g	e	e'	d	c	c'
GN 10..	851	602	611	628	657	1174	613	640

1.5 Energie sparen

- Zorg altijd voor een goede luchttoevoer en -afvoer. Ventilatieopeningen resp. -roosters niet afdekken.
- Ventilatorluchtspleten altijd vrij houden.
- Stel het apparaat niet op in direct zonlicht en ook niet naast een fornuis, verwarming of dergelijke.
- Het energieverbruik is afhankelijk van opstellingsomstandigheden b.v. de omgevingstemperatuur (zie 1.2).
- Open het apparaat zo kort mogelijk.
- Hoe lager de temperatuur wordt ingesteld, des te hoger is het energieverbruik.
- Alle levensmiddelen goed verpakt en afgedekt opslaan. Rijpvorming wordt vermeden.
- Levensmiddelen slechts zolang als nodig buiten het apparaat laten staan, zodat ze niet te warm worden.
- Warme gerechten in de kast plaatsen: eerst laten afkoelen tot kamertemperatuur.

Stof doet het energieverbruik toenemen:

- de koelmachine met warmtewisselaar - metalen rooster aan de achterkant van het apparaat - eens per jaar afstoffen.



2 Algemene veiligheidsvoorschriften

Gevaren voor de gebruiker:

- Dit apparaat is niet bestemd voor personen (ook kinderen) met fysieke, sensorische of mentale beperkingen of personen, die niet over voldoende ervaring en kennis beschikken. Tenzij zij door een persoon, die voor hun veiligheid verantwoordelijk is, het gebruik van het apparaat worden onderwezen en die aanvankelijk toezicht uitoefent. Erop toezien, dat kinderen niet met het apparaat spelen.
- In geval van storing stekker uit het stopcontact trekken (daarbij niet aan het netsnoer trekken) of zekering uitschakelen.

- Reparaties, aanpassingen aan het apparaat en het vervangen van het netsnoer alleen laten uitvoeren door de Technische Dienst of ander daarvoor opgeleid vakpersoneel.
- Als u het stroomsnoer van het apparaat uit het stopcontact trekt, altijd bij de stekker nemen. Niet aan het snoer trekken.
- Apparaat alleen conform de beschrijving in de handleiding monteren en aansluiten.
- Bewaar deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig en geef hem eventueel aan de volgende eigenaar door.
- Het gebruikte koelmiddel R 600a is milieuvriendelijk, maar brandbaar. Ontsnappend koelmiddel kan vlam vatten.
 - De buisleidingen van het koelmiddelcircuit niet beschadigen.
 - Binnenin het apparaat geen open vuur of ontstekingsbronnen gebruiken.
 - Binnenin het apparaat geen elektrische apparaten gebruiken (b.v. stoomreinigers, verwarmingsapparatuur, ijsmachines enz.).
 - Wanneer koelmiddel ontsnapt: open vuur of ontstekingsbronnen in de nabijheid van het lekpunt verwijderen. Stekker uit het stopcontact trekken. Ruimte goed ventileren. Contact opnemen met de Technische Dienst.
- Geen explosieve stoffen of spuitbussen met brandbare drijfgassen, zoals b.v. butaan, propaan, pentaan enz. in het apparaat bewaren. Zulke spuitbussen zijn herkenbaar aan de op de verpakking vermelde inhoudsstoffen of een vlammen symbool. Eventueel ontsnappende gassen kunnen door elektrische componenten vlam vatten.
- Houd brandende kaarsen, lampen en andere voorwerpen met open vlammen uit de buurt van het apparaat, zodat ze geen brand veroorzaken.
- Sterke alcohol alleen goed gesloten en rechtop staan opslaan. Eventueel lekkende alcohol kan door elektrische componenten vlam vatten.

Gevaar voor vallen en omkiepen:

- Plint, laden, deuren enz. niet als voetensteun of om te leunen misbruiken. Dit geldt in het bijzonder voor kinderen.

Gevaar voor voedselvergiftiging:

- Te lang opgeslagen levensmiddelen niet meer nuttigen.

Gevaar voor bevriezingen, gevoelloosheid en pijn:

- Langdurig huidcontact met koude oppervlakken en gekoelde of ingevroren levensmiddelen vermijden of veiligheidsmaatregelen treffen, b.v. handschoenen dragen. Consumptie-ijs, met name waterijs of ijsblokjes niet onmiddellijk en niet te koud consumeren.

Neem de specifieke aanwijzingen in de overige hoofdstukken in acht:

	GEVAAR	duidt een direct gevaar aan, die de dood of ernstig lichamelijk letsel tot gevolg kan hebben wanneer dit gevaar niet vermeden wordt.
	WAARSCHUWING	duidt een gevaarlijke situatie aan, die de dood of ernstig lichamelijk letsel tot gevolg kan hebben wanneer dit gevaar niet vermeden wordt.
	VOORZICHTIG	duidt een gevaarlijke situatie aan, die lichamelijk letsel tot gevolg kan hebben wanneer dit gevaar niet vermeden wordt.
	LET OP	duidt een gevaarlijke situatie aan, die materiële schade tot gevolg kan hebben wanneer dit gevaar niet vermeden wordt.

Bedienings- en controle-elementen

	Aanwijzing	geeft aan dat praktische aanwijzingen en tips gegeven worden.
--	------------	---

3 Bedienings- en controle-elementen

3.1 Bedienings- en controle-elementen

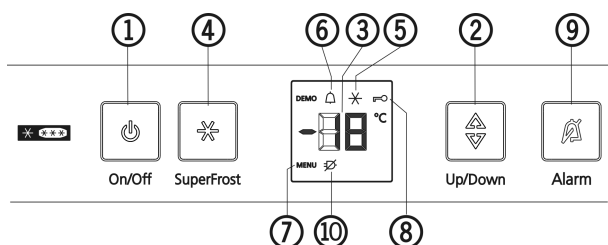


Fig. 3

- | | |
|------------------------|-------------------------------|
| (1) Aan/uit-toets | (6) Symbol alarm |
| (2) Insteltoets | (7) Symbool menu |
| (3) Temperatuurdisplay | (8) Symbool kinderbeveiliging |
| (4) SuperFrost-toets | (9) Alarm-toets |
| (5) Symbool SuperFrost | (10) Symbool stroomstoring |

3.2 Temperatuurdisplay

Bij normale werking wordt aangegeven:

- de warmste vriestemperatuur


De temperatuurdisplay knippert:

- de temperatuurinstelling wordt gewijzigd
- na het inschakelen is de temperatuur nog niet voldoende koud
- de temperatuur is meerdere graden gestegen

Op de display knipperen streepjes:

- de vriestemperatuur is hoger dan 0 °C.

De volgende aanduidingen wijzen op een storing. Mogelijke oorzaken en maatregelen voor het oplossen (zie Storingen).

- F0 tot F5
- Het symbool voor stroomuitval  licht op.

4 In gebruik nemen

4.1 Apparaat transporteren



VOORZICHTIG

Gevaar voor verwonding en beschadiging door verkeerd transport!

- ▶ Het apparaat verpakt transporteren.
- ▶ Het apparaat rechttop transporteren.
- ▶ Het apparaat niet alleen transporteren.

4.2 Apparaat opstellen



WAARSCHUWING

Brandgevaar door vocht!

Wanneer stroomgeleidende delen of de stroomaansluiting vochtig worden, kan dat leiden tot kortsluiting.

- ▶ Het apparaat is ontworpen voor gebruik in een gesloten ruimte. Het apparaat niet buiten, in een vochtige omgeving of binnen bereik van spatwater plaatsen.



WAARSCHUWING

Brandgevaar door kortsluiting!

Wanneer netsnoer/stekker van het apparaat of een ander apparaat en de achterzijde van het apparaat tegen elkaar liggen, kunnen netsnoer/stekker door trillen van het apparaat worden beschadigd, wat tot kortsluiting kan leiden.

- ▶ Apparaat zo opstellen, dat stekker of netsnoer niet tegen het apparaat liggen.
- ▶ Stopcontacten die zich aan de achterzijde van het apparaat bevinden niet gebruiken om het apparaat of andere apparaten aan te sluiten.



WAARSCHUWING

Brandgevaar door koelmiddel!

Het gebruikte koelmiddel R 600a is milieuvriendelijk, maar brandbaar. Ontsnappend koelmiddel kan vlam vatten.

- ▶ De buisleidingen van het koelmiddelcircuit niet beschadigen.



WAARSCHUWING

Gevaar voor brand en beschadiging!

- ▶ Plaats geen warmte afgevend apparaten, bijv. magnetron, toaster enz. op het apparaat!



WAARSCHUWING

Gevaar voor brand en beschadiging door verstopte ventilatieopeningen!

- ▶ De ventilatieopeningen regelmatig schoonmaken. Zorg altijd voor een goede luchttoevoer en -afvoer!

LET OP

Gevaar voor beschadiging door condenswater!

- ▶ het apparaat niet strak naast een ander koel-/vriesapparaat zetten.

- Neem bij beschadiging van het apparaat onmiddellijk - nog voor het aansluiten - contact op met de leverancier.
- De vloer waar het apparaat komt te staan moet waterpas en vlak zijn.
- Stel het apparaat niet op in direct zonlicht en ook niet naast een fornuis, verwarming of dergelijke.
- Optimale standplaats is een droge en goed geventileerde ruimte.
- Het apparaat met de achterkant en indien gewenst inclusief de meegeleverde wandafstandhouders (zie beneden) direct tegen de muur plaatsen.
- Het apparaat mag alleen in onbeladen toestand worden verschoven.
- Stel het apparaat niet op zonder hulp.

- ❑ De plaatsingsruimte van uw apparaat moet volgens de norm EN 378 per 8 g R 600a koelmiddel over een volume van 1 m³ beschikken. Indien de plaatsingsruimte te klein is, kan in geval van een lek in het koelmiddelcircuit een ontvlambaar gas-lucht-mengsel ontstaan. Informatie over de hoeveelheid koelmiddel vindt u op het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat.
- ▶ Haal het aansluitsnoer van de achterzijde van het apparaat. Verwijder hierbij de snoerhouder, anders kunnen trillingsgeluiden ontstaan!
- ▶ Verwijder alle transportbeveiligingsonderdelen.
- ▶ Voer de verpakking af (zie 4.5).
- ▶ Stel het apparaat met de meegeleverde steeksleutel en met behulp van de stelvoetjes (A) en een waterpas stevig en vlak op.

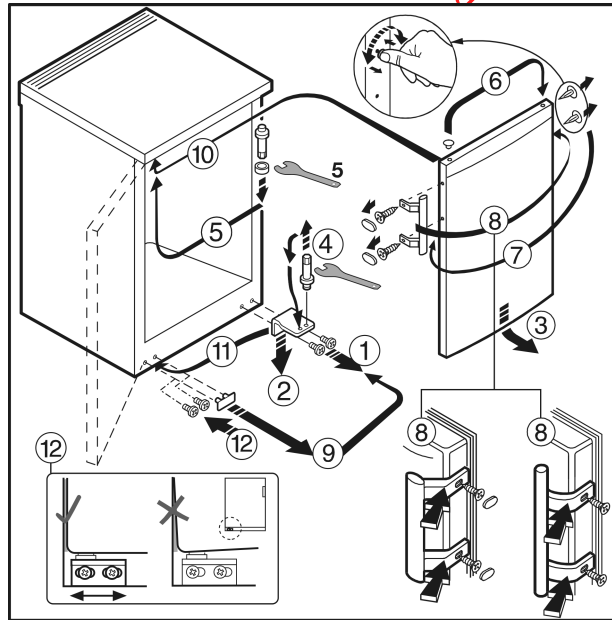
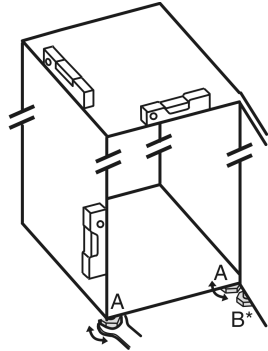


Fig. 4 bij apparaten met handgreep

- ▶ Ga te werk in de volgorde van de nummering in de afbeelding.

Aanwijzing

- ▶ Apparaat reinigen (zie 6.2).

Als het apparaat in een erg vochtige omgeving staat, kan er condens worden gevormd op de buitenkant van het apparaat.

- ▶ Zorg altijd goed voor een goede ventilatie van de plaatsingsruimte.

4.3 Scharnierpunt deur omwisselen

Indien nodig is kan het scharnierpunt worden verwisseld.

Zorg ervoor dat het volgende gereedschap klaarligt:

- ❑ Torx® 25
- ❑ Torx® 15
- ❑ meegeleverde steeksleutel
- ❑ evt. tweede persoon voor de montage



VOORZICHTIG

Gevaar voor verwonding wanneer de deur eruit valt!

- ▶ Deur goed vasthouden.
- ▶ Deur voorzichtig neerzetten.

4.4 Inbouw in het keukenblok

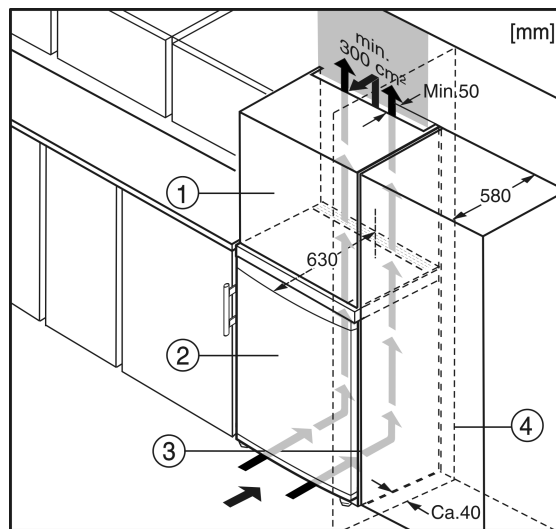


Fig. 5

- (1) Opbouwkast
- (2) Apparaat
- (3) Keukenkast
- (4) Wand

Het apparaat Fig. 5 (2) kan worden ingebouwd in de keuken. Om het apparaat aan de hoogte van het keukenblok aan te passen, kunt u er een passende opbouwkast Fig. 5 (1) op plaatsen.

Bij ombouw met keukenkasten (max. diepte 580 mm) kan het apparaat direct naast de keukenkast Fig. 5 (3) worden opgesteld. De apparaatdeur steekt opzij 34 mm en in het midden van het apparaat 50 mm uit ten opzichte van het keukenkastfront. Hierdoor is de deur zonder problemen te openen en sluiten.

Belangrijk voor de ventilatie:

- Houd achter de gehele breedte van de opbouwkast een ruimte van minstens 50 mm diepte vrij voor luchtafvoer.
- De ventilatieruimte onder het plafond moet minstens 300 cm² bedragen.
- Hoe groter de ventilatieruimte, hoe energiezuiniger het apparaat werkt.

Bediening

Plaats u het apparaat met de scharnierkant naast een muur *Fig. 5 (4)*, dan moet de afstand tussen apparaat en muur minstens 40 mm bedragen. Dit in verband met het uitsteken van de deurgreep bij een geopende deur.

4.5 Afvalverwerking van de verpakking



WAARSCHUWING

Gevaar voor verstikking door verpakkingsmateriaal en folie!

- ▶ Kinderen niet met het verpakkingsmateriaal laten spelen.

De verpakking bestaat uit recyclebaar materiaal:

- Golfkarton/karton
 - Onderdelen uit geschuimd polystyreen
 - Folies en zakken uit polyetheen
 - Spanbanden uit polypropreen
 - Vastgespijkerd houten raam afgewerkt met polyethyleen*
- ▶ Breng het verpakkingsmateriaal naar een officieel inzamel-punt.



4.6 Apparaat aansluiten

LET OP

Gevaar voor beschadiging van de elektronische componenten!

- ▶ Gebruik geen omvormer (omzetten van gelijkstroom naar wisselstroom) of spaarstekker.



WAARSCHUWING

Brand- en oververhittingsgevaar!

- ▶ Gebruik geen verlengsnoer of verdeeldoos.

Stroomsoort (wisselstroom) en spanning op de plaats van bestemming moeten met de informatie op het typeplaatje (zie Het apparaat in vogelvlucht) overeenstemmen.

Het apparaat alleen aansluiten op een volgens de voorschriften geïnstalleerd stopcontact. Het stopcontact moet d.m.v. een zekering van 10 A of zwaarder beveiligd zijn.



Het moet makkelijk toegankelijk zijn, zodat het apparaat in urgentiegevallen snel van de stroomvoorziening gescheiden kan worden. Het stopcontact mag zich niet achter het apparaat bevinden.

- ▶ Elektrische aansluiting controleren.
- ▶ Steek de stekker in het stopcontact.

4.7 Apparaat inschakelen

- ▶ Toets On/Off *Fig. 3 (1)* indrukken.
- ▷ Het apparaat is ingeschakeld. Het temperatuurdisplay en het symbool Alarm *Fig. 3 (6)* knipperen tot de temperatuur koud genoeg is.

5 Bediening

5.1 Helderheid van het temperatuurdisplay

U kunt de helderheid van het temperatuurdisplay aanpassen aan het omgevingslicht.

5.1.1 Helderheid instellen

De helderheid is instelbaar tussen h 0 (minimale verlichting) en h 5 (maximale lichtsterkte).

- ▶ Instelmodus activeren: toets SuperFrost *Fig. 3 (4)* ca. 5 s indrukken.
- ▷ Op de display wordt het symbool Menu *Fig. 3 (7)* weergegeven.
- ▷ Op de display knippert c.
- ▶ Met de Insteltoets *Fig. 3 (2)* h selecteren.
- ▶ Met de toets SuperFrost *Fig. 3 (4)* kort bevestigen.
- ▷ Op de display verschijnt de laatst ingestelde helderheidswaarde.



- ▶ Met de Insteltoets *Fig. 3 (2)* de gewenste waarde tussen h 0 en h 5 selecteren.
- ▷ De helderheid is ingesteld.
- ▶ Instelmodus deactiveren: Aan/uit-toets *Fig. 3 (1)* twee keer indrukken.
- ▷ Op de temperatuurdisplay wordt weer de temperatuur weer-gegeven.

5.2 Kinderbeveiliging

Met de kinderbeveiliging zorgt u ervoor dat kinderen bij het spelen het apparaat niet onbedoeld uitschakelen.

5.2.1 Kinderbeveiliging instellen

Moet de functie worden ingeschakeld:

- ▶ Instelmodus activeren: toets SuperFrost *Fig. 3 (4)* ca. 5 s indrukken.
- ▷ Op de display wordt het symbool Menu *Fig. 3 (7)* weergegeven.
- ▷ Op de display knippert c.
- ▶ Met de toets SuperFrost *Fig. 3 (4)* kort bevestigen.
- ▷ Op de display verschijnt c1.
- ▶ Met de toets SuperFrost *Fig. 3 (4)* kort bevestigen.
- ▷ Het symbool Kinderbeveiliging *Fig. 3 (8)* op de display gaat branden.



- ▷ Op de display knippert c.
- ▷ De functie kinderbeveiliging is ingeschakeld. Als de instelmodus moet worden beëindigd:
 - ▶ de Aan/uit-toets *Fig. 3 (1)* kort indrukken.
 - ▷ Op de temperatuurdisplay wordt weer de temperatuur weer-gegeven.

Moet de functie worden uitgeschakeld:

- ▶ Instelmodus activeren: toets SuperFrost *Fig. 3 (4)* ca. 5 s indrukken.
- ▷ Op de display wordt het symbool Menu *Fig. 3 (7)* weergegeven.
- ▷ Op de display knippert c.
- ▶ Met de toets SuperFrost *Fig. 3 (4)* kort bevestigen.
- ▷ Op de display verschijnt c0.
- ▶ Met de toets SuperFrost *Fig. 3 (4)* kort bevestigen.
- ▷ Het symbool Kinderbeveiliging *Fig. 3 (8)* gaat uit.
- ▷ Op de display knippert c.
- ▷ De functie kinderbeveiliging is uitgeschakeld. Als de instelmodus moet worden beëindigd:
 - ▶ de Aan/uit-toets *Fig. 3 (1)* kort indrukken.
 - ▷ Op de temperatuurdisplay wordt weer de temperatuur weer-gegeven.

5.3 Deuralarm

Wanneer de deur langer dan 60 s geopend is, gaat het akoestisch alarm af.

Het akoestisch alarm stopt automatisch, zodra de deur gesloten wordt.

5.3.1 Deuralarm deactiveren

Het akoestisch alarm kan bij geopende deur worden uitgeschakeld. Het deactiveren werkt zolang de deur open staat.

- ▶ Toets Alarm *Fig. 3 (9)* indrukken.
- ▷ Het akoestisch alarm gaat uit.

5.4 Temperatuuralarm

Wanneer de vriestemperatuur niet laag genoeg is, gaat het akoestisch alarm af.

Tegelijkertijd knipperen de temperatuurdisplay en het symbool Alarm *Fig. 3 (6)*.

Het akoestisch alarm stopt automatisch, het symbool Alarm *Fig. 3 (6)* gaat uit en de temperatuurdisplay houdt op met knipperen, wanneer de temperatuur weer laag genoeg is.

Wanneer het alarm niet uitgaat (zie Storingen).

5.4.1 Temperatuuralarm deactiveren

Het akoestisch alarm kan worden gedeactiveerd. Wanneer de temperatuur weer laag genoeg is, is de alarmfunctie weer actief.

- ▶ Toets Alarm *Fig. 3 (9)* indrukken.
- ▷ Het akoestisch alarm is gedeactiveerd.

5.5 Levensmiddelen invriezen

U kunt maximaal zo veel kilo verse levensmiddelen binnen 24 uur invriezen, als op het typeplaatje (zie Het apparaat in vogelvlucht) onder "Invriescapaciteit ... kg/24h" is aangegeven.

De laden kunnen elk met max. 25 kg diepvriesproducten, de plateaus elk met max. 35 kg worden belast.



VOORZICHTIG

Gevaar voor verwonding door glasscherven! Flessen en blikjes drinken kunnen bij het invriezen springen. Dit geldt met name voor koolzuurhoudend drinken.

- ▶ Flessen en blikjes met drinken niet invriezen!

Om de levensmiddelen snel door en door te laten bevriezen, mag u de volgende hoeveelheden per verpakking niet overschrijden:

- fruit, groente max. 1 kg
- vlees max. 2,5 kg
- ▶ Verdeel de levensmiddelen in porties en doe ze in diepvrieszakjes of in herbruikbare bakjes van kunststof, metaal of aluminium.

5.6 Levensmiddelen ontdooien

- bij kamertemperatuur
- in een magnetron
- in een oven/heteluchtoven
- ▶ Neem alleen zoveel levensmiddelen als u nodig heeft. Ontdooide levensmiddelen zo snel mogelijk verwerken.
- ▶ Ontdooide levensmiddelen alleen bij wijze van uitzondering weer invriezen.

5.7 Temperatuur instellen

De temperatuur is afhankelijk van de volgende factoren:

- hoe vaak de deur wordt geopend
- de ruimtetemperatuur op de opstellocatie
- de aard, temperatuur en hoeveelheid levensmiddelen

Aanbevolen temperatuurinstelling: -18 °C

De Temperatuur kan doorlopend gewijzigd worden. Is de instelling -28 °C bereikt, wordt weer bij -14 °C begonnen.

- ▶ Temperatuurfunctie oproepen: Eenmaal Insteltoets *Fig. 3 (2)* indrukken.
- ▷ In het temperatuurdisplay knippert de actuele temperatuur.

- ▶ Temperatuur in stappen van 1 °C wijzigen: Insteltoets *Fig. 3 (2)* indrukken tot de gewenste temperatuur wordt weergegeven op de temperatuurdisplay.
- ▶ Temperatuur doorlopend wijzigen: toets ingedrukt houden.
- ▷ Tijdens het instellen wordt de waarde knipperend weergegeven.
- ▷ Ca. 5 s na de laatste druk op de toets, wordt de werkelijke temperatuur weergegeven. De temperatuur zal zich langzaam instellen op de nieuwe waarde.

5.8 SuperFrost

Met deze functie kunt u nieuwe levensmiddelen snel tot op de kern invriezen. Het apparaat werkt met maximaal koelvermogen, daardoor kunnen geluiden van het koelaggregaat tijdelijk luider zijn.

U kunt maximaal zoveel nieuwe levensmiddelen binnen 24 h invriezen, als op het typeplaatje onder "invriescapaciteit ... kg/24h" is aangegeven. De invriescapaciteit is afhankelijk van het model en de klimaatklasse van het apparaat.

Afhankelijk van de hoeveel nieuwe levensmiddelen die worden ingevroren, moet SuperFrost tijds tijds worden ingeschakeld: bij een kleine hoeveelheid in te vriezen levensmiddelen ca. 6h, bij de maximale hoeveelheid in te vriezen levensmiddelen 24h voordat u de levensmiddelen in de vriezer legt.

Verpak de levensmiddelen en leg ze zo breed mogelijk uit. In te vriezen levensmiddelen niet met reeds ingevroren producten in contact brengen om ontdooien van deze producten te voorkomen.

SuperFrost hoeft u in de volgende gevallen niet in te schakelen:

- wanneer u reeds ingevroren waren in de diepvriezer legt
- bij het invriezen van max. ca. 2 kg nieuwe levensmiddelen per dag

5.8.1 Met SuperFrost invriezen

- ▶ Toets SuperFrost *Fig. 3 (4)* eenmaal kort indrukken.
- ▷ Het symbool SuperFrost *Fig. 3 (5)* is verlicht.
- ▷ De vriestemperatuur daalt, het apparaat werkt met maximaal koelvermogen.

Aanwijzing

- ▶ Bij het indrukken van de toets SuperFrost kan het voorkomen dat de compressor door de ingebouwde inschakelvertraging maximaal 8 minuten later wordt ingeschakeld. Deze vertraging verhoogt de levensduur van de compressor.

- Bij een kleine hoeveelheid in te vriezen levensmiddelen:
 - ▶ Ca. 6 u wachten.
 - ▶ Verpakte levensmiddelen in de diepe onderste laden leggen.
 - Bij de maximale hoeveelheid in te vriezen levensmiddelen:
 - ▶ Ca. 24 u wachten.
 - ▶ Onderste diepe laden uitschuiven en de levensmiddelen direct op de onderste plateaus leggen.
 - ▷ SuperFrost schakelt automatisch uit. Naargelang hoeveelheid nieuwe levensmiddelen op zijn vroegst na 30 h uiterlijk na 65 h.
 - ▷ Het symbool SuperFrost *Fig. 3 (5)* gaat uit, wanneer het invriezen is afgesloten.
 - ▶ Levensmiddelen in de laden legen en deze weer inschuiven.
 - ▷ Het apparaat werkt in de energiebesparende normale modus verder.

Onderhoud

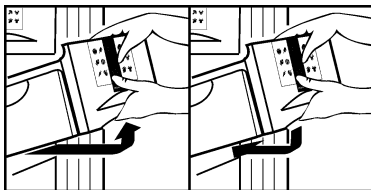
5.9 Laden

Aanwijzing

Het energieverbruik stijgt en de koelprestatie vermindert bij onvoldoende ventilatie.

Bij apparaten met NoFrost:

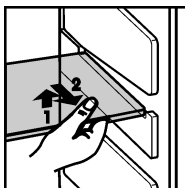
- ▶ Laat de onderste schuiflade in het apparaat zitten!
- ▶ Houd de luchtspleet binnen aan de achterkant steeds vrij!



- ▶ Om diepvriesproducten direct op de draagplateaus te bewaren: trek de schuiflade naar voren en haal de lade uit.

5.10 Plateaus

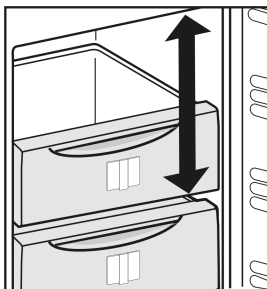
- ▶ Plateau uitnemen: vooraan optillen en uittrekken.
- ▶ Plateau terugplaatsen: tot aanslag inschuiven.



5.11 VarioSpace

Naast de schuifladen kunt u tevens de plateaus verwijderen. Zo creëert u plaats voor levensmiddelen van groot formaat. Gevogelte, vlees, groot wild en hoog gebak kunnen geheel en al worden ingevroren en later verder verwerkt.

- ▶ De laden kunnen elk met max. 25 kg diepvriesproducten, de plateaus elk met max. 35 kg worden belast.



5.12 Info-systeem



Fig. 6

- | | |
|----------------------------------|---------------------------------|
| (1) Kant-en-klare gerechten, ijs | (4) Vleeswaren, brood |
| (2) Varkensvlees, vis | (5) Wild, paddestoelen |
| (3) Fruit, groenten | (6) Gevogelte, rund-/kalfsvlees |

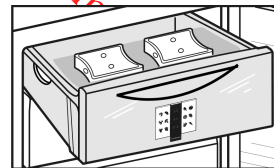
De getallen geven telkens voor meerdere soorten ingevroren levensmiddelen de bewaartijd in maanden aan. De vermelde bewaartijden zijn richtwaarden.

5.13 Koudeaccu's

De koudeaccu's verhinderen bij stroomuitval, dat de temperatuur te snel stijgt.

5.13.1 Koudeaccu's gebruiken

- ▶ De bevroren koudeaccu's boven in het voorste vriesgedeelte op de ingevroren levensmiddelen leggen.



6 Onderhoud

6.1 Ontdooien met NoFrost

Het NoFrost-systeem ontdooit het apparaat automatisch.

Het vocht slaat neer op de verdamper, wordt regelmatig ontdooit en verdampt dan.

- ▶ U hoeft het apparaat niet handmatig te ontdooien.

6.2 Apparaat reinigen



VOORZICHTIG

Gevaar voor verwonding en beschadiging door hete stoom! Hete stoom kan de oppervlakken beschadigen en brandwonden veroorzaken.

- ▶ Gebruik geen stoomreinigers!

LET OP

Verkeerd reinigen kan het apparaat beschadigen!

- ▶ Gebruik reinigingsmiddelen niet in geconcentreerde vorm.
- ▶ Gebruik geen schurende of krassende sponsjes of staalwol.
- ▶ Geen bijtende, schurende, chloor- resp. oplosmiddelbevattende schoonmaakproducten gebruiken.
- ▶ Gebruik geen chemische oplosmiddelen.
- ▶ Beschadig of verwijder het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat niet. Dit is belangrijk voor de Technische Dienst.
- ▶ Kabels of andere onderdelen niet afbreken, knikken of beschadigen.
- ▶ Laat geen reinigingswater in de afvoergoot, de ventilatieroosters en elektrische delen terecht komen.
- ▶ Gebruik zachte poetsdoeken en een allesreiniger met een neutrale pH-waarde.
- ▶ Gebruik in de binnenruimte van het apparaat alleen levensmiddelenvriendelijke reinigings- en onderhoudsproducten.

- ▶ **Apparaat uitruimen.**
- ▶ **Trek de stekker uit.**



- ▶ **Uit- en inwendige oppervlaktes van kunststof** met lauw-warm water en een beetje afwasmiddel met de hand reinigen.

LET OP

De **roestvrijstalen deuren** zijn voorzien van een hoogwaardige oppervlaktecoating en mogen niet met het bijgevoegde reinigingsmiddel worden behandeld.

De oppervlaktecoating wordt door dit middel aangetast.



- ▶ De **gecoate deuropervlakken** uitsluitend met een zachte schone doek afvegen. Bij hardnekkig vuil een beetje water of allesreiniger gebruiken. Naar keuze kan ook een microvezeldoek worden gebruikt.
- ▶ De **buitenkant van roestvrijstaal** kan met speciale in de handel verkrijgbare roestvrijstaalreiniger worden gereinigd. Vervolgens het meegeleverde rvs onderhoudsmiddel gelijkmatig in slijprichting aanbrengen.
- ▶ **Gelakte zijwanden en gelakte deuropervlakken** uitsluitend met een zachte, schone doek afvegen. Bij hardnekkig vuil een beetje water of allesreiniger gebruiken. Naar keuze kan ook een microvezeldoek worden gebruikt.

Na het reinigen:

- ▶ Apparaat en onderdelen droogwrijven.
- ▶ Apparaat weer aansluiten en inschakelen.
- ▶ SuperFrost inschakelen (zie 5.8).
- ▶ Wanneer de temperatuur voldoende koud is: de levensmiddelen er weer in leggen.

6.3 Technische Dienst

Probeer eerst of u de storing zelf kunt verhelpen (zie Storingen). Mocht dit niet het geval zijn, neem dan contact op met de Technische Dienst. Het adres vindt u in het bijgevoegd overzicht.



WAARSCHUWING

Gevaar voor verwonding door onvakkundige reparatie!

- ▶ Reparaties en ingrepen aan het apparaat en de stroomaansluiting die niet uitdrukkelijk genoemd worden (zie Onderhoud), uitsluitend door de Technische Dienst laten uitvoeren.

- ▶ Apparaataanduiding Fig. 7 (1), service-nr. Fig. 7 (2) en serie-nr. Fig. 7 (3) van het typeplaatje aflezen. Het typeplaatje bevindt zich aan de linkerkant binnen in het apparaat.

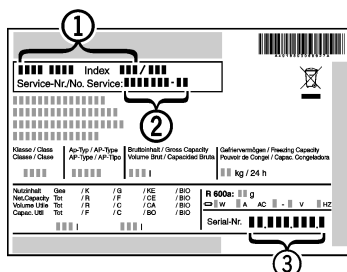


Fig. 7

- ▶ Contact opnemen met de Technische Dienst en het probleem, apparaataanduiding Fig. 7 (1), service-nr. Fig. 7 (2) en serie-nr. Fig. 7 (3) mededelen.
- ▶ Dit maakt een snelle en doelgerichte service mogelijk.
- ▶ Het apparaat gesloten laten, totdat de Technische Dienst komt.
- ▶ De levensmiddelen blijven langer koel.
- ▶ Trek de stekker uit het stopcontact (daarbij niet aan het snoer trekken) of de draai de zekering uit.

7 Storingen

Uw apparaat is zo ontworpen en gebouwd, dat een veilige werking en lange levensduur gegarandeerd zijn. Mocht er desondanks een storing optreden, dan svp eerst controleren of de storing door een bedieningsfout werd veroorzaakt. In dit

geval moeten wij de ontstane kosten ook in de garantieperiode in rekening brengen. Volgende storingen kunt u zelf verhelpen:

Het apparaat functioneert niet.

- Het apparaat is niet ingeschakeld.
- ▶ Apparaat inschakelen.
- De stekker zit niet goed in het stopcontact.
- ▶ Stekker controleren.
- De zekering van het stopcontact is niet in orde.
- ▶ Zekering controleren.

De compressor blijft lopen.

- De compressor schakelt bij een verminderde koudebehoefte over op een lager toerental. Hoewel de looptijd daarvoor langer is, wordt energie bespaard.
- ▶ Dat is bij energiebesparende modellen normaal.
- SuperFrost is ingeschakeld.
- ▶ Om de levensmiddelen snel af te koelen, draait de compressor langer. Dit is normaal.

Een led aan de onderachterkant van het apparaat (bij de compressor) knippert regelmatig om de 15 seconden*.

- De inverter is met een foutdiagnose led uitgevoerd.
- ▶ Het knipperen is normaal.

Geluiden zijn te luid.

- Op toerental gestuurde* compressoren kunnen naar aanleiding van de verschillende draaisnelheden verschillende geluiden veroorzaken.
- ▶ Het geluid is normaal.

Een borrelen en klateren

- Dit geluid komt van het koelmiddel, dat door het koelcircuit stroomt.
- ▶ Het geluid is normaal.

Een zacht klikken

- Het geluid ontstaat bij het automatisch in- en uitschakelen van het koelaggregaat (de motor).
- ▶ Het geluid is normaal.

Een brommend geluid. Kan voor korte tijd iets luider zijn, wanneer het koelaggregaat (de motor) inschakelt.

- Bij ingeschakelde SuperFrost, nieuw opgeslagen levensmiddelen of na lang geopende deur wordt het koelvermogen automatisch verhoogd.
- ▶ Het geluid is normaal.
- De omgevingstemperatuur is te hoog.
- ▶ Oplossing: (zie 1.2)

Vibratiegeluiden.

- Het apparaat staat niet stabiel op de grond. Daardoor worden aangrenzende meubels of voorwerpen door het lopende koelaggregaat in vibratie gezet.
- ▶ Apparaat iets verschuiven en met de stelpoten uitlijnen.

In de temperatuuroverzicht wordt aangegeven: F0 tot F5.

- Het betreft een storing.
- ▶ Contact opnemen met de Technische Dienst (zie Onderhoud).

In de temperatuuroverzicht brandt stroomonderbreking

De temperatuuroverzicht toont de hoogste temperatuur die tijdens de stroomonderbreking werd bereikt.

- De vriestemperatuur was door stroomuitval of een stroomonderbreking in de afgelopen uren of dagen te hoog. Zodra de stroomonderbreking voorbij is, werkt het apparaat weer verder met de laatste temperatuurinstelling.
- ▶ Aanduiding van de warmste temperatuur wissen: toets Alarm Fig. 3 (9) indrukken.
- ▶ De kwaliteit van de levensmiddelen controleren. Bedorven levensmiddelen niet meer nuttigen. Ontdoide levensmiddelen niet meer opnieuw invriezen.

In de temperatuuroverzicht brandt DEMO.

- De demonstratie-modus is geactiveerd.

Uitzetten

- ▶ Contact opnemen met de Technische Dienst. (zie Onderhoud).


De buitenkant van het apparaat voelt warm aan.

- De warmte van het koelmiddelcircuit wordt gebruikt om condenswater te voorkomen.
- ▶ Dit is normaal.

Temperatuur is niet laag genoeg.

- De deur is niet goed gesloten.
- ▶ Deur van het apparaat sluiten.
- Niet voldoende be- en ontluchting.
- ▶ Luchtrooster schoonmaken.
- De omgevingstemperatuur is te hoog.
- ▶ Oplossing: (zie 1.2).
- Het apparaat werd te vaak of te lang geopend.
- ▶ Afwachten of de benodigde temperatuur weer vanzelf wordt bereikt. Zo niet, contact opnemen met de Technische Dienst. (zie Onderhoud).
- U heeft teveel nieuwe levensmiddelen zonder SuperFrost opgeslagen.
- ▶ Oplossing: (zie 5.8)
- De temperatuur is verkeerd ingesteld.
- ▶ Stel de temperatuur lager in en controleer na 24 u.
- Het apparaat staat te dicht bij een warmtebron.
- ▶ Oplossing: (zie In gebruik nemen).

In de display worden streepjes ("-") aangegeven.

- De vriestemperatuur is door stroomuitval of een stroomonderbreking boven nul gestegen.
- ▶ Zie ook "Stroomuitval" en 

8 Uitzetten

8.1 Apparaat uitschakelen

- ▶ Toets On/Off Fig. 3 (1) ca. 2 seconden indrukken.
- ▷ De temperatuuron/Off display is uit.

8.2 Buiten werking stellen

- ▶ Apparaat leegmaken.
- ▶ Stekker uittrekken.
- ▶ Apparaat reinigen (zie 6.2).



- ▶ Laat de deuren een stukje open staan zodat er geen onaangename geuren kunnen ontstaan.

9 Apparaat afdanken

Het apparaat bevat nog waardevolle materialen en mag niet met het gewoon huis- of grofvuil worden meegegeven. Het recyclen van afgedankte apparaten moet vakkundig gebeuren overeenkomstig de plaatselijk geldende voorschriften en wetten.



Let erop dat bij het afvoeren van het afgedankte apparaat het koelmiddelcircuit niet wordt beschadigd, zodat het koelmiddel (informatie op het typeplaatje) of de olie erin niet ongewild vrijkomen.

- ▶ Apparaat onbruikbaar maken.
- ▶ Trek de stekker uit.
- ▶ Snijd het aansluitsnoer door.

Downloaded

www.vandenborre.be

Indice

1	Panoramica dell'apparecchio.....	37
1.1	Panoramica apparecchio e dotazioni.....	37
1.2	Campo d'impiego dell'apparecchio.....	37
1.3	Conformità.....	37
1.4	Dimensioni dell'apparecchio.....	38
1.5	Risparmio energetico.....	38
2	Avvertenze generali di sicurezza.....	38
3	Elementi di comando e di visualizzazione.....	39
3.1	Elementi di comando e di controllo.....	39
3.2	Display della temperatura.....	39
4	Avviamento.....	39
4.1	Trasporto dell'apparecchio.....	39
4.2	Installazione dell'apparecchio.....	39
4.3	Cambio arresto porta.....	40
4.4	Installazione ad incasso.....	40
4.5	Smaltimento dell'imballaggio.....	41
4.6	Collegamento elettrico.....	41
4.7	Accendere l'apparecchio.....	41
5	Uso.....	41
5.1	Luminosità del display della temperatura.....	41
5.2	Sicurezza bambini.....	41
5.3	Allarme porta.....	41
5.4	Allarme temperatura.....	42
5.5	Congelamento degli alimenti.....	42
5.6	Scongelamento degli alimenti.....	42
5.7	Impostazione della temperatura.....	42
5.8	SuperFrost.....	42
5.9	Cassetti.....	43
5.10	Ripiani.....	43
5.11	Variospace.....	43
5.12	Sistema informativo.....	43
5.13	Accumulatori di freddo.....	43
6	Manutenzione.....	43
6.1	Sbrinamento con funzione NoFrost.....	43
6.2	Pulizia dell'apparecchio.....	43
6.3	Servizio di assistenza.....	44
7	Guasti.....	44
8	Messa fuori servizio.....	45
8.1	Spegnimento dell'apparecchio.....	45
8.2	Messa fuori servizio.....	45
9	Smaltimento dell'apparecchio.....	45

Il costruttore è impegnato costantemente nello sviluppo di tutti i tipi e modelli. Certi della vostra comprensione, ci riserviamo il diritto di apportare modifiche nella forma, nella dotazione e nella tecnica.

Per poter conoscere tutti i vantaggi del vostro nuovo apparecchio, vi preghiamo di leggere attentamente le avvertenze contenute nelle presenti istruzioni per l'uso.

Le istruzioni per eseguire le operazioni sono contraddistinte da un ►, i risultati delle operazioni con un ▷.

1 Panoramica dell'apparecchio

1.1 Panoramica apparecchio e dotazioni

Nota

► Allo stato della consegna ripiani, cassetti o cestelli sono disposti in modo da garantire un'efficienza energetica ottimale.

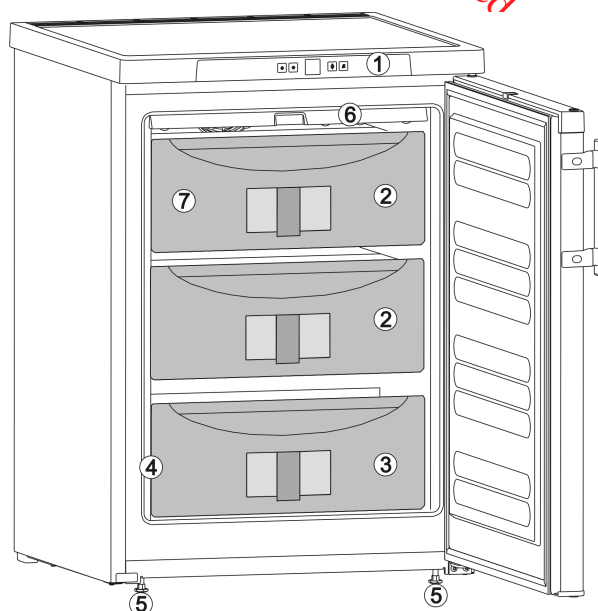


Fig. 1

- | | |
|--|------------------------------|
| (1) Elementi di comando e di controllo | (5) Piedini regolabili |
| (2) VarioSpace | (6) Dispositivo NoFrost |
| (3) Cassetto vano | (7) Accumulatore frigorifero |
| (4) Targhetta dati | |

1.2 Campo d'impiego dell'apparecchio

L'apparecchio è indicato esclusivamente per la refrigerazione di alimenti in ambiente domestico o in un ambiente simile a quello domestico. Si intende ad esempio l'utilizzo

- in angoli cucina, pensioni con prima colazione,
- da parte di ospiti in case di campagna, hotel, motel e altri alloggi,
- in caso di catering e servizi simili nella grande distribuzione

Utilizzare l'apparecchio esclusivamente in un contesto domestico. Tutti gli altri tipi di utilizzo non sono ammessi. L'apparecchio non è idoneo alla conservazione e refrigerazione di medicinali, plasma sanguigno, preparazioni di laboratorio o sostanze e prodotti simili in base alla Direttiva sui Dispositivi Medici 2007/47/CE. Un uso improprio dell'apparecchio può provocare danni ai prodotti conservati o il loro deterioramento. Inoltre l'apparecchio non è idoneo all'esercizio in aree a rischio di esplosione.

L'apparecchio è progettato, a seconda della classe climatica, per l'esercizio a determinate temperature ambiente. La classe climatica dell'apparecchio è indicata sulla targhetta identificativa.

Nota

► Rispettare le temperature ambiente indicate, in caso contrario si riduce la potenza frigorifera.

Classe climatica	per temperature ambiente
SN	a 32 °C
ST	a 38 °C
T	a 43 °C

Il funzionamento perfetto dell'apparecchio è garantito fino ad una temperatura ambiente minima di 5 °C.

1.3 Conformità

Il circuito del refrigerante è stato sottoposto a prova di tenuta. L'apparecchio è conforme alle vigenti norme di sicurezza e alle

Avvertenze generali di sicurezza

direttive 2006/95/CE, 2004/108/CE, 2009/125/CE e 2010/30/UE.

1.4 Dimensioni dell'apparecchio

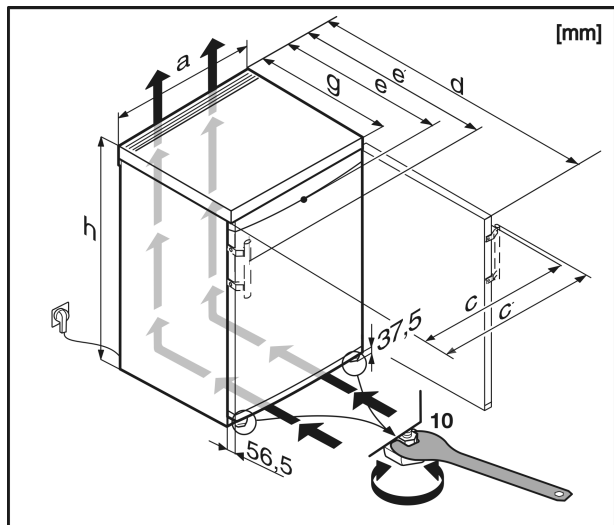


Fig. 2

Modello	h	a	g	e	e'	d	c	c'
GN 10..	851	602	611	628	657	1174	613	640

1.5 Risparmio energetico

- Assicurare sempre una buona ventilazione. Non coprire le griglie o i fori di ventilazione.
- Tenere sempre libere le fessure per l'aria del ventilatore.
- Non installare l'apparecchio in luogo esposto alle radiazioni solari dirette, accanto a una cucina, calorifero e simili fonti di calore.
- Il consumo di energia dipende dalle condizioni di installazione, ad es. dalla temperatura ambiente (vedere 1.2).
- Aprire la porta dell'apparecchio per lo stretto tempo necessario.
- Più è bassa la temperatura impostata, maggiore è il consumo di energia.
- Conservare tutti gli alimenti correttamente confezionati e coperti. Si evita così la formazione di brina.
- Estrarre gli alimenti solo per il tempo necessario, per evitare che si riscaldino troppo.
- Inserire cibi caldi: facendoli dapprima raffreddare a temperatura ambiente.

I depositi di polvere aumentano il consumo energetico:

- Pulire una volta all'anno la macchina frigorifera e la griglia metallica dello scambiatore di calore sul lato posteriore dell'apparecchio.



2 Avvertenze generali di sicurezza

Pericoli per l'utente:

- Il presente apparecchio non è destinato alle persone (anche bambini) con anomalie fisiche, sensoriali o mentali o a persone che non dispongono di un'esperienza e di conoscenze adeguate a meno che non siano state istruite sull'uso dell'apparecchio e controllate inizialmente a una personale responsabile della loro sicurezza. Controllare che i bambini non giochino con l'apparecchio.
- In caso di guasto staccare la spina (senza tirare il cavo di alimentazione) o disinserire il fusibile.

- Far eseguire le riparazioni, gli interventi sull'apparecchio e la sostituzione del cavo di alimentazione solo dal servizio di assistenza o da altro personale tecnico appositamente qualificato.
- Se l'apparecchio è staccato dalla rete, afferrare sempre la spina. Non tirare per il cavo.
- Montare e collegare l'apparecchio solo secondo i dati riportati nelle istruzioni per l'uso.
- Vi preghiamo di conservare accuratamente le istruzioni per l'uso e di trasmetterle eventualmente a futuri proprietari
- Il refrigerante contenuto R 600a è ecologico, ma infiammabile. Il refrigerante che schizza fuori può incendiarsi.
 - Non danneggiare i condotti del circuito refrigerante.
 - Non operare all'interno dell'apparecchio con fiamme libere o fonti di accensione.
 - Non utilizzare apparecchi elettrici all'interno dell'apparecchio (ad. es. pulitrici a vapore, caloriferi, fabbricatori di gelati, ecc
 - In caso di fuoriuscita di refrigerante: eliminare le fiamme libere o le fonti di accensione in prossimità del punto di fuoriuscita. Estrarre la spina di rete. Ventilare bene il locale. Rivolgersi al servizio di assistenza.
- Non conservare sostanze esplosive o spray con propellenti combustibili come p. es. butano, propano, pentano ecc. nell'apparecchio. Tali spray sono riconoscibili dai dati riportati sull'etichetta stampata o da un simbolo di fiamma. L'eventuale fuoriuscita di gas può incendiare i componenti elettrici.
- Non avvicinare all'apparecchio candele accese, lampade e altri oggetti con fiamme libere, per evitare che queste incendino l'apparecchio stesso.
- Conservare l'alcool di gradazione elevata solo ben chiuso e in piedi. L'eventuale fuoriuscita di alcool può incendiare i componenti elettrici.

Pericolo di caduta e ribaltamento:

- Non usare zoccolo, cassette, ante ecc. come pedane o come punto di appoggio. Questo vale in particolare per i bambini.

Pericolo di avvelenamento alimentare:

- Non consumare gli alimenti conservati troppo a lungo.

Pericolo di congelamento, insensibilità e dolori:

- Evitare il contatto prolungato della pelle con le superfici fredde o con il prodotto refrigerato o congelato oppure adottare misure di protezione, p. es. utilizzare guanti di protezione. Non consumare il gelato, in particolare i ghiaccioli o i cubetti di ghiaccio immediatamente, quando sono troppo freddi.

Rispettare le avvertenze specifiche riportate negli altri capitoli:

	PERICOLO	Segnala una situazione di pericolo immediato che in caso di mancato rispetto comporta come conseguenza la morte o gravi lesioni personali.
	AVVERTENZA	Segnala una situazione di pericolo che in caso di mancato rispetto potrebbe comportare come conseguenza la morte o gravi lesioni personali.
	ATTENZIONE	Segnala una situazione di pericolo che in caso di mancato rispetto potrebbe comportare come conseguenza lesioni personali di lieve o media gravità.
	ATTENZIONE	Segnala una situazione di pericolo che in caso di mancato rispetto

	potrebbe comportare come conseguenza danni materiali.
Nota	Segnala indicazioni e consigli utili.

3 Elementi di comando e di visualizzazione

3.1 Elementi di comando e di controllo

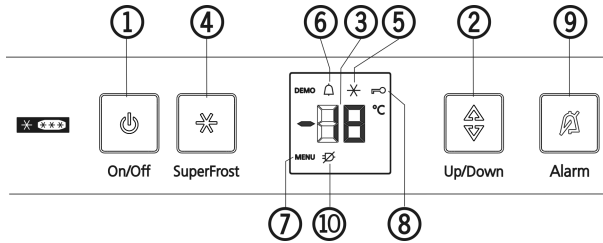


Fig. 3

- | | |
|----------------------------|-----------------------------------|
| (1) Tasto On/Off | (6) Simbolo Allarme |
| (2) Tasto di impostazione | (7) Simbolo Menu |
| (3) Indicatore temperatura | (8) Simbolo Sicurezza bambini |
| (4) Tasto SuperFrost | (9) Tasto Allarme |
| (5) Simbolo SuperFrost | (10) Simbolo Guasto alimentazione |

3.2 Display della temperatura

In funzionamento normale indica:

- la temperatura più alta del congelatore


Il display della temperatura lampeggia:

- la temperatura impostata viene modificata
- dopo l'accensione la temperatura non è ancora sufficientemente fredda
- la temperatura è salita di diversi gradi

Nel display lampeggiano delle linee:

- la temperatura del vano congelatore è superiore a 0 °C.

Le seguenti indicazioni segnalano un guasto. Cause possibili e misure per eliminare il guasto: (vedere Guasti).

- F0 fino a F5
- Il simbolo guasto di rete  si illumina.

4 Avviamento

4.1 Trasporto dell'apparecchio



ATTENZIONE

Pericolo di lesioni e di danni a causa di un trasporto errato!

- ▶ Trasportare l'apparecchio imballato.
- ▶ Trasportare l'apparecchio in posizione verticale.
- ▶ Non installare l'apparecchio in posizione stand-alone.

4.2 Installazione dell'apparecchio



AVVERTENZA

Pericolo di incendio a causa dell'umidità!

Se gli elementi sotto corrente o il cavo di allacciamento alla rete si bagnano, si può verificare un cortocircuito.

- ▶ L'apparecchio è progettato per l'utilizzo in ambienti chiusi. Non utilizzare l'apparecchio all'aperto o in ambienti umidi e caratterizzati da spruzzi d'acqua.



AVVERTENZA

Pericolo di incendio per cortocircuito!

Se il connettore/cavo di rete dell'apparecchio o di un altro apparecchio e il retro dell'apparecchio vengono a contatto, il connettore/cavo di rete di rete possono essere danneggiati dalle vibrazioni dell'apparecchio al punto che si può verificare un cortocircuito.

- ▶ Installare l'apparecchio in modo da evitare il contatto con il connettore o con il cavo di rete.
- ▶ Nelle prese posizionate nella zona posteriore dell'apparecchio non collegare l'apparecchio né altri apparecchi.



AVVERTENZA

Pericolo di incendio a causa del refrigerante!

Il refrigerante contenuto R 600a è ecologico, ma infiammabile. Il refrigerante che schizza fuori può incendiarsi.

- ▶ Non danneggiare i condotti del circuito refrigerante.



AVVERTENZA

Pericolo di incendio e di danneggiamento!

▶ Non appoggiare apparecchi, ad. es. microonde, tostapane, ecc. sull'apparecchio!



AVVERTENZA

Pericolo di incendio e di danni a causa dei fori di ventilazione ostruiti!

▶ Tenere sempre liberi i fori di ventilazione. Assicurare sempre una buona ventilazione.

ATTENZIONE

Pericolo di danni a causa dell'acqua di condensa!

- ▶ Non installare l'apparecchio direttamente accanto ad un altro frigorifero/congelatore.

In caso di danni all'apparecchio, rivolgersi immediatamente al fornitore - prima della sua installazione.

Il pavimento del luogo d'installazione deve essere piano e livellato

Non installare l'apparecchio in luogo esposto alle radiazioni solari dirette, accanto a una cucina, calorifero e simili fonti di calore.

Il luogo di installazione ottimale è una stanza asciutta e ben areata.

Montare sempre l'apparecchio con il lato posteriore e, in caso di utilizzo dei distanziatori a parete in dotazione (vedere sotto), con questi direttamente a parete.

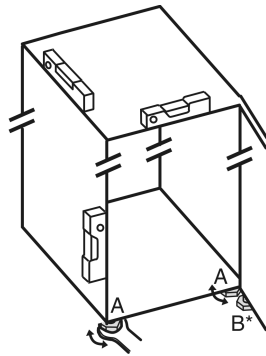
L'apparecchio deve essere spinto solo se non carico.

Non installare l'apparecchio da soli.

Avviamento

❑ Il locale in cui viene installato l'apparecchio deve avere ai sensi della norma EN 378 un volume di 1 m³ per ogni 8 g di refrigerante R 600°. Se il locale d'installazione è troppo piccolo, in caso di perdite dal circuito del refrigerante può formarsi una miscela infiammabile di aria e gas. Il dato sulla quantità di refrigerante è riportato sulla targhetta identificativa all'interno dell'apparecchio.

- ▶ Staccare il cavo di alimentazione dal lato posteriore dell'apparecchio. Rimuovere anche il reggicavo per evitare rumori dovuti alle vibrazioni!
- ▶ Rimuovere tutti gli elementi di protezione durante il trasporto.
- ▶ Smaltimento dell'imballaggio (vedere 4.5).
- ▶ Mettere stabilmente in piano l'apparecchio agendo sui piedini di regolazione (A) con la chiave fissa fornita in dotazione e con l'ausilio di una livella.



Nota

- ▶ Pulire l'apparecchio (vedere 6.2).

Se l'apparecchio è installato in ambiente umido, sul lato esterno dell'apparecchio può formarsi della condensa.

- ▶ Assicurare sempre un buon afflusso e deflusso dell'aria nel luogo d'installazione.

4.3 Cambio arresto porta

Qualora necessario, è possibile cambiare l'arresto.

Assicurarsi di disporre dei seguenti utensili:

- ❑ Chiave Torx® 25
- ❑ Chiave Torx® 15
- ❑ Chiave a forcella in dotazione
- ❑ Eventuale aiuto di una seconda persona per il lavoro di montaggio



ATTENZIONE

Pericolo di lesioni in caso di ribaltamento della porta!

- ▶ Fissare in modo sicuro la porta.
- ▶ Chiudere con cura la porta.

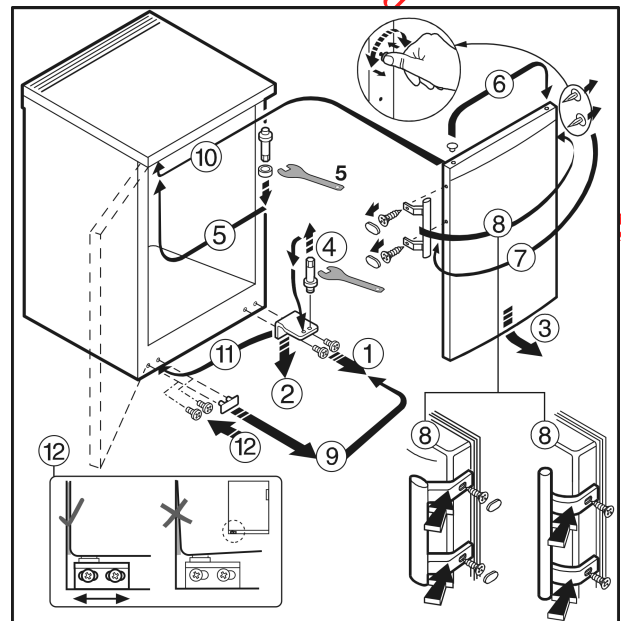
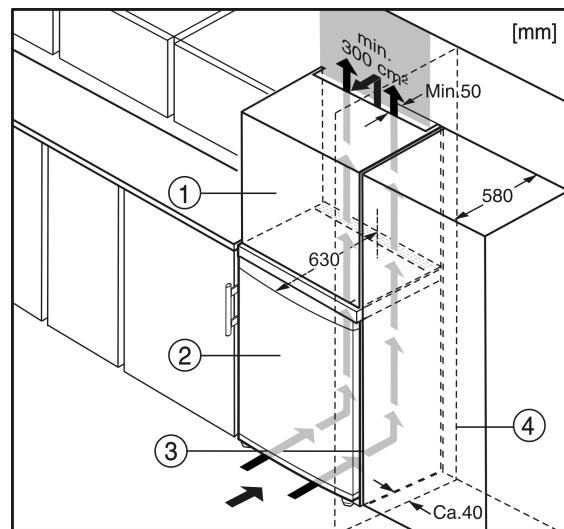


Fig. 4 Per apparecchi con maniglia della porta

- ▶ Procedere seguendo la sequenza dei numeri di posizione riportati in figura.

4.4 Installazione ad incasso



- (1) Mobile da appoggio
- (2) Apparecchio
- (3) Mobile da cucina
- (4) Parete

L'apparecchio può essere incassato nell'arredamento per la cucina. Per adattare l'apparecchio Fig. 5 (2) all'altezza della cucina componibile, è possibile applicare sopra l'apparecchio un adeguato mobile da appoggio Fig. 5 (1).

Nell'incasso con mobili da cucina (profondità max. 580 mm) l'apparecchio può essere installato direttamente accanto al mobile da cucina Fig. 5 (3). La porta dell'apparecchio sporge di lato 34 mm e al centro dell'apparecchio 50 mm rispetto alla parte anteriore del mobile da cucina. Questo consente una perfetta apertura e chiusura.

Importante per la ventilazione:

- Sul retro del mobile da appoggio deve essere presente un vano di uscita dell'aria della profondità minima di 50 mm sull'intera larghezza del mobile da appoggio.
- La sezione di aerazione sotto il soffitto del locale deve essere minimo 300 cm².
- Quanto maggiore è la sezione di aerazione, tanto maggiore è il risparmio d'energia dell'apparecchio.

Se l'apparecchio con cerniere viene installato accanto ad una parete Fig. 5 (4), la distanza minima fra l'apparecchio e la parete deve essere almeno di 40 mm, che corrisponde alla sporgenza della maniglia con la porta aperta.

4.5 Smaltimento dell'imballaggio



AVVERTENZA

Pericolo di soffocamento a causa del materiale d'imballaggio e di film!

- ▶ Non lasciare giocare i bambini con il materiale d'imballaggio.

L'imballaggio è realizzato con materiali riutilizzabili:

- Cartone ondulato/cartone
- Pezzi di schiuma di polistirolo
- Film e buste di polietilene
- Reggette in polipropilene
- Telaio di legno inchiodato con disco in polietilene*
- ▶ Conferire il materiale di imballaggio presso un centro di raccolta autorizzato.



4.6 Collegamento elettrico

ATTENZIONE

Pericolo di danni per l'elettronica!

- ▶ Non utilizzare inverter per impianti ad isola (conversione di corrente continua in corrente alternata o corrente trifase) o connettori a risparmio energetico.



AVVERTENZA

Pericolo di incendio e di surriscaldamento!

- ▶ Non utilizzare cavi prolunga o attacchi multipli.

Tipo di corrente (corrente alternata) e tensione del luogo d'installazione devono corrispondere ai dati riportati sulla targhetta identificativa (vedere Panoramica dell'apparecchio). Collegare l'apparecchio solo ad una presa con contatto di terra installata a norma. La presa deve essere protetta con protezione da 10 A o superiore.



La presa deve essere facilmente accessibile in modo da poter staccare facilmente l'apparecchio dall'alimentazione elettrica in caso di emergenze. Non deve trovarsi nella zona posteriore dell'apparecchio.

- ▶ Controllare il collegamento elettrico.
- ▶ Inserire la spina nella presa di rete.

4.7 Accendere l'apparecchio

- ▶ Premere il tasto On/Off Fig. 3 (1).
- ▷ L'apparecchio è acceso. Il display della temperatura e il simbolo dell'allarme Fig. 3 (6) lampeggiano finché la temperatura non è sufficientemente fredda.

5 Uso

5.1 Luminosità del display della temperatura

È possibile regolare la luminosità del display della temperatura in base alle condizioni di luce nel locale d'installazione.

5.1.1 Impostare l'illuminazione

L'illuminazione può essere impostata tra h 0 (illuminazione minima) e h 5 (intensità luminosa massima).

- ▶ Attivare la modalità di impostazione: premere per ca. 5 s il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- ▷ Sul display viene visualizzato il simbolo menu Fig. 3 (7).
- ▷ Sul display lampeggia c.
- ▶ Con il tasto di impostazione Fig. 3 (2) selezionare h.
- ▶ Confermare brevemente con il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- ▷ Nel display compare il valore relativo all'illuminazione impostato per ultimo.



- ▶ Con il tasto di impostazione Fig. 3 (2) selezionare il valore desiderato tra h 0 e h 5.
- ▷ L'illuminazione è così impostata.
- ▶ Disattivare la modalità di impostazione: premere due volte il tasto On/Off Fig. 3 (1).
- ▷ Nell'indicatore di temperatura viene visualizzata nuovamente la temperatura.

5.2 Sicurezza bambini

La sicurezza bambini assicura che i bambini giocando non spengano inavvertitamente l'apparecchio.

5.2.1 Impostare la sicurezza bambini

Quando deve essere attivata la funzione:

- ▶ Attivare la modalità di impostazione: premere per ca. 5 s il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- ▷ Sul display viene visualizzato il simbolo menu Fig. 3 (7).
- ▷ Sul display lampeggia c.
- ▶ Confermare brevemente con il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- ▷ Sul display appare c1.
- ▶ Confermare brevemente con il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- ▷ Sul display si illumina il simbolo sicurezza bambini Fig. 3 (8).



- ▷ Sul display lampeggia c.
- ▷ La funzione sicurezza bambini è attiva.
- Quando deve essere terminata la modalità di impostazione:
- ▶ Premere brevemente il tasto On/Off Fig. 3 (1).
- ▷ Nell'indicatore di temperatura viene visualizzata nuovamente la temperatura.

Quando deve essere disattivata la funzione:

- ▶ Attivare la modalità di impostazione: premere per ca. 5 s il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- ▷ Sul display viene visualizzato il simbolo menu Fig. 3 (7).
- ▷ Sul display lampeggia c.
- ▶ Confermare brevemente con il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- ▷ Sul display appare c0.
- ▶ Confermare brevemente con il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- ▷ Il simbolo sicurezza bambini Fig. 3 (8) si spegne.
- ▷ Sul display lampeggia c.
- ▷ La funzione sicurezza bambini è disattivata.
- Quando deve essere terminata la modalità di impostazione:
- ▶ Premere brevemente il tasto On/Off Fig. 3 (1).
- ▷ Nell'indicatore di temperatura viene visualizzata nuovamente la temperatura.

5.3 Allarme porta

Se la porta rimane aperta per più di 60 secondi, viene emesso un allarme acustico.

L'allarme acustico si spegne automaticamente quando la porta viene chiusa.

5.3.1 Disattivazione dell'allarme porta

Con la porta aperta l'allarme acustico può essere disattivato. L'allarme acustico è disattivato finché la porta è aperta.

- ▶ Premere il tasto Allarme Fig. 3 (9).
- ▷ L'allarme porta si spegne.

5.4 Allarme temperatura

Se la temperatura del vano congelatore non è sufficientemente fredda, viene emesso un allarme acustico.

Contemporaneamente lampeggia il display della temperatura e il simbolo Allarme Fig. 3 (6).

L'allarme acustico si disattiva automaticamente e il simbolo Allarme Fig. 3 (6) si spegne e il display della temperatura cessa di lampeggiare, quando la temperatura è di nuovo sufficientemente fredda.

Se lo stato di allarme permane: (vedere Guasti).

5.4.1 Disattivazione dell'allarme temperatura

È possibile disattivare l'allarme acustico. Quando la temperatura è di nuovo sufficientemente fredda, la funzione di allarme è nuovamente attiva.

- ▶ Premere il tasto Allarme Fig. 3 (9).
- ▷ L'allarme acustico si spegne.

5.5 Congelamento degli alimenti

In 24 h è possibile congelare la quantità massima di alimenti freschi indicata sulla targhetta identificativa (vedere Panoramica dell'apparecchio) alla voce "Capacità di congelamento ... kg/24h".

I cassetti possono essere caricati con max. 25 kg di alimenti surgelati, i ripiani rispettivamente con max. 35 kg.



ATTENZIONE

Pericolo di lesioni a causa di pezzi di vetro!

Bottiglie e barattoli con bevande possono esplodere durante il congelamento. Questo vale in particolare per bevande contenenti anidride carbonica.

- ▶ Non congelare bottiglie e lattine contenenti bevande!

Per congelare rapidamente gli alimenti anche nel loro interno, non superare le seguenti quantità per porzione:

- frutta, verdura fino ad 1 kg
- carne fino a 2,5 kg
- ▶ Confezionare gli alimenti divisi in porzioni in sacchetti freezer, contenitori di plastica, metallo o alluminio riutilizzabili.

5.6 Scongelo degli alimenti

- a temperatura ambiente
- nel forno a microonde
- nel forno elettrico/ventilato
- ▶ Togliere solo gli alimenti necessari. Preparare nel più breve tempo possibile gli alimenti scongelati.
- ▶ Ricongelare gli alimenti scongelati solo in casi eccezionali.

5.7 Impostazione della temperatura

La temperatura dipende dai seguenti fattori:

- la frequenza di apertura dello sportello
- la temperatura ambiente del luogo di installazione
- il tipo, la temperatura e la quantità degli alimenti

Valore raccomandato di impostazione della temperatura: -18 °C

La temperatura può essere modificata continuamente. Quando si raggiunge l'impostazione -28 °C, si ricomincia con -14 °C.

- ▶ Richiamare la funzione temperatura: premere una volta il tasto impostazione Fig. 3 (2).
- ▷ Nell'indicatore di temperatura lampeggia la temperatura attuale.

- ▶ Modificare la temperatura di 1 °C alla volta: premere il tasto di impostazione Fig. 3 (2) fintanto nell'indicatore di temperatura non viene visualizzata la temperatura desiderata con la luce fissa.
- ▶ Modificare continuamente la temperatura: tenere premuto il tasto.
- ▷ Durante l'impostazione il valore lampeggia.
- ▷ La temperatura effettiva viene visualizzata ca. 5 s dopo aver premuto per l'ultima volta il tasto. La temperatura passa lentamente al nuovo valore.

5.8 SuperFrost

Questa funzione consente di congelare rapidamente alimenti freschi fino al loro interno. L'apparecchio funziona con la potenza massima di raffreddamento, per questo motivo il rumore del gruppo refrigerante può essere temporaneamente più forte.

In 24 h è possibile congelare la quantità massima di alimenti freschi indicata sulla targhetta identificativa alla voce "Capacità di congelamento ... kg/24h". Questa quantità massima di alimenti congelati varia secondo il modello e la classe di climatizzazione.

A seconda del numero di alimenti freschi che devono essere congelati, occorre attivare con anticipo la funzione SuperFrost: con un quantitativo modesto di alimenti da congelare ca. 6 h prima, con il quantitativo massimo 24 h prima dell'inserimento degli alimenti.

Confezionare gli alimenti e sistemarli il più possibile distesi sulla superficie. Non mettere a contatto alimenti da congelare con prodotti già congelati, in modo che quest'ultimi non si scongelino.

Non attivare la funzione SuperFrost nei seguenti casi:

- in caso di introduzione di prodotti già congelati
- in caso di congelamento di ca. 2 kg di alimenti freschi al giorno

5.8.1 Come congelare con la funzione SuperFrost

- ▶ Premere brevemente una volta il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- ▷ Il simbolo SuperFrost Fig. 3 (5) si illumina.
- ▷ La temperatura di congelazione si abbassa, l'apparecchio funziona con la massima potenza di raffreddamento.

Nota

- ▶ Al momento dell'attivazione del tasto SuperFrost grazie alla funzione installata di inserimento ritardato è possibile ritardare l'inserimento del compressore di max. 8 minuti. Questo ritardo aumenta la durata del compressore.

Per una quantità ridotta di alimenti congelati:

- ▶ Attendere circa 6 ore.
- ▶ Sistemare gli alimenti confezionati nei cassetti posti più in basso.
- Con la quantità massima di alimenti congelati:
- ▶ Attendere circa 24 ore.
- ▶ Estrarre i cassetti posti in fondo e sistemare gli alimenti direttamente sui ripiani inferiori.
- ▷ La funzione SuperFrost si disinserisce automaticamente. A seconda della quantità inserita minimo dopo 30 h, massimo dopo 65 ore.
- ▷ Il tasto SuperFrost Fig. 3 (5) si spegne, una volta terminata la fase di congelazione.
- ▶ Sistemare gli alimenti nei cassetti e reinserirli.
- ▷ L'apparecchio continua a funzionare nella modalità normale a risparmio energetico.

Downloaded from andenborre.be

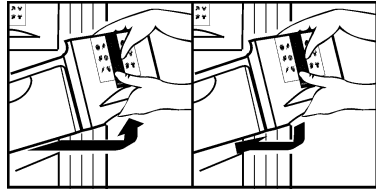
5.9 Cassetti

Nota

Il consumo energetico aumenta e la potenza frigorifera si riduce, se la ventilazione non è sufficiente.

Per apparecchi dotati di NoFrost:

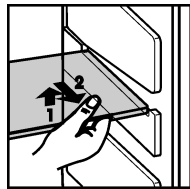
- ▶ lasciare il cassetto più in basso all'interno dell'apparecchio!
- ▶ Mantenere sempre libere le fessure per aria del ventilatore all'interno nella parete posteriore!



- ▶ Per collocare il prodotto congelato direttamente sui ripiani: tirare in avanti il cassetto ed estrarlo.

5.10 Ripiani

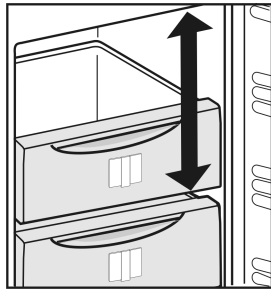
- ▶ Rimozione del ripiano: sollevare il ripiano dal lato anteriore ed estrarlo.
- ▶ Reinserimento del ripiano: spingerlo semplicemente fino all'arresto.



5.11 Variospace

Oltre ai cassetti estraibili è possibile togliere anche i ripiani. Si ottiene così spazio per alimenti congelati di grandi dimensioni. Pollame, carne, pezzi di selvaggina di grandi dimensioni e torte alte possono essere congelati interi e cucinati successivamente.

- ▶ I cassetti possono essere caricati con max. 25 kg di alimenti, i ripiani rispettivamente con max. 35 kg.



5.12 Sistema informativo

①		2-6		④
②		4-8		⑤
③		6-12		⑥

Fig. 6

- | | |
|-----------------------------|----------------------------|
| (1) Pietanze pronte, gelato | (4) Salumi, pane |
| (2) Carne di maiale, pesce | (5) Selvaggina, funghi |
| (3) Frutta, verdura | (6) Pollame, manzo/vitello |

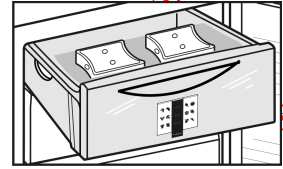
I numeri indicano di volta in volta il tempo di conservazione di diversi prodotti congelati in mesi. I tempi di conservazione indicati sono valori indicativi.

5.13 Accumulatori di freddo

In caso di interruzione di corrente gli accumulatori di freddo impediscono che la temperatura aumenti troppo rapidamente.

5.13.1 Uso di accumulatori di freddo

- ▶ Appoggiare gli accumulatori di freddo congelati nella zona anteriore in alto del vano congelatore direttamente sopra il prodotto congelato.



6 Manutenzione

6.1 Sbrinamento con funzione NoFrost

Il sistema NoFrost sbrina automaticamente l'apparecchio.

L'umidità si condensa sull'evaporatore, viene sbrinata periodicamente ed evapora.

- ▶ L'apparecchio non deve essere sbrinato manualmente.

6.2 Pulizia dell'apparecchio



ATTENZIONE

Pericolo di danni e di lesioni a causa del vapore caldo! Il vapore caldo può danneggiare le superfici e provocare ustioni.

- ▶ Non utilizzare pulitrici a vapore!

ATTENZIONE

Una pulizia sbagliata danneggia l'apparecchio!

- ▶ Non utilizzare i detergenti concentrati.
- ▶ Non utilizzare spugne abrasive o paglietta.
- ▶ Non utilizzare prodotti corrosivi, abrasivi, contenenti sabbia, cloruri, prodotti chimici o acidi.
- ▶ Non utilizzare solventi chimici.
- ▶ Non danneggiare o asportare la targhetta identificativa all'interno dell'apparecchio. È importante per il servizio di assistenza.
- ▶ Non strappare, piegare o danneggiare i cavi o altri componenti.
- ▶ Non far penetrare l'acqua di pulizia nella canaletta di scarico, nelle griglie di aerazione e nei componenti elettrici.
- ▶ Utilizzare panni morbidi ed un detergente multiuso con un pH neutro.
- ▶ Per l'interno utilizzare solo detergenti e detersivi non pericolosi per gli alimenti.

- ▶ **Svuotare l'apparecchio.**
- ▶ **Estrarre la spina di rete.**



- ▶ Pulire le **superfici interne ed esterne di plastica** a mano con acqua tiepida e poco detersivo.

ATTENZIONE

Le **porte d'acciaio inossidabile** sono trattate con pregiato rivestimento superficiale e non devono essere trattate con il detergente in dotazione.

Altrimenti il rivestimento superficiale può subire dei danni.



- ▶ Strofinare le **superfici rivestite delle porte** esclusivamente con un panno morbido e pulito. In presenza di sporco ostinato utilizzare un po' d'acqua o del detergente neutro. È possibile utilizzare anche un panno in micro fibra.
- ▶ In presenza di sporco, pulire le **pareti laterali d'acciaio inossidabile** con un comune detergente per acciaio inossidabile. Successivamente applicare uniformemente il prodotto per acciaio in dotazione nel senso di levigatura dell'acciaio.
- ▶ Asciugare le **pareti laterali verniciate** e le **superfici delle porte verniciate** esclusivamente con un panno morbido e pulito. In presenza di sporco ostinato utilizzare un po' d'acqua o del detergente neutro. È possibile utilizzare anche un panno in micro fibra.

Dopo la pulizia:

- ▶ Strofinare ed asciugare le parti in dotazione.
- ▶ Allacciare nuovamente l'apparecchio all'alimentazione elettrica ed accenderlo.
- ▶ Attivare la funzione SuperFrost (vedere 5.8) .
Quando la temperatura è sufficientemente fredda:
- ▶ Inserire nuovamente gli alimenti.

6.3 Servizio di assistenza

Controllare dapprima in base alla tabella dei guasti contenuta nel capitolo (vedere Guasti) se è possibile eliminare autonomamente il problema. Se non è possibile, rivolgersi al servizio di assistenza. L'indirizzo è riportato nell'elenco servizio assistenza allegato.



AVVERTENZA

Pericolo di lesioni a causa di riparazioni eseguite da personale non qualificato!

- ▶ Riparazioni e interventi sull'apparecchio e sul cavo di collegamento alla rete, non espressamente indicati nel (vedere Manutenzione), devono essere eseguiti solo dall'assistenza tecnica.

- ▶ Leggere la denominazione dell'apparecchio Fig. 7 (1), il n° assistenza Fig. 7 (2) e il n° di serie Fig. 7 (3) sulla targhetta identificativa. La targhetta identificativa è situata all'interno dell'apparecchio, sul lato sinistro.

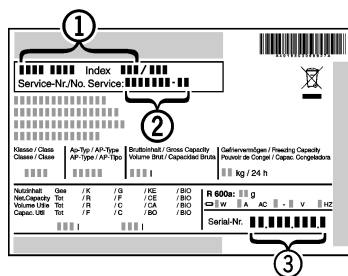


Fig. 7

- ▶ Informare il servizio di assistenza e comunicare il difetto, la denominazione dell'apparecchio Fig. 7 (1), il n° assistenza Fig. 7 (2) e il n° di serie Fig. 7 (3).
- ▶ Questi dati consentono di offrire un'assistenza rapida e mirata.
- ▶ Lasciare l'apparecchio chiuso fino a quando non arriva il tecnico dell'assistenza.
- ▶ Gli alimenti restano freschi più a lungo.
- ▶ Staccare la spina (senza tirare il cavo di alimentazione) o disinserire il fusibile.

7 Guasti

L'apparecchio è progettato e realizzato in modo da garantire un funzionamento sicuro e una lunga durata. Se però durante il funzionamento dovesse verificarsi un guasto, verificare se il guasto è riconducibile ad un errore di comando. In tal caso anche durante il periodo di validità della garanzia devono essere conteggiati i costi derivanti. I guasti indicati di seguito possono essere risolti autonomamente:

L'apparecchio non funziona.

- L'apparecchio non è acceso.
- ▶ Accendere l'apparecchio.
- La spina di rete non si infila correttamente nella presa.
- ▶ Controllare la spina di rete.
- Il fusibile della presa non funziona bene.
- ▶ Controllare il fusibile.

Il compressore funziona a lungo.

- Il compressore si attiva ad un basso numero di giri in caso di una modesta richiesta di raffreddamento. Sebbene aumenti il tempo di funzionamento, si risparmia energia.
- ▶ Questo è normale nei modelli a risparmio energetico.
- La funzione SuperFrost è inserita.
- ▶ Per raffreddare rapidamente gli alimenti, il compressore funziona più a lungo. Questo è normale.

Un LED posto dietro in basso nell'apparecchio (nel compressore) lampeggia regolarmente ogni 15 secondi*.

- L'inverter è dotato di un LED per la diagnosi errori.
- ▶ Il lampeggio è normale.

Rumorosità eccessiva.

- I compressori a velocità regolata* a causa dei differenti livelli di velocità possono provocare rumori di funzionamento diversi.
- ▶ Il rumore è normale.

Si avverte un gorgoglio e uno scroscio.

- Questo rumore è prodotto dal refrigerante, che scorre nel relativo circuito.
- ▶ Il rumore è normale.

Un lieve clic

- Il rumore si avverte ogni volta che il gruppo refrigerante (il motore) si inserisce e disinserisce automaticamente.
- ▶ Il rumore è normale.

Un ronzio. È più rumoroso per un breve periodo di tempo, quando si inserisce il gruppo refrigerante (il motore).

- Con la funzione SuperFrost inserita, con alimenti freschi appena inseriti o dopo un'apertura prolungata della porta, la potenza di raffreddamento aumenta automaticamente.
- ▶ Il rumore è normale.

→ La temperatura ambiente è troppo elevata.

▶ Soluzione: (vedere 1.2)

Rumore di vibrazione

- L'apparecchio non è fisso sulla base. Di conseguenza i mobili o gli oggetti adiacenti vengono fatti vibrare dal gruppo refrigerante.
- ▶ Spostare leggermente l'apparecchio, livellare agendo sui piedini di regolazione.

Nel display della temperatura è visualizzato: F0 fino a F5.

- È presente un errore.
- ▶ Rivolgersi al servizio di assistenza (vedere Manutenzione).

Nel display della temperatura si illumina Guasto di rete

Nel display della temperatura si visualizza la temperatura più calda, raggiunta durante il guasto di rete.

- A causa di un guasto di rete o di un'interruzione di corrente verificatesi nelle ultime ore o negli ultimi giorni, la temperatura di congelazione è aumentata troppo. Una volta conclusa l'interruzione di corrente, l'apparecchio continua a funzionare alla temperatura impostata per ultima.

- ▶ Cancellare la visualizzazione della temperatura più calda: Premere il tasto Allarme *Fig. 3 (9)*.
- ▶ Controllare la qualità degli alimenti. Non consumare alimenti deteriorati. Non ricongelare gli alimenti scongelati.
- ▶ Estrarre la spina di rete.
- ▶ Staccare il cavo di alimentazione.

Nel display della temperatura si illumina DEMO.

- È attivata la modalità DEMO.
- ▶ Rivolgersi al servizio di assistenza. (vedere Manutenzione).

L'apparecchio è caldo sulle superfici esterne.

- Il calore del circuito del refrigerante viene utilizzato per evitare la formazione di acqua di condensa.
- ▶ Questo è normale.

La temperatura non è sufficientemente fredda.

- La porta dell'apparecchio non è chiusa correttamente.
- ▶ Chiudere la porta dell'apparecchio.
- La ventilazione non è sufficiente.
- ▶ Liberare la griglia di ventilazione.
- La temperatura ambiente è troppo elevata.
- ▶ Soluzione: (vedere 1.2) .
- L'apparecchio è stato aperto troppo spesso o troppo a lungo.
- ▶ Attendere se la temperatura richiesta si regola di nuovo da sola. In caso contrario, rivolgersi al servizio di assistenza. (vedere Manutenzione).
- Sono state introdotte quantità eccessive di alimenti freschi senza aver inserito SuperFrost.
- ▶ Soluzione: (vedere 5.8)
- La temperatura è regolata in modo errato.
- ▶ Regolare la temperatura su valori più freddi e controllare dopo 24 ore.
- L'apparecchio è troppo vicino ad una sorgente di calore.
- ▶ Soluzione: (vedere Avviamento).

Nel display vengono visualizzate delle lineette("- -").

- A causa di un guasto di rete o di un'interruzione di corrente, la temperatura di congelazione è salita oltre lo zero.
- ▶ Vedere anche "Mancanza di corrente" e "D"

8 Messa fuori servizio

8.1 Spegnimento dell'apparecchio

- ▶ Premere il tasto On/Off *Fig. 3 (1)* per ca. 2 s.
- ▷ Il display della temperatura è spento.

8.2 Messa fuori servizio

- ▶ Svuotare l'apparecchio.
- ▶ Estrarre la spina di rete.
- ▶ Pulire l'apparecchio (vedere 6.2) .



- ▶ Lasciare aperta la porta per evitare la formazione di cattivi odori.

9 Smaltimento dell'apparecchio

L'apparecchio contiene ancora materiali preziosi e deve essere smaltito in un centro diverso dalla raccolta indifferenziata dei rifiuti urbani. Gli apparecchi fuori uso devono essere smaltiti a regola d'arte in conformità alle norme e leggi locali.



Non danneggiare il circuito refrigerante dell'apparecchio fuori uso durante il trasporto per evitare che il refrigerante in esso contenuto (dati riportati sulla targhetta identificativa) e l'olio possano fuoriuscire senza controllo.

- ▶ Mettere fuori uso l'apparecchio.

Visión general del aparato

Contenido

1	Visión general del aparato.....	46
1.1	Vista general de los aparatos y la dotación.....	46
1.2	Ámbito de uso del aparato.....	46
1.3	Conformidad.....	46
1.4	Dimensiones de instalación.....	47
1.5	Ahorro de energía.....	47
2	Notas generales sobre seguridad.....	47
3	Componentes de uso e indicación.....	48
3.1	Elementos de control y manejo.....	48
3.2	Indicación de temperatura.....	48
4	Puesta en marcha.....	48
4.1	Transporte del aparato.....	48
4.2	Instalación del aparato.....	48
4.3	Cambio de goznes.....	49
4.4	Inserción en el mueble de la cocina.....	49
4.5	Eliminación del embalaje.....	50
4.6	Conexión del aparato.....	50
4.7	Encender el aparato.....	50
5	Uso.....	50
5.1	Brillo de la indicación de temperatura.....	50
5.2	Bloqueo contra la manipulación por niños.....	50
5.3	Alarma de la puerta.....	50
5.4	Alarma de temperatura.....	51
5.5	Congelación de alimentos.....	51
5.6	Descongelación de alimentos.....	51
5.7	Ajustar la temperatura.....	51
5.8	SuperFrost.....	51
5.9	Cajones.....	52
5.10	Superficies de depósito.....	52
5.11	VarioSpace.....	52
5.12	Sistema de información.....	52
5.13	Acumuladores de frío.....	52
6	Mantenimiento.....	52
6.1	Desescarche con NoFrost.....	52
6.2	Limpiar el aparato.....	52
6.3	Servicio postventa.....	53
7	Averías.....	53
8	Puesta fuera de servicio.....	54
8.1	Desconectar el aparato.....	54
8.2	Puesta fuera de servicio.....	54
9	Desechar el aparato.....	54

El fabricante trabaja continuamente para seguir desarrollando todos los tipos y modelos. Por lo tanto, agradeceríamos su comprensión ante posibles modificaciones de la forma, el equipo y la técnica.

Para conocer todas las ventajas de su nuevo aparato, lea detenidamente las indicaciones de este manual.

Las instrucciones de procedimiento aparecen marcadas con un ►, los resultados de procedimiento aparecen marcados con un ▷.

1 Visión general del aparato

1.1 Vista general de los aparatos y la dotación

Nota

► Las bandejas, cajones o cestos se entregan colocados de tal manera que se logre una eficiencia energética óptima.

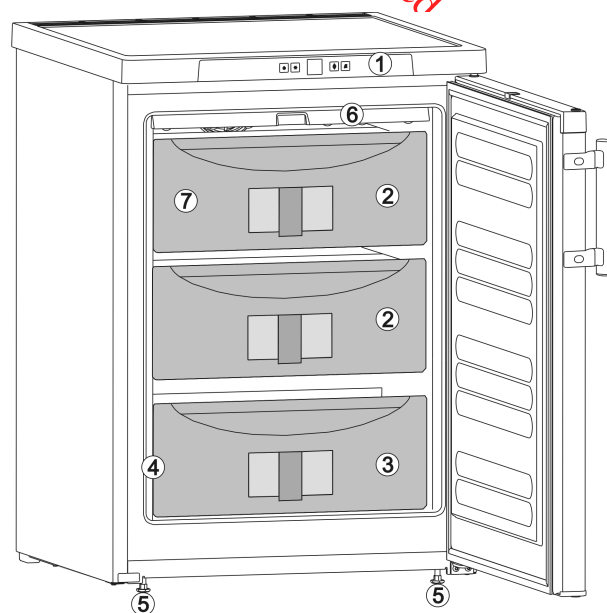


Fig. 1

- | | |
|-----------------------------------|--------------------------------|
| (1) Elementos de control y manejo | (5) Patas regulables en altura |
| (2) VarioSpace | (6) Sistema NoFrost |
| (3) Cajón | (7) Acumuladores de frío |
| (4) Placa de características | |

1.2 Ámbito de uso del aparato

El aparato es adecuado exclusivamente para la refrigeración de alimentos en entornos domésticos o similares. Entre ellos se encuentra, por ejemplo, el uso

- en cocinas para personal, hostales,
- por parte de huéspedes de casas rurales, hoteles, moteles y otros alojamientos,
- en catering y servicios similares de venta al por mayor

Utilice el aparato exclusivamente en entornos domésticos habituales. No se permite ningún otro tipo de aplicación. El aparato no es adecuado para el almacenamiento y la refrigeración de medicamentos, plasma sanguíneo, preparados de laboratorio o sustancias y productos similares basados en la directiva sobre productos sanitarios 2007/47/CE. Un uso abusivo del aparato puede provocar daños en el producto almacenado o su deterioro. El aparato tampoco es adecuado para su funcionamiento en zonas con peligro de explosión.

El aparato se ha diseñado para el funcionamiento a temperaturas ambiente limitadas en función de la clase de climatización. La clase de climatización adecuada para su aparato figura en la placa de identificación.

Nota

► Respete las temperaturas ambiente indicadas; de lo contrario, disminuye la potencia de refrigeración.

Clase de climatización	para temperaturas ambiente
SN, N	a 32 °C
ST	a 38 °C
T	a 43 °C

El correcto funcionamiento del aparato queda garantizado hasta una temperatura ambiente inferior de 5 °C.

1.3 Conformidad

Se ha comprobado la estanqueidad del circuito de refrigerante. El aparato cumple las disposiciones de seguridad pertinentes y

las directivas CE 2006/95/CE, 2004/108/CE, 2009/125/CE y 2010/30/UE.

1.4 Dimensiones de instalación

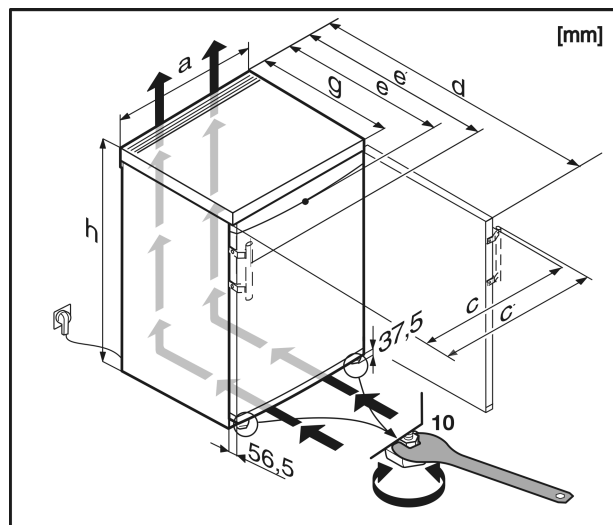


Fig. 2

Modelo	h	a	g	e	e'	d	c	c'
GN 10..	851	602	611	628	657	1174	613	640

1.5 Ahorro de energía

- Preste siempre atención a que exista una buena ventilación y escape de aire. No cubra los orificios de ventilación ni las rejillas de aire.
- Deje siempre libres los canales de circulación del ventilador.
- No coloque el aparato en una zona de radiación solar directa, ni junto a la cocina, la calefacción, etc.
- El consumo de energía depende de las condiciones de instalación como, por ejemplo, la temperatura ambiente (consulte 1.2).
- Abra el aparato durante el menor tiempo posible.
- Cuanto más baja se ajuste la temperatura, mayor será el consumo de energía.
- Guarde todos los alimentos bien envasados y tapados. Así se evita la formación de escarcha.
- Extraiga los alimentos únicamente mientras sea necesario para que no se calienten en exceso.
- Introducción de alimentos calientes: deje que se enfríen a temperatura ambiente.

La acumulación de polvo aumenta el consumo de energía:



- Elimine el polvo del frigorífico con el intercambiador de calor - rejilla metálica en la parte trasera del aparato - una vez al año.

2 Notas generales sobre seguridad

Peligros para el usuario:

- Este aparato no está destinado a personas (también niños) con discapacidades físicas, sensoriales o mentales ni a personas que no posean suficiente experiencia y conocimientos. a menos que una persona responsable de su seguridad les instruya acerca de la utilización del aparato y les vigile al principio. Vigile que los niños no jueguen con el aparato.

- En el caso de producirse un error, retire el enchufe de alimentación de red (no tire del cable de conexión), o bien desconecte el fusible.
- Encargue las reparaciones, intervenciones en el aparato y la sustitución de la línea de alimentación eléctrica al servicio postventa o a personal técnico especializado.
- Al desconectar el aparato de la red, agarre siempre el cable por el enchufe. No tire del cable.
- Monte y conecte el aparato siguiendo estrictamente las indicaciones.
- Conserve este manual de instrucciones cuidadosamente y, dado el caso, entrégueselo al siguiente propietario.
- El refrigerante incluido R 600a respeta el medio ambiente, pero es inflamable. Las salpicaduras de refrigerante pueden inflamarse.
 - No dañe las tuberías del circuito frigorífico.
 - No trabaje con llamas libres ni fuentes de ignición en el interior del aparato.
 - No utilice aparatos eléctricos en el interior del aparato (por ej. aparatos de limpieza a vapor, aparatos calefactores, preparadores de helados etc.).
 - Si se producen fugas de refrigerante: elimine las llamas libres o fuentes de ignición cercanas al lugar de la fuga. Desconecte el enchufe de alimentación de red. Ventile bien el recinto. póngase en contacto con el servicio postventa.
- No guarde sustancias explosivas o envases aerosol con propulsores inflamables como, por. ej. butano, propano, pentano, etc. en el aparato. Estos envases aerosol se pueden distinguir por la indicación de contenido impresa o por el símbolo de una llama. El gas que se escape se puede inflamar con componentes eléctricos.
- Mantenga lejos del aparato velas encendidas, lámparas u otros objetos con llamas libres para no prender fuego al aparato.
- Guarde el alcohol de alto porcentaje sólo herméticamente cerrado y en vertical. El alcohol que se escape se puede inflamar con componentes eléctricos.

Peligro de caída o vuelco:

- No utilice indebidamente el zócalo, los cajones, las puertas, etc. como peldaño o para apoyarse. Esto se aplica sobre todo a los niños.

Peligro de intoxicación alimentaria:

- No consuma alimentos superpuestos.

Peligro de congelación, sensación de aturdimiento y dolor:

- Evite un contacto continuado de la piel con superficies frías o alimentos refrigerados/congelados o tome medidas de protección, por ej. utilice guantes. No consuma helados y, en particular, helados de hielo o cubitos de hielo al instante ni demasiado fríos.

Observe las indicaciones específicas descritas en los demás capítulos:

	PELIGRO	identifica una situación de peligro inminente que, si no se evita, puede producir lesiones graves o incluso la muerte.
	ADVERTENCIA	identifica una situación de peligro que, si no se evita, puede producir lesiones graves o incluso la muerte.
	ATENCIÓN	identifica una situación de peligro que, si no se evita, puede producir lesiones leves o moderadas.
	AVISO	identifica una situación de peligro que, si no se evita, puede producir daños materiales.

Componentes de uso e indicación

	Nota	identifica indicaciones y recomendaciones útiles.
--	------	---

3 Componentes de uso e indicación

3.1 Elementos de control y manejo

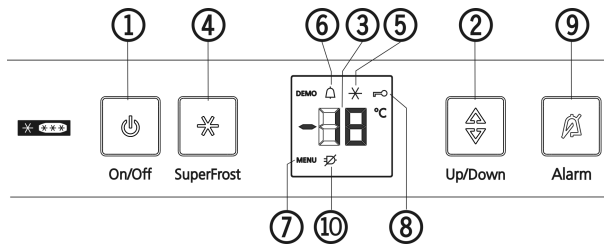


Fig. 3

- | | |
|------------------------------|----------------------------------|
| (1) Tecla On/Off | (6) Símbolo Alarma |
| (2) Tecla de ajuste | (7) Símbolo Menú |
| (3) Indicador de temperatura | (8) Símbolo Seguridad para niños |
| (4) Tecla SuperFrost | (9) Tecla Alarma |
| (5) Símbolo SuperFrost | (10) Símbolo Fallo de corriente |

3.2 Indicación de temperatura

Durante el funcionamiento normal se indica:

- la temperatura más alta de congelación


La indicación de temperatura parpadea:

- se modifica el ajuste de temperatura
- la temperatura todavía no es lo suficientemente baja después de la activación
- la temperatura ha aumentado varios grados

En la pantalla parpadean unas líneas:

- la temperatura de congelación es superior a 0 °C.

Las siguientes indicaciones advierten acerca de la existencia de una avería. Encontrará las posibles causas y las medidas de subsanación (consulte Averías).

- F0 hasta F5
- El símbolo de fallo de alimentación  se ilumina.

4 Puesta en marcha

4.1 Transporte del aparato



ATENCIÓN

Riesgo de daños y lesiones derivado de un transporte inadecuado

- ▶ Transporte el aparato embalado.
- ▶ Transporte el aparato en posición vertical.
- ▶ No transporte el aparato solo.

4.2 Instalación del aparato



ADVERTENCIA

Riesgo de incendio derivado de la humedad

Si las piezas conductoras de electricidad o la línea de alimentación eléctrica se humedecen, puede producirse un cortocircuito.

- ▶ El aparato está diseñado para utilizarse en espacios cerrados. No ponga en funcionamiento el aparato en un lugar al aire libre, expuesto a la humedad ni a las salpicaduras de agua.



ADVERTENCIA

¡Peligro de incendio a consecuencia de un cortocircuito!

Si los cables de red/conectores del aparato o de otro aparato entran en contacto con la parte trasera del mismo, los cables de red/conectores pueden sufrir daños debido a las vibraciones del aparato y se puede producir un cortocircuito.

- ▶ Coloque el aparato de tal forma que no entre en contacto con ningún conector o cable de red.

- ▶ No conecte el aparato ni otros aparatos en cajas de enchufe situadas en el área de la parte trasera del aparato.



ADVERTENCIA

Riesgo de incendio derivado del refrigerante

El refrigerante R 600a contenido es respetuoso con el medioambiente pero inflamable. Las salpicaduras de refrigerante pueden inflamarse.

- ▶ No dañe las tuberías del circuito frigorífico.



ADVERTENCIA

Peligro de incendio y de sobrecalentamiento

- ▶ No coloque aparatos que emiten calor como, por ej. microondas, tostadoras etc. sobre el aparato.



ADVERTENCIA

¡Peligro de incendio y de daños a consecuencia del bloqueo de los orificios de ventilación!

- ▶ Deje siempre libres los orificios de ventilación. ¡Asegúrese de que existe buena ventilación y escape de aire!

AVISO

Riesgo de daños derivado de agua de condensación

- ▶ No instale el aparato directamente junto a otro frigorífico/congelador.

- Si existe algún daño en el aparato, consulte de inmediato - antes de conectarlo - al proveedor.
- El suelo del lugar de instalación debe ser horizontal y liso.
- No coloque el aparato en una zona de radiación solar directa, ni junto a la cocina, la calefacción o similares.
- El lugar de instalación óptimo es un recinto seco y bien ventilado.
- Instale el aparato con la parte trasera y, si se utilizan los distanciadores suministrados (consulte más abajo), con éstos siempre colocados directamente en la pared.
- El aparato sólo se debe desplazar sin carga.
- No coloque el aparato sin ayuda de otra persona.

- ❑ Según la norma EN 378, el lugar de instalación de su aparato debe tener por cada 8 g de refrigerante R 600a un volumen de 1 m³. Si el lugar de instalación es demasiado pequeño, al producirse una fuga en el circuito frigorífico se puede formar una mezcla inflamable de gas y aire. La cantidad de refrigerante se indica en la placa de identificación situada en el interior del aparato.
- ▶ Saque el cable de conexión de la parte trasera del aparato. Retire la abrazadera de soporte del cable para que no se produzcan ruidos por vibración
- ▶ Extraiga todas las piezas de protección para el transporte.
- ▶ Eliminación del embalaje (consulte 4.5).
- ▶ Nivele el aparato con la llave de boca suministrada mediante las patas de ajuste (A) y con la ayuda de un nivel de burbuja de tal forma que se mantenga en pie de manera firme y nivelada.

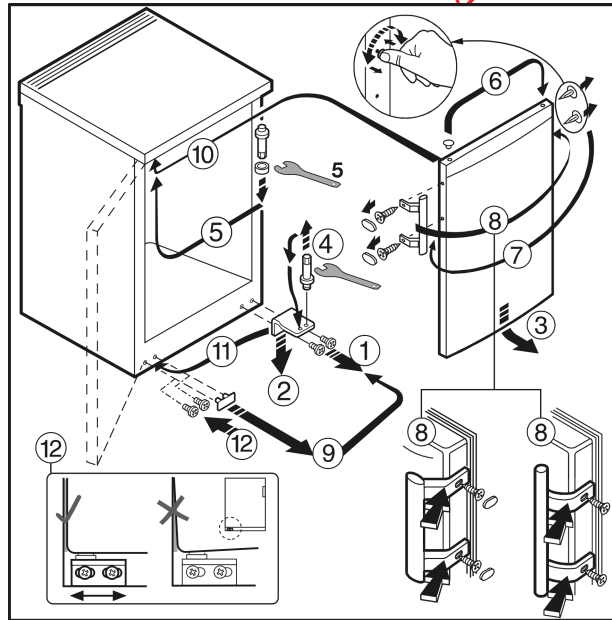
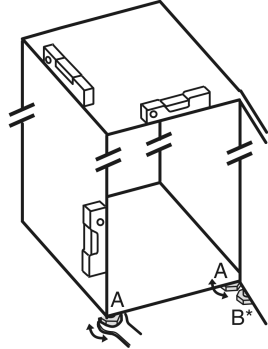


Fig. 4 En aparatos con tiradores de puerta
▶ Proceda siguiendo la secuencia de números del gráfico.

Nota

- ▶ Limpie el aparato (consulte 6.2).

Si el aparato se instala en un entorno muy húmedo, en la parte exterior del aparato se puede formar agua de condensación.

- ▶ Procure que haya siempre una buena ventilación y escape de aire en el lugar de instalación.

4.3 Cambio de goznes

En caso necesario, puede cambiar los goznes.

Asegúrese de disponer de las siguientes herramientas:

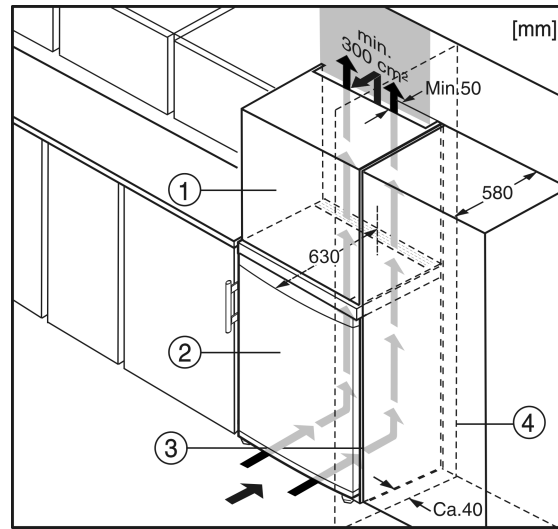
- ❑ Torx® 25
- ❑ Torx® 15
- ❑ Llave de boca suministrada
- ❑ Otra persona para el trabajo de montaje, en caso necesario



ATENCIÓN

- ¡Peligro de lesiones al inclinar la puerta para extraerla!
- ▶ Sujete bien la puerta.
- ▶ Deposite la puerta con cuidado.

4.4 Inserción en el mueble de la cocina



- (1) Armario superior
- (2) Aparato
- (3) Armario de cocina
- (4) Pared

El aparato se puede rodear de muebles de cocina. Para adaptar el aparato Fig. 5 (2) a la altura del mueble de la cocina se puede colocar sobre el aparato un armario superior Fig. 5 (1) adecuado y acorde con el mobiliario.

Si la cocina posee armarios (profundidad máx. 580 mm) el aparato se puede instalar directamente junto al armario de la cocina Fig. 5 (3). Desde el lateral, la puerta del aparato queda a 34 mm de la parte frontal del armario de cocina, y desde el centro del aparato, a 50 mm. Por tanto, se puede abrir y cerrar sin problemas.

Importante para la ventilación:

- En la parte trasera del armario superior debe haber un pozo de escape de aire de una profundidad mínima de 50 mm cuya extensión a lo ancho coincida con la del armario superior.
- La sección de escape de aire ubicada bajo el techo de la habitación debe ser de 300 cm² como mínimo.
- Cuanto mayor sea la sección de ventilación, más energía ahorrará el aparato en funcionamiento.

Uso

Si el aparato se instala con las bisagras junto a una pared *Fig. 5 (4)*, la distancia entre el aparato y la pared debe ser de como mínimo 40 mm. Esto equivale al saliente del tirador con la puerta abierta.

4.5 Eliminación del embalaje



ADVERTENCIA

Peligro de asfixia derivado del material de embalaje y las láminas

- ▶ No permita que los niños jueguen con el material de embalaje.

El embalaje está fabricado con materiales reciclables:

- Cartón paja/cartón
- Piezas de poliestireno expandido
- Láminas y bolsa de polietileno
- Flejes para bandaje de polipropileno
- Marco de madera clavado con plancha de polietileno*
- ▶ Deposite el material de embalaje en un punto de recogida oficial.



4.6 Conexión del aparato

AVISO

Riesgo de daños en el sistema eléctrico

- ▶ No utilice ningún convertidor aislante (conversión de corriente continua en corriente alterna o trifásica) ni ningún conector de bajo consumo.



ADVERTENCIA

Peligro de incendio y de sobrecalentamiento

- ▶ No utilice ningún cable prolongador ni regletas de contactos.

El tipo de corriente (corriente alterna) y la tensión en el lugar de instalación siempre deben coincidir con las indicaciones de la placa de identificación (consulte *Visión general del aparato*).

Conecte el aparato sólo mediante una toma de corriente con toma de tierra instalada correctamente. La toma de corriente debe estar protegida por fusibles de 10 A o superiores.



Debe ser fácilmente accesible para poder desconectar el aparato rápidamente de la toma de corriente en caso de emergencia. Se debe encontrar fuera del área de la parte trasera del aparato.

- ▶ Compruebe la conexión eléctrica.
- ▶ Introduzca el enchufe de alimentación de red.

4.7 Encender el aparato

- ▶ Pulse la tecla On/Off *Fig. 3 (1)*.
- ▷ El aparato se ha conectado. El indicador de temperatura y el símbolo de alarma *Fig. 3 (6)* parpadean hasta que la temperatura sea lo suficientemente baja.

5 Uso

5.1 Brillo de la indicación de temperatura

Puede adaptar el brillo de la indicación de temperatura a las condiciones de luz del lugar de instalación.

5.1.1 Ajustar brillo

El brillo se puede ajustar entre h 0 (iluminación mínima) y h 5 (iluminación máxima).

- ▶ Activar modo de ajuste: Pulsar tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)* durante 5 seg. aprox.
- ▷ En el indicador se visualiza el símbolo Menú *Fig. 3 (7)*.
- ▷ En el indicador parpadea c .
- ▶ Con la tecla de ajuste *Fig. 3 (2)* seleccionar h.
- ▶ Confirmar con la tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ En el indicador se visualiza el último valor de brillo introducido.



- ▶ Con la tecla de ajuste, *Fig. 3 (2)* seleccionar el valor deseado entre h 0 y h 5.
- ▷ El brillo está ajustado.
- ▶ Desactivar modo de ajuste: Pulsar la tecla On/Off *Fig. 3 (1)* dos veces.
- ▷ Se vuelve a visualizar la temperatura en el indicador de temperatura.

5.2 Bloqueo contra la manipulación por niños

El bloqueo contra la manipulación por niños le garantiza que los niños no pueden desconectar accidentalmente el aparato al jugar.

5.2.1 Ajustar la seguridad para niños

Para encender la función:

- ▶ Activar modo de ajuste: Pulsar tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)* durante 5 seg. aprox.
- ▷ En el indicador se visualiza el símbolo Menú *Fig. 3 (7)*.
- ▷ En el indicador parpadea c .
- ▶ Confirmar con la tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ En el indicador se visualiza c1.
- ▶ Confirmar con la tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ El símbolo de seguridad para niños *Fig. 3 (8)* se ilumina en el indicador.



- ▷ En el indicador parpadea c .
- ▷ La función seguridad para niños está encendida. Para salir del modo de ajuste:
- ▶ Presione brevemente la tecla On/Off *Fig. 3 (1)*.
- ▷ Se vuelve a visualizar la temperatura en el indicador de temperatura.

Para apagar la función:

- ▶ Activar modo de ajuste: Pulsar tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)* durante 5 seg. aprox.
- ▷ En el indicador se visualiza el símbolo Menú *Fig. 3 (7)*.
- ▷ En el indicador parpadea c .
- ▶ Confirmar con la tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ En el indicador se visualiza c0 .
- ▶ Confirmar con la tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ El símbolo seguridad para niños *Fig. 3 (8)* desaparece.
- ▷ En el indicador parpadea c .
- ▷ La función seguridad para niños está apagada. Para salir del modo de ajuste:
- ▶ Presione brevemente la tecla On/Off *Fig. 3 (1)*.
- ▷ Se vuelve a visualizar la temperatura en el indicador de temperatura.

5.3 Alarma de la puerta

Si la puerta permanece abierta más de 60 seg., suena el tono de aviso.

El tono de aviso se cancela automáticamente cuando se cierra la puerta.

5.3.1 Cancelación de la alarma de la puerta

El tono de aviso puede cancelarse con la puerta abierta. La desactivación del tono se mantiene mientras la puerta está abierta.

- ▶ Pulse la tecla Alarm *Fig. 3 (9)*.
- ▷ Se cancela la alarma de la puerta.

5.4 Alarma de temperatura

Si la temperatura de congelación no es lo suficientemente baja, suena un tono de aviso.

Al mismo tiempo, parpadean el indicador de temperatura y el símbolo de alarma *Fig. 3 (6)*.

El tono de aviso se desactiva automáticamente, el símbolo de alarma *Fig. 3 (6)* se apaga y el indicador de temperatura deja de parpadear cuando la temperatura vuelve a ser lo suficientemente baja.

Si el estado de la alarma se mantiene intacto: (consulte *Averías*).

5.4.1 Cancelación de la alarma de temperatura

El tono de aviso puede cancelarse. Cuando la temperatura vuelva a descender lo suficiente, la función de alarma se activará de nuevo.

- ▶ Pulse la tecla Alarm *Fig. 3 (9)*.
- ▷ Se cancela el tono de aviso.

5.5 Congelación de alimentos

Como máximo, es posible congelar en 24 horas la cantidad de alimentos frescos que se indica en la placa de identificación (consulte *Visión general del aparato*) bajo "Capacidad de congelación ... kg/24h".

Los cajones pueden soportar una carga máx. de 25 kg de alimentos congelados, mientras que las planchas se pueden cargar con un máx. de 35 kg cada una.



ATENCIÓN

Riesgo de lesiones derivado de vidrios rotos. Las botellas y los envases de bebidas pueden reventarse si se congelan. En especial, las bebidas gaseosas.

- ▶ No congele las botellas ni envases con bebidas

Para que los alimentos se congelen rápidamente por completo, no sobrepase las siguientes cantidades por porción:

- Fruta y verdura, hasta 1 kg
- Carne, hasta 2,5 kg
- ▶ Envase los alimentos por porciones en bolsas de congelación o recipientes reutilizables de plástico, metal y aluminio.

5.6 Descongelación de alimentos

- a temperatura ambiente
- en el microondas
- en el horno/cocina de aire caliente
- ▶ Saque únicamente los alimentos que necesite. Cocine lo antes posible los alimentos descongelados.
- ▶ Los alimentos descongelados sólo se pueden volver a congelar en casos excepcionales.

5.7 Ajustar la temperatura

La temperatura depende de los siguientes factores:

- frecuencia de apertura de la puerta
- temperatura ambiente del lugar de instalación
- tipo, temperatura y cantidad de alimentos

Valores recomendados para el ajuste de temperatura: -18 °C

La temperatura puede modificarse continuamente. Cuando el ajuste ha alcanzado los -28 °C, se empieza de nuevo con -14 °C.

- ▶ Activar la función de temperatura: Pulsar una vez la tecla de ajuste *Fig. 3 (2)*.
- ▷ En el indicador de temperatura parpadea la temperatura actual.
- ▶ Modificar temperatura en intervalos de 1 °C: Presione la tecla de ajuste *Fig. 3 (2)* tantas veces como sea necesario hasta que la temperatura deseada aparezca en el indicador de temperatura.
- ▶ Modificar continuamente la temperatura: Mantener la tecla pulsada.
- ▷ Mientras se realiza el ajuste, el valor parpadea.
- ▷ Aprox. 5 seg. después de pulsar la tecla por última vez, se muestra la temperatura real. La temperatura se ajusta lentamente al nuevo valor indicado.

5.8 SuperFrost

Con esta función es posible congelar alimentos frescos completa y rápidamente. El aparato funciona con la máxima potencia frigorífica, por lo que el congelador puede emitir mayor ruido temporalmente.

Puede congelar tantos kg de alimentos frescos durante 24 h como indica la placa de identificación en "Capacidad de congelación ... kg/24h". Esta cantidad máxima de alimentos congelados varía según el modelo y la clase de climatización.

Según la cantidad de alimentos frescos que se deban congelar, debe conectar SuperFrost antes de tiempo: con una pequeña cantidad de alimentos congelados aprox. 6 h, con la máxima cantidad de alimentos congelados 24 h antes de introducir los alimentos.

Envase los alimentos y colóquelos lo más extendidos a lo ancho posible. No ponga en contacto los alimentos que desea congelar con alimentos ya congelados para que así éstos no se puedan empezar a descongelar.

SuperFrost no se debe activar en los siguientes casos:

- Si se introducen alimentos ya congelados
- Si se congelan hasta aprox. 2 kg de alimentos frescos a diario

5.8.1 Congelar con SuperFrost

- ▶ Pulse brevemente la tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)* una sola vez.
- ▷ El símbolo de SuperFrost *Fig. 3 (5)* se ilumina.
- ▷ La temperatura de congelación desciende; el aparato funciona con la máxima potencia frigorífica.

Nota

- ▶ Al accionar la tecla SuperFrost se puede retrasar la conexión del compresor hasta 8 minutos debido al retardo de conexión incorporado. Este retardo aumenta la vida útil del compresor.

Si se congela una pequeña cantidad de alimentos congelados:

- ▶ Espere aprox. 6 h.
- ▶ Coloque los alimentos envasados en los cajones inferiores más bajos.
- Con la máxima cantidad de alimentos congelados:
- ▶ Espere aprox. 24 h.
- ▶ Extraiga los cajones inferiores más bajos y coloque los alimentos directamente en las superficies de depósito inferiores.
- ▷ SuperFrost se desactiva automáticamente. Dependiendo de la cantidad cargada: 30 horas como mínimo y 65 horas como máximo.
- ▷ El símbolo de SuperFrost *Fig. 3 (5)* se apaga cuando termina la congelación.

Mantenimiento

- ▶ Coloque los alimentos en los cajones y vuelva a introducir éstos.
- ▷ El aparato vuelve a funcionar en el modo normal con ahorro de energía.

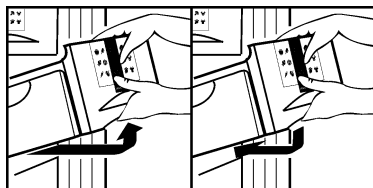
5.9 Cajones

Nota

El consumo de energía aumenta y la potencia de refrigeración se reduce si la ventilación es insuficiente.

En aparatos sin NoFrost:

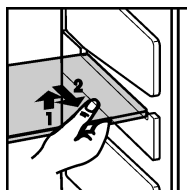
- ▶ No extraiga nunca el cajón inferior
- ▶ ¡Deje siempre libres los canales de circulación del ventilador en el interior de la pared trasera!



- ▶ Para almacenar los alimentos congelados directamente sobre las superficies de depósito: tire del cajón hacia delante y levántelo para extraerlo.

5.10 Superficies de depósito

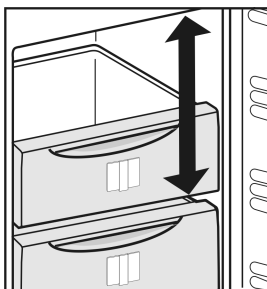
- ▶ Para extraer la superficie de depósito: levántela por la parte delantera y sáquela tirando hacia delante.
- ▶ Para volver a colocar la superficie de depósito: basta con introdúzcala hasta el tope.



5.11 VarioSpace

Además de los cajones, también pueden extraerse las baldas. De este modo puede ampliarse el espacio para alimentos congelados de gran tamaño. Las aves, la carne, las piezas de caza de gran tamaño, así como los productos de pastelería con cierta altura, pueden congelarse íntegramente y prepararse de nuevo.

- ▶ Los cajones pueden soportar una carga máx. de 25 kg de alimentos congelados, mientras que las planchas se pueden cargar con un máx. de 35 kg cada una.



5.12 Sistema de información



Fig. 6

- | | |
|---------------------------------|---------------------------------|
| (1) Platos precocinados, helado | (4) Salchichas, pan |
| (2) Carne de cerdo, pescado | (5) Caza, setas |
| (3) Fruta, verdura | (6) Aves, carne de vaca/ternera |

Los números indican el tiempo de conservación correspondiente en meses para diversos tipos de alimentos congelados.

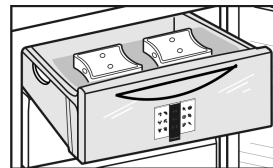
Los tiempos de conservación indicados son valores orientativos.

5.13 Acumuladores de frío

Los acumuladores de frío evitan que la temperatura aumente con demasiada rapidez si se produce un fallo en la corriente.

5.13.1 Utilización de acumuladores de frío

- ▶ Coloque los acumuladores de frío congelados en el área delantera del congelador, directamente sobre los alimentos congelados.



6 Mantenimiento

6.1 Desescarche con NoFrost

El sistema NoFrost desescarcha automáticamente el aparato. La humedad se condensa en el evaporador, se desescarcha y evapora periódicamente.

- ▶ El aparato no se debe desescarchar manualmente.

6.2 Limpiar el aparato



ATENCIÓN

Riesgo de daños y lesiones derivado del vapor caliente. El vapor caliente puede dañar las superficies y provocar quemaduras.

- ▶ No emplee nunca aparatos de limpieza a vapor

AVISO

Si no limpia correctamente el aparato, corre el peligro de dañarlo

- ▶ No utilice productos de limpieza concentrados.
- ▶ No utilice esponjas o estropajos metálicos que sean abrasivos o puedan provocar arañazos.
- ▶ No utilice productos de limpieza cáusticos, abrasivos o que contengan arena, cloro, productos químicos o ácido.
- ▶ No utilice disolventes químicos.
- ▶ No dañe ni retire la placa de identificación situada en el interior del aparato. Es importante para el servicio de atención al cliente.
- ▶ No rompa, doble ni dañe ningún cable u otros componentes.
- ▶ No deje que penetre agua de limpieza en el canal de descarga, la rejilla de aire y piezas eléctricas.
- ▶ Utilice paños de limpieza suaves y un limpiador universal con pH neutro.
- ▶ Utilice sólo limpiadores y productos de conservación aptos para alimentos en el interior del aparato.

- ▶ Vacíe el aparato.
- ▶ Retire el enchufe de alimentación de red.



- ▶ Limpie a mano las superficies interiores y exteriores de plástico con agua tibia y un poco de lavavajillas.

AVISO

Las **puertas de acero inoxidable** están tratadas con un revestimiento superficial de gran calidad y no se deben limpiar con el producto de conservación suministrado.



De lo contrario, éste dañará dicho revestimiento.

- ▶ Limpie las **superficies de las puertas revestidas** únicamente con un paño suave y limpio. Si están muy sucias, utilice un poco de agua o un limpiador neutro. De forma opcional, también se puede utilizar un paño de microfibra.
- ▶ Limpie las **paredes laterales de acero inoxidable** con un limpiador de acero inoxidable convencional si están sucias. A continuación, aplique el producto de conservación para acero inoxidable suministrado de manera uniforme en el sentido del pulido.
- ▶ Limpie las **paredes laterales lacadas** y las **superficies de las puertas lacadas** únicamente con un paño suave y limpio. Si están muy sucias, utilice un poco de agua o un limpiador neutro. De forma opcional, también se puede utilizar un paño de microfibra.

Después de la limpieza:

- ▶ Seque el aparato y las piezas de equipamiento.
- ▶ Vuelva a conectar y poner en marcha el aparato.
- ▶ Active SuperFrost (consulte 5.8).
Cuando la temperatura sea lo suficientemente baja:
- ▶ Vuelva a introducir los alimentos.

6.3 Servicio postventa

En primer lugar, compruebe si puede subsanar el fallo por su mismo (consulte Averías). Si no es posible, diríjase al servicio postventa. La dirección figura en el directorio de centros de servicio postventa adjunto.



ADVERTENCIA

Riesgo de lesiones en caso de reparación por personas no cualificadas

- ▶ Las reparaciones e intervenciones en el aparato y la línea de alimentación eléctrica que no se nombran expresamente (consulte Mantenimiento) sólo se deben realizar a través del servicio postventa.

- ▶ Denominación del aparato *Fig. 7 (1)*, nº del servicio técnico *Fig. 7 (2)* y nº de serie *Fig. 7 (3)* en la placa de identificación. La placa de identificación se encuentra en la parte interior izquierda del aparato.

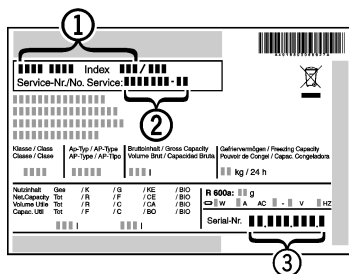


Fig. 7

- ▶ Informe al servicio postventa e indique el fallo, la denominación del aparato *Fig. 7 (1)*, el nº del servicio técnico *Fig. 7 (2)* y el nº de serie *Fig. 7 (3)*.
- ▷ Esto permite un servicio rápido y preciso.
- ▶ Deje cerrado el aparato hasta que llegue el técnico del servicio postventa.
- ▷ Los alimentos permanecerán frescos durante más tiempo.
- ▶ Retire el enchufe de alimentación de red (no tire del cable de conexión), o bien desactive el fusible.

7 Averías

El aparato se ha construido y fabricado para proporcionar una alto nivel de fiabilidad y durabilidad. No obstante, si durante el funcionamiento se produce una avería, compruebe si se trata

de un fallo de uso. En este caso, los costes de reparación correrán a cargo del usuario aunque el aparato se encuentre dentro del periodo de garantía. El usuario puede solucionar los siguientes fallos:

El aparato no funciona.

- El aparato no se conecta.
- ▶ Conexión del aparato.
- El enchufe de alimentación de red no entra correctamente en la toma de corriente.
- ▶ Control el enchufe de alimentación de red.
- El fusible de la toma de corriente no funciona.
- ▶ Controle el fusible.

El compresor continúa en funcionamiento.

- El compresor se activa con una carga calorífica reducida a un bajo número de revoluciones. Aunque aumente el tiempo de funcionamiento, se produce ahorro de energía.
- ▶ En los modelos con ahorro de energía, esto es normal.
- SuperFrost se ha activado.
- ▶ El compresor continúa en funcionamiento durante más tiempo para refrigerar los alimentos con rapidez. Esto es normal.

Un LED situado en la parte inferior trasera del aparato (en el compresor) parpadea periódicamente cada 15 segundos*.

- El inversor está equipado con un LED de diagnóstico de fallos.
- ▶ Este parpadeo es normal.

El ruido es excesivo.

- Los compresores regulados por frecuencia de rotación* pueden provocar diferentes ruidos debido a los distintos niveles de revoluciones.
- ▶ Este ruido es normal.

Un gorgoteo y chapoteo

- Este ruido procede del refrigerante que fluye por el circuito frigorífico.
- ▶ Este ruido es normal.

Un clic suave

- Este ruido se produce siempre que la unidad de refrigeración (el motor) se enciende o se apaga automáticamente.
- ▶ Este ruido es normal.

Un zumbido. Se eleva brevemente cuando la unidad de refrigeración (el motor) se enciende.

- Si se activa la función SuperFrost, la potencia frigorífica aumenta al introducir alimentos frescos o mantener la puerta abierta prolongadamente.
- ▶ Este ruido es normal.
- La temperatura ambiente es demasiado alta.
- ▶ Solución: (consulte 1.2)

Sonido de vibración

- El aparato no se mantiene firme sobre el suelo. Se produce vibración del mueble contiguo o de componentes de la unidad de refrigeración en marcha.
- ▶ Retire ligeramente la unidad y alinéela con las patas de ajuste.

En la indicación de temperatura se muestra: F0 hasta F5.

- En caso de producirse un fallo,
- ▶ póngase en contacto con el servicio postventa (consulte Mantenimiento).

En la indicación de temperatura se ilumina la indicación de fallo de alimentación . En la indicación de temperatura se muestra la temperatura más elevada alcanzada durante el fallo de alimentación.

- Debido a un fallo de alimentación o a un corte de electricidad, la temperatura de congelación se ha elevado demasiado durante las últimas horas o días. Una vez finalizado el corte de electricidad, el aparato sigue funcionando con el último ajuste de temperatura.

Puesta fuera de servicio

- ▶ Borre la indicación de la temperatura más elevada: pulse la tecla Alarm *Fig. 3 (9)*.
- ▶ Compruebe la calidad de los alimentos. No consuma los alimentos deteriorados. No vuelva a congelar los alimentos descongelados.

En la indicación de temperatura se ilumina DEMO.

- El modo de demostración está activado,
- ▶ Diríjase al servicio postventa. (consulte Mantenimiento).


Las superficies exteriores del aparato están calientes.

- El calor del circuito frigorífico se utiliza para impedir que se produzca agua de condensación.
- ▶ Esto es normal.

La temperatura no es suficientemente baja.

- La puerta del aparato no se ha cerrado correctamente.
- ▶ Cierre la puerta del aparato.
- La ventilación y el escape de aire son insuficientes.
- ▶ Deje libre la rejilla de aire.
- La temperatura ambiente es demasiado alta.
- ▶ Solución: (consulte 1.2) .
- El aparato se abre con demasiada frecuencia o durante mucho tiempo.
- ▶ Espere a que la temperatura necesaria se vuelva a ajustar automáticamente. En caso contrario, diríjase al servicio postventa. (consulte Mantenimiento).
- Se han introducido cantidades demasiado grandes de alimentos frescos sin SuperFrost.
- ▶ Solución: (consulte 5.8) .
- La temperatura se ha ajustado incorrectamente.
- ▶ Reduzca el ajuste de temperatura y compruébelo transcurridas 24 horas.
- El aparato está situado demasiado cerca de una fuente de calor.
- ▶ Solución: (consulte Puesta en marcha).

En la indicación se visualizan varias rayas ("- -").

- La temperatura de congelación ha subido por encima de cero debido a un corte en la red o a una interrupción en la corriente eléctrica.
- ▶ Consulte también "Fallo en la corriente" y "

Una vez agotada la vida útil del aparato, procure que el circuito de refrigeración no se dañe durante el transporte, pues así evitará que el refrigerante (datos en la placa identificativa) o el aceite se viertan de forma indiscriminada.

- ▶ Inutilice el aparato.
- ▶ Desconecte el enchufe de alimentación de red.
- ▶ Separe el cable de conexión.

8 Puesta fuera de servicio

8.1 Desconectar el aparato

- ▶ Pulse la tecla On/Off *Fig. 3 (1)* durante aprox. 2 s.
- ▷ El indicador de temperatura se apaga.

8.2 Puesta fuera de servicio

- ▶ Vacíe el aparato.
- ▶ Desconecte el enchufe de alimentación de red.
- ▶ Limpie el aparato (consulte 6.2) .



- ▶ Deje la puerta abierta para que no se formen olores.

9 Desechar el aparato

El aparato todavía contiene materiales valiosos y se debe suministrar a un sistema de recopilación separado de la basura sin clasificar. Los aparatos fuera de uso se deben desechar correcta y adecuadamente según las normas y leyes locales vigentes.



Conteúdo

1	Visão geral do aparelho.....	55
1.1	Vista geral do aparelho e do equipamento.....	55
1.2	Campo de utilização do aparelho.....	55
1.3	Conformidade.....	56
1.4	Dimensões de montagem.....	56
1.5	Economizar energia.....	56
2	Instruções gerais de segurança.....	56
3	Elementos de comando e indicação.....	57
3.1	Elementos de comando e de controlo.....	57
3.2	Indicação de temperatura.....	57
4	Colocação em funcionamento.....	57
4.1	Transporte do aparelho.....	57
4.2	Instalação do aparelho.....	57
4.3	Substituição do retentor da porta.....	58
4.4	Montagem em armários de cozinha.....	58
4.5	Eliminar a embalagem.....	59
4.6	Ligação do aparelho.....	59
4.7	Ligar o aparelho.....	59
5	Operação.....	59
5.1	Luminosidade do indicador de temperatura.....	59
5.2	Segurança para crianças.....	59
5.3	Alarme da porta.....	59
5.4	Alarme de temperatura.....	60
5.5	Congelar alimentos.....	60
5.6	Descongelar alimentos.....	60
5.7	Ajustar a temperatura.....	60
5.8	SuperFrost.....	60
5.9	Gavetas.....	61
5.10	Prateleiras.....	61
5.11	VarioSpace.....	61
5.12	Sistema de Informação.....	61
5.13	Acumuladores de frio.....	61
6	Manutenção.....	61
6.1	Descongelar com NoFrost.....	61
6.2	Limpar o aparelho.....	61
6.3	Serviço de assistência ao cliente.....	62
7	Avárias.....	62
8	Colocar fora de serviço.....	63
8.1	Desligar o aparelho.....	63
8.2	Colocar o aparelho fora de serviço.....	63
9	Eliminação do aparelho.....	63

O fabricante dedica todos os esforços ao permanente desenvolvimento de todos os tipos de modelos. Solicitamos a sua compreensão para o facto de necessitarmos de nos reservar o direito a alterações de formatos, equipamentos e de natureza técnica.

Para que possa ficar a conhecer todas as vantagens do seu novo aparelho, leia por favor atentamente as instruções contidas no presente manual.

As instruções de procedimento estão assinaladas com ►, os resultados de procedimento com ▷.

1 Visão geral do aparelho

1.1 Vista geral do aparelho e do equipamento

Observação

► O aparelho é entregue com as prateleiras, gavetas e cestos ordenados de forma a permitirem uma eficiência energética ideal.

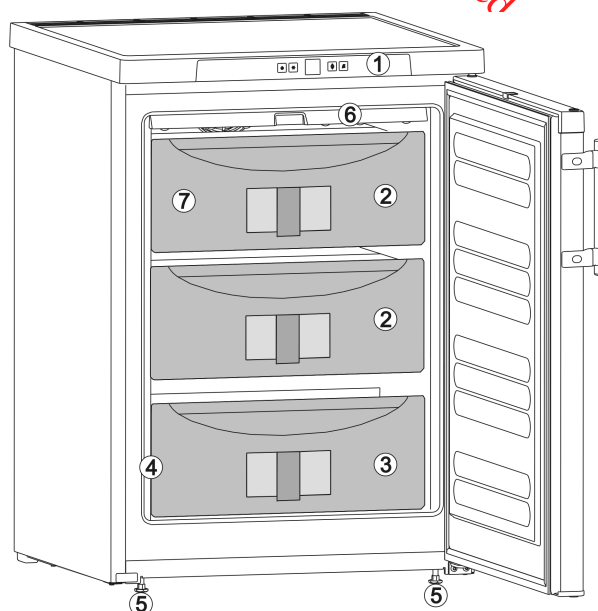


Fig. 1

- | | |
|--|--------------------------|
| (1) Elementos de comando e de controlo | (5) Pés de ajuste |
| (2) VarioSpace | (6) Dispositivo NoFrost |
| (3) Gaveta | (7) Acumuladores de frio |
| (4) Placa de identificação | |

1.2 Campo de utilização do aparelho

O aparelho destina-se exclusivamente à refrigeração de alimentos num contexto doméstico ou similar. Isto inclui, por exemplo, a utilização

- em cozinhas para empregados, pensões com pequeno-almoço,
- por parte de hóspedes em residenciais, hotéis, motéis e outros tipos de alojamento,
- para catering e serviços similares no comércio grossista

Utilize o aparelho exclusivamente numa escala doméstica habitual. Todos os outros tipos de utilização são interditos. O aparelho não é indicado para o armazenamento e refrigeração de medicamentos, plasma sanguíneo, preparado laboratoriais ou outros produtos e substâncias semelhantes abrangidas pela directiva para produtos medicinais 2007/47/CE. A utilização incorrecta do aparelho poderá conduzir à danificação ou deterioração dos produtos armazenados. Além disso, o aparelho não está indicado para utilização em zonas com um potencial risco de explosão.

O aparelho está concebido para, consoante a sua classe de climatização, operar em condições restritas de temperatura ambiente. A classe de climatização correspondente ao seu aparelho encontra-se impressa na placa de características do mesmo.

Observação

► Ter em atenção que o aparelho deverá funcionar dentro dos limites de temperatura ambiente prescritos, caso contrário não poderá ser garantida a sua capacidade de refrigeração.

Classe de climatização	para temperaturas ambiente
SN, N	até 32 °C
ST	até 38 °C
P	até 43 °C

O bom funcionamento do aparelho é assegurado até uma temperatura ambiente mínima de 5 °C.

Instruções gerais de segurança

1.3 Conformidade

O circuito de agente refrigerante foi testado relativamente à sua estanquidade. O aparelho está em conformidade com as disposições de segurança relevantes, bem como com as directivas 2006/95/CE, 2004/108/CE, 2009/125/CE e 2010/30/CE.

1.4 Dimensões de montagem

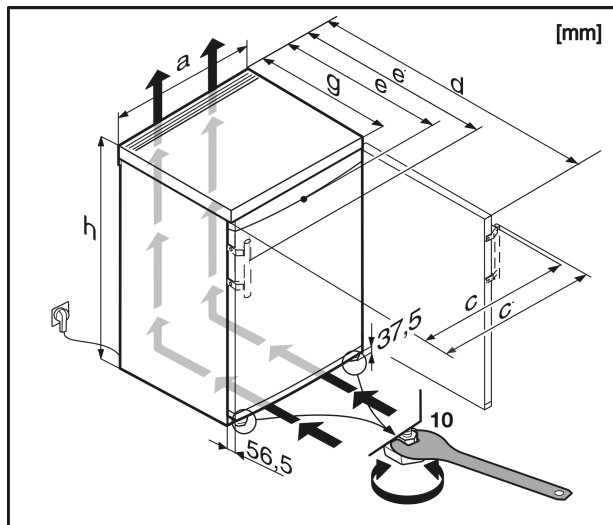


Fig. 2

Modelo	h	a	g	e	e'	d	c	c'
GN 10..	851	602	611	628	657	1174	613	640

1.5 Economizar energia

- Assegurar sempre uma boa ventilação (entrada e saída de ar). Não tapar as aberturas e grelhas de ventilação.
- Manter as saídas do ventilador sempre desbloqueadas.
- Não instalar o aparelho num local em que fique exposto à luz directa do sol, junto a um fogão, aquecimento ou aparelho semelhante.
- O consumo de energia depende das condições de instalação como, por ex., a temperatura ambiente (consultar 1.2).
- Abrir o aparelho com a menor frequência possível.
- Quanto mais baixa for regulada a temperatura, maior será o consumo de energia.
- Conservar todos os alimentos bem embalados e fechados. É evitada assim a formação de gelo.
- Retirar os alimentos para fora apenas durante o período de tempo necessário, para que não aqueçam demasiado.
- Colocação de alimentos quentes: deixar primeiro os alimentos arrefecerem à temperatura ambiente.

A concentração de pó aumenta o consumo de energia:

- Limpar o pó acumulado no grupo frigorífico e permutador térmico - grelha metálica na parede traseira do aparelho - a intervalos anuais.



2 Instruções gerais de segurança

Perigos para o utilizador:

- A utilização deste aparelho não é indicada para pessoas (incluindo crianças) com incapacidades físicas, sensoriais ou mentais, ou pessoas que não possuam experiência e conhecimentos suficientes sobre o mesmo. Excepto quando instruídas acerca do aparelho ou supervisionadas

por uma pessoa responsável pela sua segurança. Supervisionar as crianças, para impedir que estas brinquem com o aparelho.

- Em caso de falha do aparelho desligar a ficha (evitando puxar a mesma pelo cabo), ou desligar o fusível.
- Quaisquer reparações e intervenções no aparelho, assim como a substituição do cabo de alimentação deverão ser realizadas unicamente por técnicos devidamente habilitados.
- Ao desligar o aparelho da alimentação eléctrica, puxar sempre pela ficha. Não puxar pelo cabo.
- Montar e conectar o aparelho sempre de acordo com as instruções fornecidas.
- Conserve o presente manual e, em caso de transferência de propriedade do aparelho, disponibilize-o ao novo proprietário.
- O agente refrigerante R 600a usado no aparelho é não poluente, mas combustível. O agente refrigerante eventualmente extravasado poderá inflamar-se.
 - Não danificar as tubagens do circuito de refrigeração.
 - Não manusear chamas vivas ou fontes de ignição no interior do aparelho.
 - Não utilizar dispositivos eléctricos no interior do aparelho (por ex., aparelhos de limpeza a vapor, aparelhos de aquecimento, máquinas de confecção de gelados, etc.).
 - Em caso de fuga de agente refrigerante: Eliminar fontes de chamas vivas ou de ignição próximas do local do derrame. Desligar a ficha de alimentação da tomada eléctrica. Ventilar bem o local. Contactar e informar o serviço de assistência ao cliente.
- Não armazenar no aparelho substâncias explosivas ou latas de spray com agentes de expansão combustíveis como, p. ex., butano, propano, pentano, etc., no interior do aparelho. Este tipo de latas de spray pode ser facilmente reconhecido através das indicações de conteúdo impressas nas mesmas ou através do símbolo de produto inflamável. Gases eventualmente extravasados podem inflamar-se através das componentes eléctricas existentes.
- Manter afastadas do aparelho velas acesas, lâmpadas e outros objectos com chamas expostas, para que o aparelho não corra risco de incêndio.
- Armazenar álcool com elevada graduação apenas bem fechado e na vertical. O álcool eventualmente extravasado poderá inflamar-se através das componentes eléctricas existentes.

Perigo de queda:

- Não utilizar a base, as gavetas, as portas, etc. como degrau ou superfície de apoio. Esta recomendação aplica-se em particular às crianças.

Perigo de intoxicação alimentar:

- Não consumir alimentos sobrepostos.

Perigo de congelamento, sensação de entorpecimento e dores:

- Evitar o contacto prolongado de superfícies frias ou produtos refrigerados/congelados com a pele, ou recorrer a medidas de protecção como, p. ex., usar luvas. Não consumir gelados, especialmente do tipo sorvete, ou cubos de gelo imediatamente, nem demasiado gelados.

Ter em atenção as instruções específicas fornecidas nos outros capítulos:

	PERIGO	Identifica uma situação imediatamente perigosa, que poderá provocar a morte ou lesões corporais graves caso não seja evitada.
	AVISO	Identifica uma situação perigosa, que poderá provocar a morte ou lesões corporais graves caso não seja evitada.

	PRECAUÇÃO	Identifica uma situação perigosa, que poderá provocar lesões corporais ligeiras ou médias caso não seja evitada.
	NOTA	Identifica uma situação perigosa, que poderá provocar danos materiais caso não seja evitada.
	Observação	Identifica indicações e conselhos úteis.

3 Elementos de comando e indicação

3.1 Elementos de comando e de controlo

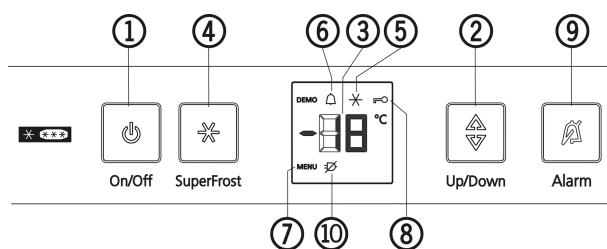


Fig. 3

- | | |
|------------------------------|------------------------------------|
| (1) Botão On/Off | (6) Símbolo Alarme |
| (2) Botão de regulação | (7) Símbolo Menu |
| (3) Indicação de temperatura | (8) Símbolo Bloqueio para crianças |
| (4) Botão SuperFrost | (9) Botão alarme |
| (5) Símbolo SuperFrost | (10) Símbolo Falha de rede |

3.2 Indicação de temperatura

Em funcionamento normal é apresentada:

- a temperatura de congelação mais quente

O indicador de temperatura pisca:

- é alterada a regulação da temperatura
- se a temperatura não for suficientemente fria após a ligação
- a temperatura subiu vários graus

No mostrador são apresentados riscos intermitentes quando:

- a temperatura de congelação está acima de 0 °C.

As seguintes indicações são avisos de avaria. Para mais informações sobre as possíveis causas e medidas de resolução de problemas: (consultar Avarias).

- F0 a F5
- O símbolo de corte de energia acende.

4 Colocação em funcionamento

4.1 Transporte do aparelho



PRECAUÇÃO

Perigo de lesões pessoais e danos materiais devido a transporte incorrecto!

- ▶ Transportar o aparelho devidamente embalado.
- ▶ Transportar o aparelho na vertical.
- ▶ Não transportar o aparelho sozinho.

4.2 Instalação do aparelho



AVISO

Perigo de incêndio devido a humidade!

Se componentes sob tensão ou o cabo eléctrico ficarem molhados pode ocorrer um curto-circuito.

- ▶ O aparelho foi concebido para ser utilizado em espaços fechados. Não instalar e colocar o aparelho em funcionamento ao ar livre, ou em zonas onde fique sujeito a humidade elevada ou salpicos de água.



AVISO

Perigo de incêndio devido a curto-circuito!

Se o cabo/ficha de alimentação do aparelho ou de um outro aparelho tocar na traseira do aparelho podem ocorrer danos no cabo/ficha devido às vibrações do aparelho e, consequentemente, dar origem a um curto-circuito.

- ▶ Posicionar o aparelho de forma a não tocar em qualquer ficha ou cabo de alimentação.
- ▶ Não ligar o aparelho, nem outros aparelhos, a tomadas localizadas na área traseira do aparelho.



AVISO

Perigo de incêndio devido a agente refrigerante!

O agente refrigerante R 600a usado no aparelho é não poluente, mas combustível. O agente refrigerante eventualmente extravasado poderá inflamar-se.

- ▶ Não danificar as tubagens do circuito de refrigeração.



AVISO

Perigo de incêndio e danificação!

- ▶ Não colocar aparelhos que irradiam calor



AVISO

Perigo de incêndio e danificação devido a aberturas de ventilação bloqueadas!

- ▶ Manter as aberturas de ventilação sempre livres. Assegurar sempre uma boa ventilação (entrada e saída de ar)!

NOTA

Perigo de danos devido a condensação!

- ▶ Não instalar o aparelho imediatamente encostado a outro aparelho frigorífico/congelador.

Caso seja detectado algum dano no aparelho - antes de ligar o mesmo - contactar de imediato o fornecedor.

A superfície do local de instalação tem que ser plana e nivelada.

Não instalar o aparelho num local em que fique exposto à luz directa do sol, junto a um fogão, aquecimento ou aparelho semelhante.

O local de instalação ideal é um compartimento seco e bem ventilado.

Instalar o aparelho com as costas voltadas para a parede e, se forem utilizados suportes distanciadores de parede (ver em baixo), posicionar o aparelho com os suportes distanciadores directamente encostados à parede.

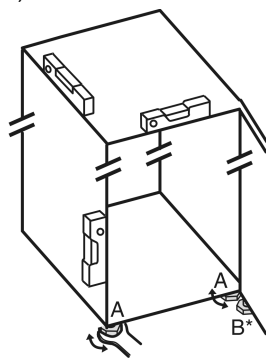
O aparelho só deverá ser deslocado quando se encontrar vazio.

Não instalar o aparelho sem ajuda.

Colocação em funcionamento

❑ O espaço de instalação do seu aparelho deverá ter, em conformidade com a Norma EN 378, para cada 8 g de agente refrigerante R 600a um volume de 1 m³. Se o espaço de instalação for demasiado pequeno existe em caso de fuga de agente refrigerante do circuito de refrigeração perigo de formação de uma mistura gás/ar inflamável. A indicação sobre a quantidade de agente refrigerante encontra-se na placa de características, no interior do aparelho.

- ▶ Retirar o cabo de ligação da parte traseira do aparelho. Para tal, remover o suporte do cabo, pois caso contrário serão gerados ruídos de vibração!
- ▶ Remover todas as peças de protecção para transporte.
- ▶ Eliminar a embalagem (consultar 4.5).
- ▶ Posicionar o aparelho sobre os pés de regulação (A), utilizando a chave de bocas fornecida e o nível de água, de forma a que fique devidamente fixo e nivelado.



Observação

- ▶ Limpar o aparelho (consultar 6.2).

Se o aparelho for instalado num ambiente muito húmido, poderá ocorrer condensação na parte exterior do mesmo.

- ▶ Assegurar sempre uma boa ventilação (entrada e saída de ar) no local de instalação.

4.3 Substituição do retentor da porta

Se necessário, poderá inverter o sentido de abertura da porta.

Certifique-se de que estão disponíveis as seguintes ferramentas:

- ❑ Torx® 25
- ❑ Torx® 15
- ❑ Chave de bocas fornecida
- ❑ Eventualmente, uma segunda pessoa para os trabalhos de montagem



PRECAUÇÃO

Perigo de danos se a porta cair!

- ▶ Segurar bem a porta.
- ▶ Pousar a porta com cuidado.

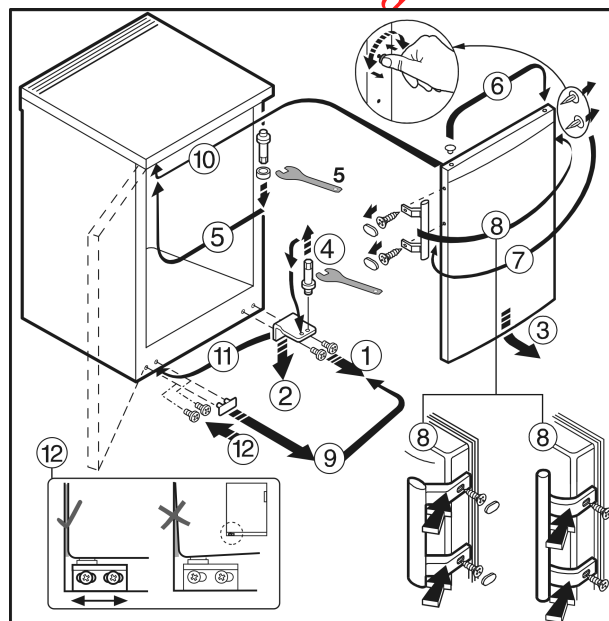


Fig. 4 em aparelhos com pega

- ▶ Siga a sequência dos números de posição da imagem.

4.4 Montagem em armários de cozinha

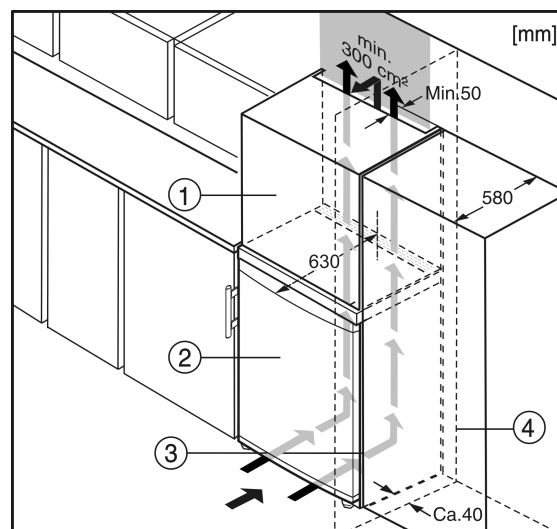


Fig. 5

- (1) Armário suplementar de topo
- (2) Aparelho
- (3) Armário de cozinha
- (4) Parede

O aparelho pode ser envolvido pelo mobiliário de cozinha. Para ajustar o aparelho Fig. 5 (2) à altura dos armários de cozinha, é possível criar um armário suplementar Fig. 5 (1) sobre o aparelho.

No caso de montagem em armários de cozinha (profundidade máx. 580 mm) o aparelho poderá ser instalado imediatamente ao lado do armário de cozinha Fig. 5 (3). Lateralmente, a porta do aparelho fica a uma distância de 34 mm em relação à parte frontal do armário, enquanto a parte central fica a uma distância de 50 mm. Assim, esta pode ser aberta e fechada sem problemas.

Aspecto importante para a ventilação:

- Na parte traseira do armário suplementar, deverá ser prevista uma caixa de saída de ar com, pelo menos, 50 mm de profundidade a toda a largura do armário.
- A secção de ventilação sob o tecto da divisão deve ser, no mínimo, de 300 cm².
- Quanto maior for a secção de ventilação, maior será a poupança de energia do aparelho em funcionamento.

Se o aparelho for montado com as dobradiças junto a uma parede *Fig. 5 (4)*, a distância mínima entre o aparelho e a parede deverá ser de, no mínimo, 40 mm. Esta distância corresponde à saliência da pega com a porta aberta.

4.5 Eliminar a embalagem



AVISO

Perigo de asfixia provocada por material e plásticos de embalagem!

- ▶ Não permitir que crianças brinquem com os materiais de embalagem.

A embalagem foi manufacturada com materiais recicláveis:



- Cartão canelado/cartão
- Placas em espuma de poliestireno
- Películas e sacos de plástico em Polietileno
- Cintas de Polipropileno
- armação de madeira pregada com placa de polietileno*
- ▶ Entregar o material de embalagem num ponto de recolha oficial.

4.6 Ligação do aparelho

NOTA

Perigo de danos no sistema electrónico!

- ▶ Não utilizar inversores isolados (conversão de corrente contínua em corrente alterna ou trifásica) ou fichas de economia de energia.



AVISO

Perigo de incêndio e sobreaquecimento!

- ▶ Não utilizar extensões eléctricas nem fichas múltiplas de distribuição.

O tipo de corrente (corrente alterna) e a tensão no local de instalação terão que corresponder aos dados fornecidos na placa de características (consultar Visão geral do aparelho).

Ligar o aparelho utilizando unicamente uma tomada eléctrica com ligação à terra instalada em conformidade com os regulamentos em vigor. A tomada terá que estar protegida por fusível de 10 A ou superior.



Deverá ser de fácil acesso para que, em caso de necessidade, seja possível desligar rapidamente o aparelho da alimentação de corrente. Esta deverá estar localizada fora da área da traseira do aparelho.

- ▶ Verificar a conexão eléctrica.
- ▶ Ligar a ficha eléctrica à tomada.

4.7 Ligar o aparelho

- ▶ Premir o botão On/Off *Fig. 3 (1)*.
- ▷ O aparelho está ligado. O indicador de temperatura e o símbolo de alarme *Fig. 3 (6)* piscam até a temperatura ser suficientemente fria.

5 Operação

5.1 Luminosidade do indicador de temperatura

Poderá ajustar a intensidade luminosa do indicador de temperatura às condições de luminosidade no local da instalação.

5.1.1 Ajustar a claridade

A claridade é ajustável entre h 0 (luminosidade mínima) e h 5 (luminosidade máxima).

- ▶ Activar o modo de ajuste: Premir a tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)* cerca de 5 s.
- ▷ No indicador é visualizado o símbolo Menu *Fig. 3 (7)*.
- ▷ No indicador fica intermitente c .
- ▶ Seleccionar com o botão de configuração *Fig. 3 (2)*h.
- ▶ Confirmar brevemente com a tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ No indicador é visualizado o último valor de claridade ajustado.



- ▶ Seleccionar com o botão de regulação *Fig. 3 (2)* o valor desejado deh 0 até h 5.
- ▷ A claridade está ajustada.
- ▶ Desactivar o modo de ajuste: Premir a tecla On/Off *Fig. 3 (1)*duas vezes.
- ▷ No indicador de temperatura é novamente visualizada a temperatura.

5.2 Segurança para crianças

O sistema de segurança para crianças garante que as crianças não desligam inadvertidamente o aparelho durante as brincadeiras.

5.2.1 Ajustar o bloqueio para crianças

Quando a função deve ser ligada:

- ▶ Activar o modo de ajuste: Premir a tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)* cerca de 5 s.
- ▷ No indicador é visualizado o símbolo Menu *Fig. 3 (7)*.
- ▷ No indicador fica intermitente c .
- ▶ Confirmar brevemente com a tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ No indicador surge c1.
- ▶ Confirmar brevemente com a tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ O símbolo Bloqueio para crianças *Fig. 3 (8)* acende no indicador.



- ▷ No indicador fica intermitente c .
- ▷ A função Bloqueio para crianças está ligada. Quando o modo de ajuste deve ser terminado:
- ▶ Premir brevemente a tecla On/Off *Fig. 3 (1)*.
- ▷ No indicador de temperatura é novamente visualizada a temperatura.

Quando a função deve ser desligada:

- ▶ Activar o modo de ajuste: Premir a tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)* cerca de 5 s.
- ▷ No indicador é visualizado o símbolo Menu *Fig. 3 (7)*.
- ▷ No indicador fica intermitente c .
- ▶ Confirmar brevemente com a tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ No indicador surge c0 .
- ▶ Confirmar brevemente com a tecla SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ O símbolo Bloqueio para crianças *Fig. 3 (8)* desaparece.
- ▷ No indicador fica intermitente c .
- ▷ A função Bloqueio para crianças está desligada. Quando o modo de ajuste deve ser terminado:
- ▶ Premir brevemente a tecla On/Off *Fig. 3 (1)*.
- ▷ No indicador de temperatura é novamente visualizada a temperatura.

5.3 Alarme da porta

Se a porta permanecer aberta durante mais de 60 segundos, serJ activado um sinal acústico.

O sinal acústico é automaticamente desactivado quando a porta é fechada.

Operação

5.3.1 Desactivar o alarme da porta

O alarme sonoro pode ser desactivado com a porta aberta. A desactivação do sinal sonoro mantém-se enquanto a porta se encontrar aberta.

- ▶ Premir o botão do alarme *Fig. 3 (9)*.
- ▷ O alarme da porta é desactivado.

5.4 Alarme de temperatura

Quando a temperatura de congelação não é suficientemente fria, é activado um aviso sonoro.

Simultaneamente, piscam o indicador de temperatura e o símbolo de alarme *Fig. 3 (6)*.

O aviso sonoro é automaticamente desactivado, o símbolo de alarme *Fig. 3 (6)* apaga-se e o indicador de temperatura pára de piscar quando a temperatura voltar a atingir um valor suficientemente baixo

Se o alarme permanecer activado: (consultar Avarias).

5.4.1 Desactivar o alarme sonoro

O alarme sonoro pode ser desactivado. Quando a temperatura volta a atingir um valor suficientemente baixo, a função de alarme volta a ficar activa.

- ▶ Premir o botão do alarme *Fig. 3 (9)*.
- ▷ O alarme sonoro é desactivado.

5.5 Congelar alimentos

Poderá congelar, no máximo, o número de quilos de alimentos frescos no espaço de 24 horas que está indicado na placa de características (consultar Visão geral do aparelho) em "Capacidade de congelação ... kg/24h".

Cada uma das gavetas pode ser carregada com, no máximo, 25 kg de alimentos congelados e cada uma das prateleiras com, no máximo, 35 kg.



PRECAUÇÃO

Risco de lesões devido a fragmentos de vidro partido!
As garrafas e latas de bebidas podem rebentar se congelarem. Isto aplica-se em especial às bebidas gasosas.

- ▶ Não congelar as garrafas e latas com bebidas!

Para que os alimentos fiquem rapidamente congelados até ao seu interior, não ultrapassar as seguintes quantidades por embalagem:

- Fruta, legumes até 1 kg
- Carne até 2,5 kg
- ▶ Embalar os alimentos em porções, dentro de sacos de plástico para congelação, recipientes reutilizáveis de plástico, metal ou alumínio.

5.6 Descongelar alimentos

- à temperatura ambiente
- no microondas
- no forno/forno de convecção
- ▶ Retirar apenas a quantidade necessária de alimentos. Processar os alimentos descongelados o mais rapidamente possível.
- ▶ Voltar a congelar os alimentos apenas em casos excepcionais.

5.7 Ajustar a temperatura

A temperatura depende dos seguintes factores:

- frequência de abertura da porta
- temperatura ambiente do local de instalação

- tipo, temperatura e quantidade dos alimentos

Ajuste da temperatura recomendado: -18 °C

A temperatura pode ser alterada de forma progressiva. Se o ajuste de -28 °C for alcançado, o funcionamento será novamente iniciado com -14 °C.

- ▶ Consultar a função de temperatura: Premir uma vez o botão de configuração *Fig. 3 (2)*.
- ▷ A indicação de temperatura mostra a temperatura actual de forma intermitente.
- ▶ Alterar a temperatura em passos de 1 °C: Premir o botão de configuração *Fig. 3 (2)* as vezes necessárias até que a temperatura pretendida se acenda no indicador da temperatura.
- ▶ Alterar a temperatura de forma contínua: Manter a tecla premida.
- ▷ Durante a configuração, o valor é indicado de forma intermitente.
- ▷ Cerca de 5 s após ter sido premida pela última vez, é indicada a temperatura real. A temperatura ajusta-se lentamente ao valor novo.

5.8 SuperFrost

Com esta função poderá congelar rapidamente os alimentos até ao seu interior. O aparelho funciona com a capacidade de refrigeração máxima, o que significa que o ruído produzido pelo grupo frigorífico poderá ser temporariamente mais alto.

Poderá congelar, no máximo, o número de quilos de alimentos frescos no espaço de 24 horas que está indicado na placa de características em "Capacidade de congelação ... kg/24h". Esta quantidade máxima de produtos a congelar varia consoante o modelo e classe de climatização.

Consoante a quantidade de alimentos frescos que deverá ser congelada, deverá ligar antecipadamente a função SuperFrost: no caso de uma quantidade pequena de alimentos a congelar, 6h antes, e no caso da quantidade máxima de alimentos, 24h antes de estes serem colocados no compartimento congelador.

Embale os alimentos e espalhe-os, na medida do possível. Não colocar os alimentos a congelar em contacto com produtos já congelados, para que estes não descongelem.

A função SuperFrost não precisa de ser activada nos seguintes casos:

- ao colocar produtos já congelados
- no congelamento de até aproximadamente 2 kg de alimentos frescos por dia

5.8.1 Congelar utilizando a função SuperFrost

- ▶ Premir momentaneamente uma vez o botão SuperFrost *Fig. 3 (4)*.
- ▷ O símbolo SuperFrost *Fig. 3 (5)* acende.
- ▷ A temperatura de congelação desce, o aparelho funciona com a capacidade de refrigeração máxima.

Observação

- ▶ Ao accionar o botão SuperFrost, mecanismo de atraso de activação integrado poderá implicar um atraso de 8 minutos na activação do compressor. Este atraso aumenta a longevidade do compressor.

No caso de uma pequena quantidade de produtos a congelar:

- ▶ Aguardar aprox. 6 horas.
- ▶ Colocar os alimentos embalados nas gavetas fundas de baixo.
- No caso de quantidade máxima de produtos a congelar:
- ▶ Aguardar aprox. 24 horas.
- ▶ Remover as gavetas de inferiores fundas e colocar os alimentos directamente sobre as prateleiras de baixo.

- ▷ A função SuperFrost desliga-se automaticamente. Consoante a quantidade de produtos colocados, após 30 a 65 horas o mais tardar.
- ▷ O símbolo SuperFrost Fig. 3 (5) apaga-se quando o congelamento estiver concluído.
- ▶ Colocar os alimentos nas gavetas e voltar a inserir as mesmas.
- ▷ O aparelho continua a funcionar no modo de funcionamento normal de poupança de energia.

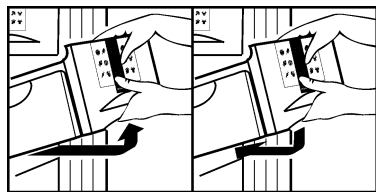
5.9 Gavetas

Observação

O consumo de energia aumenta e a capacidade de refrigeração diminui quando a ventilação não é suficiente.

Nos aparelhos com NoFrost:

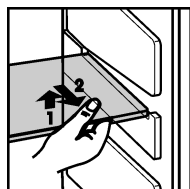
- ▶ Manter a gaveta inferior no aparelho!
- ▶ Manter o canal de ventilação interior na parede traseira sempre desbloqueado!



- ▶ Para colocar alimentos a congelar directamente sobre as prateleiras: Puxar a gaveta para a frente, levantar e retirar.

5.10 Prateleiras

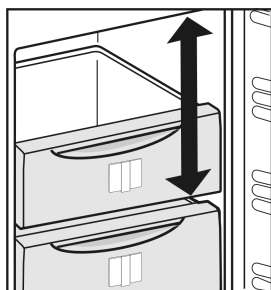
- ▶ Remover as prateleiras: Levantar a parte da frente e retirar.
- ▶ Voltar a colocar as prateleiras: Inserir simplesmente até ao encosto.



5.11 VarioSpace

Para além das gavetas, também poderá remover as prateleiras. Desta forma poderá obter o espaço necessário para os produtos de dimensões maiores que deseja congelar. As aves, carne, grandes nacos de caça, bem como bolos altos podem ser congelados e posteriormente confeccionados inteiros.

- ▶ Cada uma das gavetas pode ser carregada com, no máximo, 25 kg de alimentos congelados e cada uma das prateleiras com, no máximo, 35 kg.



5.12 Sistema de Informação

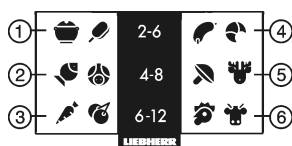


Fig. 6

- | | |
|---|----------------------------------|
| (1) Refeições pré-confeccionadas, gelados | (4) Enchidos, pão |
| (2) Carne de porco, peixe | (5) Caça, cogumelos |
| (3) Fruta, legumes | (6) Aves, carne de vaca / vitela |

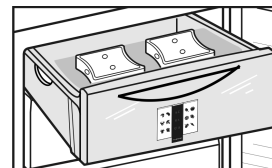
Os valores representam respectivamente, o tempo de armazenamento em meses para diversos produtos alimentares. Os tempos de armazenamento apresentados são valores de orientação.

5.13 Acumuladores de frio

Em caso de falha de corrente, os acumuladores de frio evitam a rápida descida da temperatura.

5.13.1 Utilizar acumuladores de frio

- ▶ Colocar os acumuladores de frio congelados na zona dianteira superior do compartimento congelador, sobre os produtos congelados.



6 Manutenção

6.1 Descongelar com NoFrost

O sistema NoFrost descongela o aparelho automaticamente.

A humidade condensa-se no evaporador e é periodicamente descongelada e evaporada.

- ▶ O aparelho não necessita de ser descongelado manualmente.

P

6.2 Limpar o aparelho



PRECAUÇÃO

Perigo de lesões e danificação devido a vapor quente!

O vapor quente pode danificar as superfícies e conduzir à ocorrência de queimaduras.

- ▶ Não utilizar aparelhos de limpeza a vapor!

NOTA

Uma limpeza incorrecta pode danificar o aparelho!

- ▶ Não utilizar o detergente na sua forma concentrada.
- ▶ Não utilizar esponjas abrasivas ou que possam provocar riscos, nem palha-de-aço.
- ▶ Não utilizar produtos de limpeza cáusticos, abrasivos ou que contenham areia, cloro, químicos ou ácidos.
- ▶ Não utilizar solventes químicos.
- ▶ Não danificar nem remover a placa de características localizada no interior do aparelho. É importante para o serviço de assistência ao cliente.
- ▶ Não arrancar, dobrar ou danificar o cabo ou outras componentes.
- ▶ Não deixar escorrer água de lavagem para o colector de escoamento, grelha de ventilação e componentes eléctricas.
- ▶ Utilizar panos de limpeza macios e um detergente multi-usos de PH neutro.
- ▶ No interior do aparelho, utilizar apenas agentes de limpeza e conservação não nocivos para os alimentos.

- ▶ **Esvaziar o conteúdo do aparelho.**
- ▶ **Desligar a ficha de alimentação da tomada eléctrica.**



- ▶ Limpar manualmente as **superfícies exteriores e interiores de plástico** com água morna e um pouco de detergente.

NOTA

As **portas de aço inoxidável** são tratadas com um revestimento de superfícies de alta qualidade, não podendo ser limpas com o produto de tratamento fornecido com o aparelho. Caso contrário, o revestimento das superfícies será danificado.



- ▶ Limpar as **superfícies revestidas das portas** exclusivamente com um pano macio e limpo. Em caso de muita sujidade, utilizar um pouco de água ou um produto de limpeza neutro. Em alternativa também poderá ser utilizado um pano de microfibras.
- ▶ Caso se encontrem sujas, limpar as **paredes laterais de aço inoxidável** com um produto de limpeza comum para aço inoxidável. Em seguida, aplicar uniformemente no sentido do polimento, o agente de limpeza para aço inoxidável fornecido.
- ▶ Limpar as **paredes laterais pintadas** e as **superfícies pintadas das portas** exclusivamente com um pano macio e limpo. Em caso de muita sujidade, utilizar um pouco de água ou um produto de limpeza neutro. Em alternativa também poderá ser utilizado um pano de microfibras.

Após proceder à limpeza:

- ▶ Secar o aparelho e componentes do equipamento.
- ▶ Voltar a conectar o aparelho e ligar o mesmo.
- ▶ Ligar a função SuperFrost (consultar 5.8). Quando a temperatura estiver suficientemente fria:
- ▶ Voltar a introduzir os alimentos.

6.3 Serviço de assistência ao cliente

Verifique em primeiro lugar se, com base nas informações fornecidas na tabela de avarias (consultar Avarias), é capaz de solucionar o problema em questão. Se não for esse o caso, contacte o serviço de assistência ao cliente. Poderá consultar o respectivo endereço na lista de serviços de assistência ao cliente.



AVISO

Perigo de lesões devido a tentativa de reparação não profissional!

- ▶ Todas as reparações e intervenções no aparelho ou no cabo de alimentação que não se encontram expressamente mencionadas (consultar Manutenção) apenas poderão ser efectuadas por técnicos do serviço de assistência ao cliente.

- ▶ Consultar a identificação do aparelho *Fig. 7 (1)*, nº de serviço *Fig. 7 (2)* e nº de série *Fig. 7 (3)* na placa de características. A placa de características está localizada no interior do aparelho, do lado esquerdo.

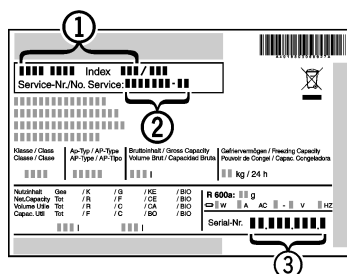


Fig. 7

- ▶ Informar o serviço de assistência ao cliente e comunicar o tipo de falha, identificação do aparelho *Fig. 7 (1)*, nº de serviço *Fig. 7 (2)* e nº de série *Fig. 7 (3)*.
- ▷ Este procedimento permite uma assistência mais rápida e eficaz.
- ▶ Manter o aparelho fechado até que um técnico do serviço de apoio ao cliente se apresente no local.
- ▷ Os alimentos mantêm-se frescos durante mais tempo.
- ▶ Desligar a ficha (evitando puxar a mesma pelo cabo), ou desligar o fusível.

7 Avarias

O seu aparelho foi construído e fabricado de forma a assegurar a respectiva segurança e longevidade operacional. Caso, no entanto, ocorra uma avaria durante o seu funcionamento, verifique se a avaria poderá ser consequência de uma utilização incorrecta. Neste caso, terão que lhe ser debitadas as despesas incorridas, mesmo que o aparelho se encontre ainda dentro do prazo de garantia. As seguintes avarias poderão ser solucionadas por si:

O aparelho não funciona.

→ O aparelho não está ligado.

- ▶ Ligar o aparelho.
- A ficha eléctrica não se encontra correctamente encaixada na tomada.
- ▶ Controlar a ficha.
- O fusível da tomada não está em bom estado.
- ▶ Controlar o fusível.

O compressor não funciona.

→ O compressor passa a funcionar com uma rotação inferior quando diminui a necessidade de frio. Embora isto aumente o período de funcionamento do mesmo, será economizada energia.

- ▶ Isto é normal nos modelos concebidos para pouparem energia.
- A função SuperFrost está ligada.
- ▶ Para permitir uma refrigeração mais rápida dos alimentos, o compressor funciona durante mais tempo. Isto é normal.

Um LED na parte traseira inferior do aparelho (junto ao compressor) pisca regularmente a intervalos de 15 segundos*.

→ O inversor está equipado com um LED de diagnóstico de falha.

- ▶ A intermitência é normal.

Os ruídos são excessivamente altos.

→ Os compressores com regulação de rotação* podem, devido aos diferentes níveis de rotação emitir diferentes ruídos de funcionamento.

- ▶ Este ruído é normal.

Um borbulhar ou rumorejar

→ Este ruído provém do agente refrigerante que flui através do circuito de refrigeração.

- ▶ Este ruído é normal.

Um leve clicar

→ O ruído ocorre sempre que o grupo frigorífico (o motor) se desliga ou liga automaticamente.

- ▶ Este ruído é normal.

Um ronco. É momentaneamente mais alto, quando o grupo frigorífico (o motor) se liga.

→ Quando a função SuperFrost se encontra activada, quando foram colocados alimentos frescos no aparelho ou após um período prolongado com a porta aberta a potência frigorífica (capacidade de refrigeração) aumenta automaticamente.

- ▶ Este ruído é normal.

→ A temperatura ambiente é demasiado elevada.

- ▶ Solução: (consultar 1.2)

Ruídos de vibração

→ O aparelho não se encontra devidamente assente sobre o solo. Em consequência, os armários ou objectos adjacentes ficam sujeitos a vibrações causadas pelo grupo frigorífico em funcionamento.


- ▶ Afastar um pouco o aparelho, ajustar sobre os pés de apoio.

No indicador de temperatura é apresentado: F0 a F5.

→ Ocorreu uma falha.

- ▶ Contactar o serviço de assistência ao cliente (consultar Manutenção).

Downloaded from www.vandenborre.be

No indicador de temperatura acende-se a indicação de corte de corrente . **No indicador de temperatura é apresentada a temperatura mais elevada que foi atingida durante o corte de energia.**

- A temperatura de congelamento subiu demasiado nas últimas horas ou dias em consequência de um corte de energia ou de uma interrupção de alimentação de corrente. Se a interrupção de alimentação estiver ultrapassada, o aparelho continuará a funcionar de acordo com a última regulação de temperatura efectuada.
- ▶ Apagar a indicação da temperatura mais elevada: Premir a tecla de alarme *Fig. 3 (9)*.
- ▶ Controlar os alimentos quanto à sua qualidade. Não consumir alimentos deteriorados. Não voltar a congelar os alimentos descongelados.

No indicador de temperatura acende-se a indicação DEMO.

- O modo de demonstração está activado.
- ▶ Contactar o serviço de assistência ao cliente. (consultar Manutenção).


As superfícies exteriores do aparelho apresentam uma temperatura morna.

- O calor do circuito de refrigeração é utilizado para evitar a formação de condensação.
- ▶ Isto é normal.

A temperatura não está suficientemente baixa.

- A porta do aparelho não se encontra correctamente fechada.
- ▶ Fechar a porta do aparelho.
- A ventilação (entrada e saída de ar) não é suficiente.
- ▶ Desbloquear a grelha de ventilação.
- A temperatura ambiente é demasiado elevada.
- ▶ Solução: (consultar 1.2) .
- O aparelho foi aberto com demasiada frequência ou permaneceu aberto durante um período de tempo excessivo.
- ▶ Aguardar que a temperatura necessária volte a ser reposta sem qualquer intervenção. Caso isso não suceda, contactar o serviço de assistência ao cliente. (consultar Manutenção).
- Foi armazenada uma quantidade excessiva de alimentos frescos sem activação da função SuperFrost.
- ▶ Solução: (consultar 5.8)
- A temperatura foi incorrectamente regulada.
- ▶ Regular a temperatura para um valor mais baixo e controlar após decorridas 24 horas.
- O aparelho encontra-se demasiado próximo de uma fonte de calor.
- ▶ Solução: (consultar Colocação em funcionamento).

No display são apresentados riscos (" - ").

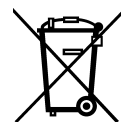
- A temperatura de congelamento subiu acima de zero graus em consequência de um corte de energia ou de uma interrupção de alimentação de corrente.
- ▶ Consultar também "Corte de corrente" e 

- ▶ Desligar a ficha de alimentação da tomada eléctrica.
- ▶ Limpar o aparelho (consultar 6.2) .
- ▶ Manter a porta aberta para evitar a formação de odores desagradáveis.



9 Eliminação do aparelho

O aparelho possui ainda materiais de valor e deve ser eliminado separadamente, como lixo municipal de carácter especial. A eliminação de aparelhos usados deverá ser realizada de forma profissional e apropriada, em conformidade com as normas locais aplicáveis e legislação em vigor.



Não danificar o circuito de refrigeração do aparelho usado no transporte, para que não ocorra um extravasamento accidental do agente refrigerante (ver informação na placa de características) e óleo contido no mesmo.

- ▶ Inutilizar o aparelho.
- ▶ Desligar a ficha de alimentação da tomada eléctrica.
- ▶ Cortar o cabo de alimentação.

P

8 Colocar fora de serviço

8.1 Desligar o aparelho

- ▶ Premir o botão On/Off *Fig. 3 (1)* durante aprox. 2 segundos.
- ▷ O indicador de temperatura fica apagado.

8.2 Colocar o aparelho fora de serviço

- ▶ Esvaziar o conteúdo do aparelho.

İçindekiler

1	Bir bakışta cihaz.....	64
1.1	Cihaz ve donanımına genel bakış.....	64
1.2	Cihazı kullanma alanı.....	64
1.3	Uygunluk.....	64
1.4	Kurulum ölçüleri.....	65
1.5	Enerji tasarrufu.....	65
2	genel güvenlik uyarıları.....	65
3	Kumanda ve gösterge elemanları.....	66
3.1	Kumanda ve kontrol elemanları.....	66
3.2	Sıcaklık göstergesi.....	66
4	Devreye alma.....	66
4.1	Cihazı taşıma.....	66
4.2	Cihazı kurma.....	66
4.3	Kapının yönünü değiştirme.....	67
4.4	Mutfak tezgahına sürme.....	67
4.5	Ambalajı imha etme.....	67
4.6	Cihazı bağlama.....	67
4.7	Cihazı çalıştırma.....	68
5	Kullanım.....	68
5.1	Sıcaklık göstergesinin parlaklığı.....	68
5.2	Çocuk kilidi.....	68
5.3	Kapı alarmı.....	68
5.4	Sıcaklık alarmı.....	68
5.5	Gıdaları dondurma.....	68
5.6	Gıdaları çözündürme.....	69
5.7	Sıcaklığı ayarlama.....	69
5.8	SuperFrost.....	69
5.9	Çekmeceler.....	69
5.10	raf alanları.....	69
5.11	VarioSpace.....	69
5.12	Bilgi sistemi.....	69
5.13	Soğutma aküleri.....	70
6	Bakım.....	70
6.1	NoFrost ile çözündürme.....	70
6.2	Cihazı temizleyin.....	70
6.3	Müşteri hizmetleri.....	70
7	Arızalar.....	70
8	Devre dışı bırakma.....	71
8.1	Cihazı kapatma.....	71
8.2	Devre dışı bırakma.....	71
9	Cihazı imha etme.....	71

Üretici bütün tip ve modelleri sürekli olarak geliştirir. Bu nedenle şekil, donanım ve teknolojide değişiklik yapma hakkını saklı tutmak zorunda olmamızı bu nedenle lütfen anlayışla karşılayın.

Yeni cihazınızın tüm avantajlarını öğrenmek için lütfen bu kullanım kılavuzundaki tüm uyarıları dikkatli bir şekilde okuyun.

Kullanım talimatları, ► işaretiyle, kullanım sonuçları ise ► işaretiyle işaretlenmiştir.

1 Bir bakışta cihaz

1.1 Cihaz ve donanımına genel bakış

Not

► Raf, çekmece ve sepetler, teslimat durumunda ideal enerji verimine göre dizilmiştir.

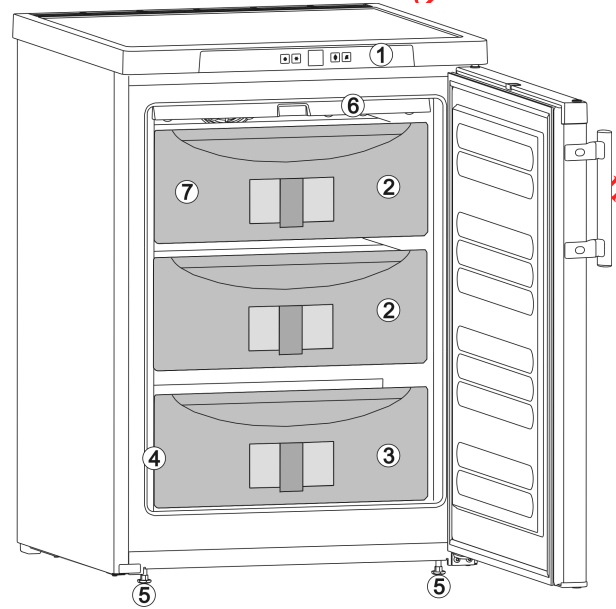


Fig. 1

- | | |
|-----------------------------------|-----------------------|
| (1) Kumanda ve kontrol elemanları | (5) Ayarlama ayakları |
| (2) VarioSpace | (6) NoFrost özelliği |
| (3) Çekmece | (7) Soğutma aküleri |
| (4) model plakasında | |

1.2 Cihazı kullanma alanı

Cihaz sadece gıdaların evde veya eve benzer ortamlarda soğutulması için kullanılmalıdır. Bunun arasında, örneğin

- personel mutfaklarında, kahvaltılı pansiyonlarda,
- kırlardaki evlerde, otellerde, motellerde ve diğer konaklama mekanlarındaki misafirler tarafından,
- toptancılarıdaki yemek hizmetlerinde veya benzeri hizmetlerde kullanım da sayılmalıdır.

Cihazı ancak evdeki normal çerçevede kullanın. Diğer herhangi bir şekilde kullanılması yasaktır. Cihaz, ilaçların, kan plazmasının, laboratuvar preparatlarının veya 2007/47/AT sayılı Tıp ürünleri yönetmeliğine tabi benzer madde ve ürünlerin saklanması ve soğutulması için uygun değildir. Cihazın yanlış kullanımı, saklanan malların zarar görmesine veya bozulmasına neden olabilir. Ayrıca cihazın, patlama tehlikesi bulunan alanlarda çalıştırılması uygun değildir.

Cihaz, iklim sınıfına göre, sınırlı ortam sıcaklıklarında çalıştırılmak üzere tasarlanmıştır. Cihazınız için geçerli olan iklim sınıfı, model plakasında basılıdır.

Not

► Belirtilen ortam sıcaklıklarına uyun, aksi takdirde soğutma performansı düşer.

İklim sınıfı	ortam sıcaklıkları için:
SN, N	en fazla 32 °C
ST	en fazla 38 °C
T	en fazla 43 °C

En düşük ortam sıcaklığı olarak 5 °C'ye kadar cihazın kusursuz bir şekilde çalışması garanti edilir.

1.3 Uygunluk

Soğutucu madde devridaiminde sızıntı olup olmadığı kontrol edilmiştir. Cihaz, geçerli güvenlik kurallarına ve 2006/95/EG, 2004/108/EG, 2009/125/EG ve 2010/30/EU sayılı AT yönergelerine uygundur.

1.4 Kurulum ölçüleri

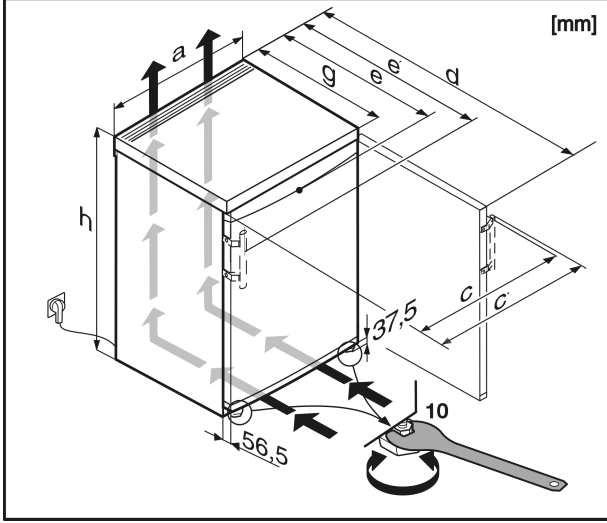


Fig. 2

Model	h	a	g	e	e'	d	c	c'
GN 10..	851	602	611	628	657	1174	613	640

1.5 Enerji tasarrufu

- Daima havalandırmanın yeterli olduğundan emin olun. Havalandırma delik ve ızgaralarının üzerini örtmeyin.
- Fan hava aralıklarını her zaman açık bırakın.
- Cihazı doğrudan güneş ışınlarına maruz kalan alanlara ya da fırın, kalorifer ve benzeri yanına kurmayın.
- Enerji tüketimi, kurulum koşullarına veya ortam sıcaklığına bağlıdır (bkz. 1.2).
- Cihazı olabildiğince kısa bir süre için açın.
- Sıcaklık ne kadar düşük ayarlanırsa, enerji tüketimi de o kadar yüksek olur.
- Tüm gıdaları iyi ambalajlı ve örtülü bir şekilde saklayın. Don oluşmasını önleyin.
- Çok ısınmalarını için gıdaları sadece gerektiği kadar çıkartın.
- Sıcak yiyecekleri koyma: Önce oda sıcaklığına soğumalarını bekleyin.

Biriken toz, enerji tüketimini artırır:

- Isı değiştiricili (cihazın arka tarafındaki metal ızgara) soğutucunun yılda bir kez tozunun alınması gerekir.



2 genel güvenlik uyarıları

Kullanıcı için tehlikeler:

- Bu cihaz, fiziksel, sensorik veya ruhsal engelli kişiler (veya çocuklar) veya yeterli bilgi ve deneyimi bulunmayan kişiler tarafından kullanılmamalıdır. Güvenliklerinden sorumlu bir kişi tarafından cihazın kullanımı konusunda gerekli talimatları almaları veya başlangıçta onun gözetimi altında hareket etmeleri durumu, bundan hariç tutulmuştur. Cihazla oynamadıklarından emin olmak için çocukları gözetim altında tutun.
- Hata durumunda fişini çekin (çekerken kablosundan tutup çekmeyin) veya sigortayı kapatın.
- Cihazdaki onarım ve müdahalelerin ve elektrik bağlantısındaki değişikliklerin sadece müşteri hizmetleri veya bunun için gerekli eğitimi almış diğer uzman personel tarafından yapılması gerekir.

- Cihazın elektrik kablosunu çekerken her zaman fişinden tutun. Daima fişten tutarak çekiniz.
- Cihazı sadece kullanım kılavuzunda belirtilen talimatlar doğrultusunda monte edin ve bağlayın.
- Bu kullanım kılavuzunu iyi saklayın ve cihazı başkasına verdiğinizde cihazla birlikte bu kullanım kılavuzunu da verin.
- İçindeki soğutma maddesi R 600a, çevreye zarar vermez, ancak yanıcıdır. Dışarıya sızan soğutucu tutuşabilir.
 - Soğutma devridaiminin boru hatlarına zarar vermeyin.
 - Cihazın içinde açık ateş veya ateş kaynaklarıyla uğraşmayın.
 - Cihazın içinde elektrikli aletler kullanmayın (örneğin buharlı temizlik aletleri, ısıtıcılar, dondurma hazırlayıcıları vs.).
 - Dışarıya soğutucu madde sızdığına: Dışarı sızdığı yerin yakınındaki açık ateşi veya tutuşma kaynaklarını ortadan kaldırın. Fişini çekiniz. Odayı iyice havalandırın. Müşteri hizmetlerine haber verin.
- Cihazda, patlayıcı maddeler veya propan, bütan, pentan vs. gibi yanıcı maddeler içeren sprey kutuları saklamayın. Bu tip sprey kutularını, üzerinde basılı olan içindekiler bilgilerinden veya bir ateş simgesinden tanıyabilirsiniz. Dışarı çıkan gaz, elektrikli parçalardan dolayı tutuşabilir.
- Cihazın yanmasına neden olmamaları için, yanak mumları, lambaları ve açık alevli diğer eşyaları cihazdan uzak tutun.
- Yüksek yüzdeli alkolü sadece sıkıca kapalı ve dik olarak saklayın. Dışarı çıkan alkol, elektrikli parçalardan dolayı tutuşabilir.

Düşme ve devrilme tehlikesi mevcuttur:

- Tabanı, çekmecelerini, kapılarını vs. üzerine basmak veya dayanmak için kullanmayın. Bu özellikle çocuklar için geçerlidir.

Gıda zehirlenmesi tehlikesi mevcuttur:

- Üst üste yerleştirilmiş gıdaları tüketmeyin.

Donma, sağırlık duygusu ve ağır tehlikesi mevcuttur:

- Soğuk yüzeylere veya soğutulmuş/dondurulmuş gıdalarla uzun süreli cilt temasını sağlamaktan kaçınınız veya güvenlik önlemleri, örneğin eldiven kullanın. Dondurmayı, özellikle de dondurulmuş suyu veya buz küplerini, hemen ve çok soğuk olarak tüketmeyin.

Diğer bölümlerdeki özel uyarılara uyun:

	TEHLİKE	Önlenmemesi durumunda ölüm veya ağır bedensel yaralanmalarla neticelenebilecek, doğrudan tehlikeli bir durumu tanımlar.
	DİKKAT	Önlenmemesi durumunda ölüm veya ağır bedensel yaralanmayla neticelenebilecek, tehlikeli bir durumu tanımlar.
	DİKKAT	Önlenmemesi durumunda hafif veya orta bedensel yaralanmalarla neticelenebilecek, tehlikeli bir durumu tanımlar.
	DİKKAT	Önlenmemesi durumunda maddi hasarla neticelenebilecek, tehlikeli bir durumu tanımlar.

	Not	Faydalı notları ve önerileri tanımlar:
--	-----	--

Kumanda ve gösterge elemanları

3 Kumanda ve gösterge elemanları

3.1 Kumanda ve kontrol elemanları

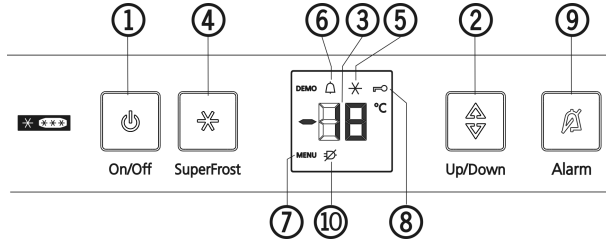


Fig. 3

- | | |
|-------------------------|---------------------------------|
| (1) Açma/Kapama düğmesi | (6) Alarm simgesi |
| (2) Ayarlama düğmesi | (7) Menü simgesi |
| (3) Sıcaklık göstergesi | (8) Çocuk kilidi simgesi |
| (4) SuperFrost düğmesi | (9) Alarm düğmesi |
| (5) SuperFrost simgesi | (10) Elektrik kesintisi simgesi |

3.2 Sıcaklık göstergesi

Normal çalışmada aşağıdakiler gösterilir:

- en yüksek dondurma sıcaklığı


Sıcaklık göstergesi yanıp söner:

- sıcaklık ayarı değiştirilir
- çalıştırdıktan sonra sıcaklık halen yeterince soğuk değil
- sıcaklık, birkaç derece arttı

Göstergede çizgiler yanıp söner:

- dondurma sıcaklığı en az 0 °C.

Aşağıdaki göstergeler, bir arıza olduğunu gösteriyor. Olası nedenleri ve giderilmesiyle ilgili önlemler: (bkz. Arızalar).

- F0 ila F5
- Elektrik kesintisi simgesi  yanar.

4 Devreye alma

4.1 Cihazı taşıma



DİKKAT

Yanlış taşımadan dolayı yaralanma ve hasar görme tehlikesi vardır!

- Cihazı ambalajıyla birlikte taşıyın.
- Cihazı dik olarak taşıyın.
- Cihazı yalnız taşımayın.

4.2 Cihazı kurma



UYARI

Nem nedeniyle yangın tehlikesi!

Akım taşıyan parçalar veya elektrik bağlantısı ıslandığında kısa devre oluşabilir.

- Cihaz, kapalı alanlardaki kullanıma göre tasarlanmıştır. Cihazı dışarıda veya nemli ya da sıçrayan suların bulunduğu alanlarda kullanmayın.



UYARI

Kısa devreden kaynaklanan yangın tehlikesi mevcuttur!

Cihazın veya başka bir cihazın elektrik kablosu/fişi birbirine ve cihazın arkasına temas ederse, elektrik kablosu/fişi, cihazın titreşimlerinden dolayı zarar görebilir ve bunun sonucunda bir kısa devre oluşabilir.

- Cihazı, hiçbir fişe veya elektrik kablosuna dokunmayacak şekilde kurun.
- Cihazın arka tarafındaki prizlere ne cihazı, ne de başka cihazları takmayın.



UYARI

Soğutucudan kaynaklanan yangın tehlikesi mevcuttur!

İçindeki soğutma maddesi R 600a, çevreye zarar vermez, ancak yanıcıdır. Dışarıya sızan soğutucu tutuşabilir.

- Soğutma devridaiminin boru hatlarına zarar vermeyin.



UYARI

Yangın ve hasar görme tehlikesi mevcuttur!

► Cihazın üzerine, örneğin mikrodalga fırın, ekmek kızartma makinesi vs. gibi ısı yayan herhangi bir cihaz koymayın!



UYARI

Havalandırma deliklerinin tıklanmasından kaynaklanan yangın ve hasar görme tehlikesi mevcuttur!

- Havalandırma deliklerini her zaman boş bırakın. Daima havalandırmanın yeterli olduğundan emin olunuz!

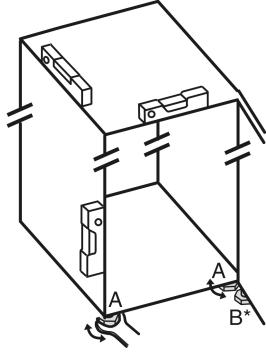
İKAZ

Yoğuşan sudan kaynaklanan hasar görme tehlikesi!

► Cihaz, başka bir soğutma/dondurma cihazını hemen yanına kurulmamalıdır.

- Cihazda herhangi bir arıza olması durumunda derhal (cihazı bağlamadan önce) satıcıya danışın.
- Kurulum yerindeki zeminin yatay ve düz olması gerekir.
- Cihazı doğrudan güneş ışınlarına maruz kalan alanlara ya da fırın, kalorifer ve benzeri yanına kurmayın.
- İdeal kurulum yeri, kuru ve iyi havalandırılmış bir odadır.
- Cihazı, arka tarafı ve ekteki duvar mesafe tutucusu (aşağıya bakın) kullanılıyorsa o, her zaman doğrudan duvara gelecek şekilde kurun.
- Cihaz ancak boş haldeyken kaydırılabilir.
- Cihazı yardım almadan kurmayın.
- Cihazınızın kurulduğu odanın, norm EN 378 uyarınca her 8 g R 600a soğutucu madde dolun miktarı başına 1 m³ kadar bir hacme sahip olması gerekir. Kurulum odası çok küçük olduğunda, soğutucu madde devridaiminde herhangi bir sızıntı olması durumunda, tutuşabilir bir gaz-hava karışımı oluşabilir. Soğutucu madde miktarıyla ilgili bilgiler için cihazın iç kısmındaki model plakasına bakın.
- Bağlantı kablosunu cihazın arka tarafından çıkartın. Bu sırada kablo yuvasını sökün, aksi takdirde titreşim sesleri oluşur!
- Tüm taşıma koruma parçalarını çıkartın.
- Ambalajı imha edin. (bkz. 4.5)

- Cihazı ekteki çatal anahtarıyla ayar ayaklarından (A) ve bir su terazisi yardımıyla sıkıca ve düz bir şekilde duracak şekilde ayarlayın.



Not

- Cihazı temizleyin (bkz. 6.2).

Cihaz çok nemli bir ortamda kurulduğunda, cihazın dış tarafında su yoğuşabilir.

- Daima havalandırmanın yeterli olduğundan emin olun!

4.3 Kapının yönünü değiştirme

Gerekirse kenarı değiştirebilirsiniz.

Aşağıdaki aletlerin hazır olduğundan emin olun:

- Torx® 25
- Torx® 15
- Beraberinde gelen çatal anahtar
- montaj çalışması için gerekirse ikinci kişi



DİKKAT

Kapı dışarı devrildiğinde yaralanma tehlikesi vardır!

- Kapıyı sıkıca tutun.
- Kapıyı dikkatli bir şekilde bir yere yaslayın.

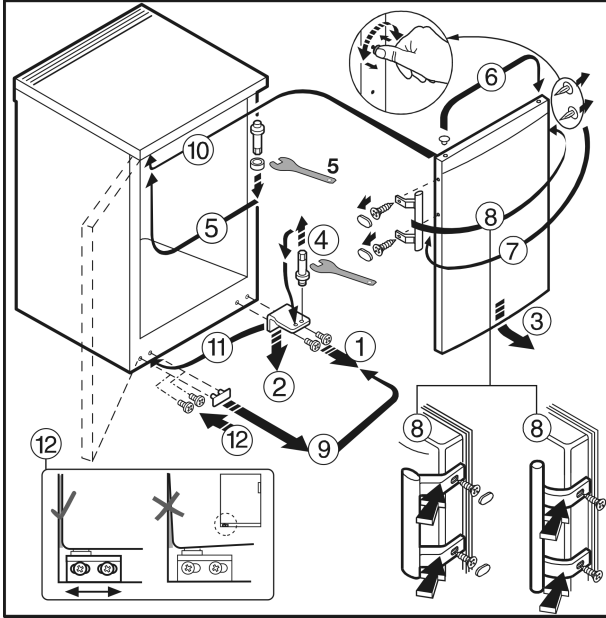
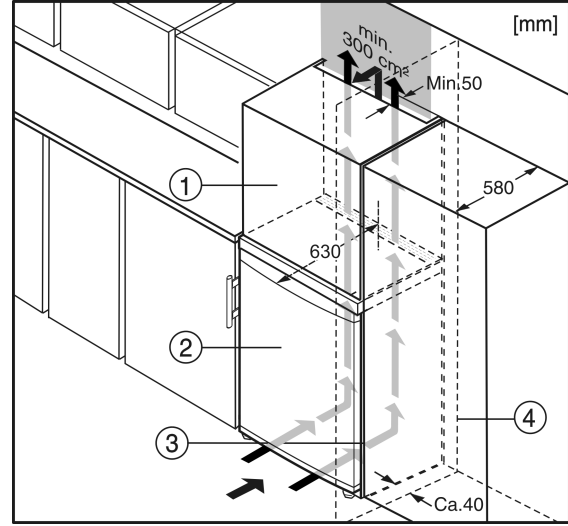


Fig. 4 kapı kolu bulunan cihazlarda

- Grafikteki konum numaralarının sırasını izleyin.

4.4 Mutfak tezgahına sürme



- (1) Takma dolabı
- (2) Cihaz
- (3) Mutfak dolabı
- (4) Duvar

Cihaz, mutfak tertibatıyla modifiye edilebilir. Cihazı Fig. 5 (2) mutfak tezgahına göre denkleme için, cihazın üzerine uygun bir takma dolabı Fig. 5 (1) monte edilebilir.

Mutfak dolaplarıyla (derinliği maks. 580 mm) değiştirildiğinde cihaz, mutfak dolabının Fig. 5 (3) yanına kurulabilir. Cihazın kapısı yandan 34 mm, cihazın ortasında da 50 mm mutfak dolabı ön kapısının karşısında durur. Bu sayede kolayca açılır ve kapanır.

Aşağıdakiler, havalandırma için önemlidir:

- Takma dolabının arkasında, bütün takma dolabı genişliği boyunca en az 50 mm derinliğinde bir havalandırma boşluğunun olması gerekir.
- Odanın tavanının altındaki havalandırma çapının en az 300 cm² olması gerekir.
- Havalandırma çaprazı ne kadar büyük olursa cihaz da o kadar enerji tasarrufu sağlayarak çalışır.

Cihaz menteşelerle bir duvarın Fig. 5 (4) yanına kurulduğunda, cihazla duvar arasındaki mesafenin en az 40 mm olması gerekir. Bu mesafe, kapı açık olduğunda kolunun taşma mesafesine eşittir.

4.5 Ambalajı imha etme



UYARI

Ambalaj malzemesinden ve folyolardan kaynaklanan boğulma tehlikesi!

- Çocukların ambalaj malzemesiyle oynamasına izin vermeyin.

Ambalajı, geri dönüştürülebilir materyallerden yapılmıştır:



- Oluklu karton/mukavva
- Köpüklü polistiroidan yapılmış parçalar
- Polietilen folyo ve poşetler
- Polipropilenden yapılmış çevre bantları
- polietilen camlı, çivilenmiş ahşap çerçeve*
- Ambalaj maddesini resmi bir çöp toplama yerine götürün.

4.6 Cihazı bağlama

İKAZ

Elektronik için hasar görme tehlikesi!

- Ada invertörleri (doğru akımı alternatif akıma veya döner akıma çevirme) veya enerji tasarrufu prizleri kullanmayın.

Kullanım



UYARI

Yangın ve aşırı ısınma tehlikesi mevcuttur!

- ▶ Uzatma kablosu veya dağıtım çubukları kullanmayın.

Kurulum yerindeki akım türü (alternatif akım) ile gerilimin, model plakasında belirtilenlerle aynı olması gerekir (bkz. Bir bakışta cihaz).

Cihazı sadece gerektiği şekilde kurulmuş bir korumalı priz üzerinden bağlayın. Prizin 10 A veya üstü ile korunmuş olması gerekir.

Cihazın acil durumda elektrikten daha hızlı bir şekilde kesilebilmesi için, kolay erişilebilir olması gerekir. Cihazın arka kısmının dışında olması gerekir.

- ▶ Elektrik bağlantısını kontrol edin.
- ▶ Fişini takın.



4.7 Cihazı çalıştırma

- ▶ Açma/Kapama düğmesine Fig. 3 (1) basın.
- ▷ Cihaz açıktır. Sıcaklık göstergesi ile Alarm simgesi Fig. 3 (6), sıcaklık yeterince soğuk olana kadar yanıp söner.

5 Kullanım

5.1 Sıcaklık göstergesinin parlaklığı

Sıcaklık göstergesinin parlaklığını, kurulum yerindeki ışık seviyesine uygun hale getirebilirsiniz.

5.1.1 Parlaklığı ayarla

Parlaklığı h 0 (minimum aydınlatma) ile h 5 (maksimum aydınlatma gücü) arasında ayarlayabilirsiniz.

- ▶ Ayarlama modunu devreye sokma: SuperFrost düğmesini Fig. 3 (4) yaklaşık 5 sn boyunca basılı tutun.
- ▷ Göstergede Menü simgesi Fig. 3 (7) gösterilir.
- ▷ Göstergede c yanıp söner.
- ▶ Ayarlama düğmesiyle Fig. 3 (2)h seçin.
- ▶ SuperFrost düğmesiyle Fig. 3 (4) kısaca onaylayın.
- ▷ Göstergede son ayarlanan parlaklık değeri belirir.



- ▶ Ayarlama düğmesiyle Fig. 3 (2)h 0 ile h 5 arasındaki istediğiniz değeri seçin.
- ▷ Parlaklık ayarlanmıştır.
- ▶ Ayarlama modunu devre dışı bırakın: Açma/Kapama düğmesine Fig. 3 (1)iki kez basın.
- ▷ Sıcaklık göstergesinde tekrar sıcaklık gösterilir.

5.2 Çocuk kilidi

Çocuk kilidiyle, çocukların oynarken cihazı yanlışlıkla kapatmasını önleyebilirsiniz.

5.2.1 Çocuk kilidini ayarlayın

İşlev çalıştırılacaksa:

- ▶ Ayarlama modunu devreye sokma: SuperFrost düğmesini Fig. 3 (4) yaklaşık 5 sn boyunca basılı tutun.
- ▷ Göstergede Menü simgesi Fig. 3 (7) gösterilir.
- ▷ Göstergede c yanıp söner.
- ▶ SuperFrost düğmesiyle Fig. 3 (4) kısaca onaylayın.
- ▷ Göstergede c1 belirir.
- ▶ SuperFrost düğmesiyle Fig. 3 (4) kısaca onaylayın.
- ▷ Göstergede Çocuk kilidi simgesi Fig. 3 (8) yanar.



- ▷ Göstergede c yanıp söner.

- ▷ Çocuk kilidi işlevi devreye sokulmuştur. Ayarlama modu sona erdirilecekse:
- ▶ Kısaca Açma/Kapama düğmesine Fig. 3 (1) basın.
- ▷ Sıcaklık göstergesinde tekrar sıcaklık gösterilir.

İşlev kapatılacaksa:

- ▶ Ayarlama modunu devreye sokma: SuperFrost düğmesini Fig. 3 (4) yaklaşık 5 sn boyunca basılı tutun.
- ▷ Göstergede Menü simgesi Fig. 3 (7) gösterilir.
- ▷ Göstergede c yanıp söner.
- ▶ SuperFrost düğmesiyle Fig. 3 (4) kısaca onaylayın.
- ▷ Göstergede c0 belirir.
- ▶ SuperFrost düğmesiyle Fig. 3 (4) kısaca onaylayın.
- ▷ Çocuk kilidi simgesi Fig. 3 (8) söner.
- ▷ Göstergede c yanıp söner.
- ▷ Çocuk kilidi işlevi devre dışı bırakılmıştır. Ayarlama modu sona erdirilecekse:
- ▶ Kısaca Açma/Kapama düğmesine Fig. 3 (1) basın.
- ▷ Sıcaklık göstergesinde tekrar sıcaklık gösterilir.

5.3 Kapı alarmı

Kapı, 60 saniyeden daha uzun bir süre boyunca açık bırakıldığında, uyarı sesi verilir.

Kapı kapandığında uyarı sesi otomatik olarak kesilir.

5.3.1 Kapı alarmını sessiz konuma getirme

Uyarı sesini kapı açıkken sessiz konuma alabilirsiniz. Ses kapatması, kapı açık kaldığı sürece etkilidir.

- ▶ Alarm düğmesine Fig. 3 (9) basın.
- ▷ Kapı alarmı susar.

5.4 Sıcaklık alarmı

Dondurma sıcaklığı yeterli soğuklukta olmadığında, uyarı sesi duyulur.

Aynı zamanda sıcaklık göstergesi ile Alarm simgesi Fig. 3 (6) yanıp söner.

Sıcaklık tekrar yeterince soğuk olduğunda uyarı sesi otomatik olarak kesilir, Alarm simgesi Fig. 3 (6) söner ve sıcaklık göstergesinin yanıp sönmeye durur.

Alarm durumu devam ettiğinde: (bkz. Arızalar).

5.4.1 Sıcaklık alarmını sessiz durumuna getirme

Uyarı sesini sessiz konuma alabilirsiniz. Sıcaklık tekrar yeterince soğuk olduğunda, alarm fonksiyonu tekrar aktif hale gelir.

- ▶ Alarm düğmesine Fig. 3 (9) basın.
- ▷ Uyarı sesi susar.

5.5 Gıdaları dondurma

24 saat içinde maksimum kaç kg taze gıdayı dondurabileceğiniz, (bkz. Bir bakışta cihaz)"dondurma kapasitesi ... kg/24 saat" model plakası altında belirtilmiştir.

Çekmecelerin her birine maks. 25 kg, plakaların ise her birine maks. 35 kg dondurulmuş gıda yükleyebilirsiniz.



DİKKAT

Cam kırıkları nedeniyle yaralanma tehlikesi!

Şişeler ve içecek dolu kutular dondurulurken patlayabilir. Bu özellikle asitli içecekler için geçerlidir.

- ▶ Şişeleri ve içecek içeren kutuları dondurmayın!

Gıdaların hızlı bir şekilde tam donmaları için, paket başına aşağıdaki miktarları aşmayın:

- Meyve, sebze, en fazla 1 kg
- Et, en fazla 2,5 kg

- Gıdaları porsiyonlara bölerek, buzdolabı poşetlerine, geri dönüşümlü plastik, metal veya alüminyum kaplara koyun.

5.6 Gıdaları çözdürme

- oda sıcaklığında
- mikrodalga fırında
- fırında/sıcak havalı fırında
- Sadece gerektiği kadar gıda çıkartın. Çözdürülen gıdaları olabildiğince hızlı bir şekilde işleyin.
- Çözdürülen gıdaları sadece istisna durumlarında tekrar dondurun.

5.7 Sıcaklığı ayarlama

Sıcaklık, aşağıdaki faktörlere bağlıdır:

- Kapının açılma sıklığı
- Kurulduğu yerin oda sıcaklığı
- Gıdaların tür, sıcaklık ve miktarı

Tavsiye edilen sıcaklık ayarı: -18 °C

Sıcaklık sürekli değiştirilebilir. -28 °C ayarına ulaşıldığında, tekrar -14 °C ile başlanır.

- Sıcaklık işlevini açın: Ayarlama düğmesine *Fig. 3 (2)* bir kez basın.
- ▷ Sıcaklık göstergesinde geçerli sıcaklık yanıp söner.
- Sıcaklığı 1 °C adımları halinde değiştirin: Ayarlama düğmesine *Fig. 3 (2)* sıcaklık göstergesinde istediğiniz sıcaklık yanana kadar basın.
- Sıcaklığı sürekli olarak değiştirin: Düğmeyi basılı tutun.
- ▷ Ayarlama sırasında değer yanıp sönerek gösterilir.
- ▷ Son tuşa basıldıktan yaklaşık 5 saniye sonra asıl sıcaklık gösterilir. Değişen sıcaklık yavaş yavaş kendini yeni değere göre ayarlar.

5.8 SuperFrost

Bu fonksiyonla taze gıdaları hızlı bir şekilde çekirdeklerine kadar dondurabilirsiniz. Cihaz maksimum soğutma gücüyle çalışır, bu sayede soğutma cihazının sesleri geçici bir süre için daha yüksek olabilir.

24 saat içinde maksimum kaç kg taze gıdayı dondurabileceğiniz, "dondurma kapasitesi ... kg/24 saat" model plakası altında belirtilmiştir. Bu maksimum dondurulacak gıda miktarı, model ve iklim sınıfına göre değişiklik gösterir.

Dondurmak istediğiniz taze gıdanın miktarına bağlı olarak, SuperFrost'u erkenden çalıştırmanız gerekir: küçük bir dondurulacak gıda miktarında gıdaları yerleştirmeden yaklaşık 6 saat, maksimum dondurulacak gıda miktarında ise 24 saat önce.

Gıdaları pakitleyin ve bunları olabildiğince geniş yüzeye yayın. Zaten donmuş olan ürünleri çözündürmelerini önlemek için, dondurulacak gıdaların bunlara temas etmesini önleyin.

SuperFrost, aşağıdaki durumlarda çalıştırılmamalıdır:

- daha önce dondurulmuş olan mallar yerleştirilirken
- günlük yaklaşık 2 kg'a kadar taze gıdaların dondurulması

5.8.1 SuperFrost ile dondurma

- SuperFrost düğmesine *Fig. 3 (4)* bir kez kısa bir süre için basın.
- ▷ SuperFrost simgesi *Fig. 3 (5)* yanar.
- ▷ Dondurma sıcaklığı düşer, cihaz maksimum soğutma gücünde çalışır.

Not

- SuperFrost düğmesine basıldığında, entegre edilmiş olan çalıştırılma gecikmesi sayesinde kompresör, 8 dakikaya kadar gecikmeli olarak başlayabilir. Bu gecikme, kompresörün ömrünü artırır.

Az bir dondurulacak gıda miktarında:

- Yaklaşık 6 saat bekleyin.
- Ambalajlı gıdaları alttaki derin çekmecelere koyun. Maksimum dondurulan gıda miktarında:
- Yaklaşık 24 saat bekleyin.
- Alttaki derin çekmeceleri çıkartın ve gıdaları doğrudan alttaki raf alanlarına koyun.
- ▷ SuperFrost otomatik olarak kapanır. Yerleştirilen miktara göre en erken 30 saat, en geç ise 65 saat sonra.
- ▷ Dondurma tamamlandığında, SuperFrost simgesi *Fig. 3 (5)* söner.
- Gıdayı çekmecelere koyun ve onları tekrar içeri itin.
- ▷ Cihaz, enerji tasarrufu sağlayan normal çalışma modunda çalışmaya devam eder.

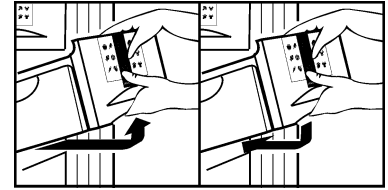
5.9 Çekmeceler

Not

Havalandırma yetersiz kaldığında enerji tüketimi artar ve soğutma gücü düşer.

NoFrost cihazlarda:

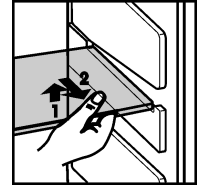
- En alttaki çekmeceyi cihazda bırakın!
- Arka duvarın iç kısmındaki fan hava aralığını her zaman açık bırakın!



- Dondurmak istediğiniz gıdaları doğrudan yerleştirme rafına koymak için: Çekmeceyi öne doğru çekip çıkartın.

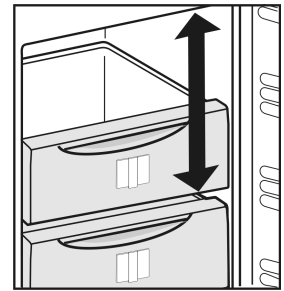
5.10 raf alanları

- Yerleştirme rafını çıkartın: önden kaldırın ve dışarı çekin.
- Yerleştirme rafını tekrar takın: Sonuna kadar içeri itin.



5.11 VarioSpace

- Çekmecelerin yanında raf alanlarını da çıkartabilirsiniz. Bu sayede daha büyük dondurulmuş gıdalar için daha fazla yer elde edersiniz. Beyaz et, büyük av hayvanları ve büyük hamur işleri, bütün olarak dondurulabilir ve işlenmeye devam edilebilir.
- Çekmecelerin her birine maks. 25 kg, plakaların ise her birine maks. 35 kg dondurulmuş gıda yükleyebilirsiniz.



5.12 Bilgi sistemi

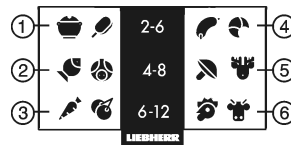


Fig. 6

- (1) Hazır gıdalar, dondurma
- (2) Domuz eti, balık
- (3) Sebze, meyve
- (4) Sucuk, ekmek
- (5) Av hayvanları, mantarlar
- (6) Beyaz et, siğir/ dana

Bakım

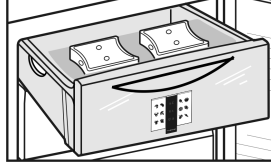
Rakamlar, birden fazla dondurulan gıda türünün saklama sürelerini ay cinsinden gösterir. Belirtilen saklama süreleri, minimum değerlerdir.

5.13 Soğutma aküleri

Soğutma aküleri, elektrik kesintisinde sıcaklığın çok hızlı artmasını önler.

5.13.1 Soğutma aküleri kullanın

- Dondurulan soğutma akülerini dondurma bölmesinin üst, ön kısmına, dondurulan gıdaların üstüne koyun.



6 Bakım

6.1 NoFrost ile çözdüreme

NoFrost sistemi cihazı otomatik olarak çözdüür.

Mevcut nem, buharlaştırıcıda birikir, periyodik olarak çözdüürülür ve buharlaştırılır.

- Cihazın manüel olarak çözdüürülmesi gerekmez.

6.2 Cihazı temizleyin



DİKKAT

Sıcak buhardan kaynaklanan yaralanma ve hasar görme tehlikesi vardır!

Sıcak buhar, yüzeylere zarar verebilir ve yangına neden olabilir.

- Buharla temizleme aletleri kullanmayın!

İKAZ

Yanlış temizlik, cihaza zarar verir!

- Temizlik maddelerini konsantre halinde kullanmayın.
- Aşındırıcı olan veya çizik bırakan süngerler veya çelik yün kullanmayın.
- Keskin, tahriş edici, kum, klorür, kimyasal madde veya asit içeren temizlik maddelerini kullanmayın.
- Kimyasal çözücü maddeleri kullanmayın.
- Cihazın iç kısmındaki model plakasını hasara uğratmayın veya sökmeyin. Müşteri hizmetleri için önemlidir.
- Kablo veya diğer parçaları kopartmayın, bükmeyin veya bunlara hasar vermeyin.
- Boşaltma kanalına, havalandırma aralıklarına ve elektrikli parçalara temizlik suyu girmesine izin vermeyin.
- Yumuşak bezler ve nötr pH değerine sahip genel temizleyiciler kullanın.
- Cihazın iç kısmında sadece gıdalara zarar vermeyecek temizlik ve bakım maddeleri kullanılmalıdır.

- Cihazı boşaltın.
- Fişini çekiniz.



- Plastik dış ve iç bölmeleri ılık su ve biraz deterjanla elle temizleyin.

İKAZ

Paslanmaz çelik kapılara kaliteli bir yüzey kaplaması uygulanmıştır ve ekteki bakım malzemesinin bunların üzerinde kullanılmaması gerekir.



Aksi takdirde yüzey kaplaması tahriş olur.

- **Kaplamalı kapı üst yüzeylerini** ancak yumuşak, temiz bir bezle silin. Aşırı kirlenmişse biraz su veya nötr temizleyici kullanın. İsteğe bağlı bir mikro lifli bez de kullanılabilir.
- **Paslanmaz çelik yan duvarlar** kirlendiğinde, piyasadaki yaygın bir paslanmaz çelik temizleyicisiyle temizleyin. Ardından ekteki paslanmaz çelik temizleyicisini parlatma yönünde sürün.
- **Cilalı yan duvarları ve cilalı kapı üst yüzeylerini** ancak yumuşak, temiz bir bezle silin. Aşırı kirlenmişse biraz su veya nötr temizleyici kullanın. İsteğe bağlı bir mikro lifli bez de kullanılabilir.

Temizlikten sonra:

- Cihazı ve donanım parçalarını silerek kurutun.
- Cihazı tekrar takın ve çalıştırın.
- SuperFrost özelliğini çalıştırın (bkz. 5.8) . Sıcaklık yeterince soğuk olduğunda:
- Gıdaları tekrar dolaba sokun.

6.3 Müşteri hizmetleri

Önce, arızayı kendinizin giderebilir gideremeyeceğinizi kontrol edin. (bkz. Arızalar). Olmadığında müşteri hizmetlerine başvurun. Adresini bulmak için lütfen ekteki müşteri hizmetleri dizinine bakın.



UYARI

Uzman olmayan kişiler tarafından yapılan onarımdan kaynaklanan yaralanma tehlikesi mevcuttur!

- Cihaz ve elektrik bağlantısındaki, özellikle belirtilmemiş olan (bkz. Bakım) onarım ve müdahalelerin sadece müşteri hizmetleri tarafından yapılması gerekir.

- Cihazın adını *Fig. 7 (1)*, servis numarasını *Fig. 7 (2)* ve seri numarasını *Fig. 7 (3)* model plakasından okuyun. Model plakası, cihazın iç kısmında, solda bulunur.

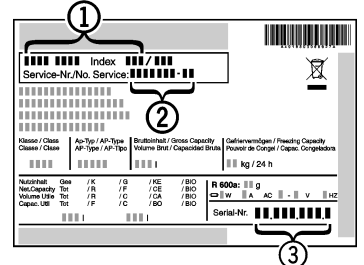


Fig. 7

- Müşteri hizmetlerini haberdar edin ve hatayı, cihazın adını *Fig. 7 (1)*, servis numarasını *Fig. 7 (2)* ve seri numarasını *Fig. 7 (3)* bildirin.
- ▷ Bu, daha hızlı ve hedefe yönelik bir servis verilmesini sağlar.
- Müşteri hizmetleri gelene kadar cihaz kapalı tutun.
- ▷ Gıdalar daha uzun süre soğuk kalır.
- Fişini çekin (çekerken kablosundan tutup çekmeyin) veya sigortayı kapatın.

7 Arızalar

Cihazınız, çalışma güvenliğine ve uzun bir kullanım ömrüne sahip olacak şekilde tasarlanmıştır ve üretilmiştir. Buna rağmen çalışma sırasında herhangi bir arıza ile karşılaştığınız takdirde, lütfen arızanın olası kullanım hatalarından kaynaklanıp kaynaklanmadığını kontrol edin. Bu durumda, garanti süresi içinde bile olsa, doğan masrafları ödemeniz gerekir. Aşağıdaki arızaları kendiniz giderebilirsiniz:

Cihaz çalışmıyor.

- Cihaz açık değil.
- ▶ Cihazı çalıştırın.
- Elektrik fişi prize düzgün bir şekilde takılmamış.
- ▶ Fişi kontrol edin.
- Prizin sigortası sağlam değil.
- ▶ Sigortayı kontrol edin.

Kompresör uzun çalışıyor.

- Kompresör, düşük soğukluk ihtiyacında düşük bir devir sayısına geçer. Bu sayede çalışma süresinin artar ve enerji tasarrufu sağlanır.
- ▶ Enerji tasarrufu sağlayan modellerde bu normaldir.
- SuperFrost açık.
- ▶ Gıdaları hızlı soğutmak için kompresör daha uzun süre çalışır. Bu, normaldir.

Cihazın arkasındaki (kompresördeki) bir LED, düzenli olarak her tüm 15 saniyede bir yanıp söner*.

- Dönüştürücü bir hata teşhis LED'i ile donatılmıştır.
- ▶ Yanıp sönmeye normaldir.

Çok gürültülü.

- Devir sayısı ayarlanan* kompresörler, farklı devir sayısı kademelerinden dolayı farklı çalışma gürültülerine neden olabilir.
- ▶ Ses, normaldir.

Bir fokurdama veya şıpırtı sesi

- Bu ses, soğutma sirkülasyonunda akan soğutma maddesinden gelir.
- ▶ Ses, normaldir.

Hafif bir tıklama

- Ses, soğutucu (motor) otomatik olarak açılıp kapandığında oluşur.
- ▶ Ses, normaldir.

Gurultu. Soğutucu (motor) çalıştığı anda kısa süreli olarak biraz daha yüksek seslidir.

- SuperFrost çalıştırıldığında, taze yerleştirilmiş gıdalarda veya kapı uzun süre açık bırakıldığında soğutma gücü otomatik olarak artar.
- ▶ Ses, normaldir.
- Ortam sıcaklığı çok yüksek.
- ▶ Sorunun çözümü: (bkz. 1.2)

Titreşim sesleri

- Cihaz, sağlam zeminde durmuyor. Bu sayede yanındaki mobilya veya eşyalar, soğutucu çalışırken titrer.
- ▶ Cihazı biraz kenara çekip, ayarlama ayaklarını ayarlayın.

Sıcaklık göstergesinde aşağıdakiler gösterilir: F0 - F5.

- Bir hata var.
- ▶ Müşteri hizmetlerine başvurun. (bkz. Bakım).

Sıcaklık göstergesinde elektrik kesintisi  yanar.**Sıcaklık göstergesinde, elektrik kesintisinde ulaşılan en yüksek sıcaklık gösterilir.**

- Dondurma sıcaklığı bir elektrik kesintisiyle son saat veya günler boyunca çok fazla artmış. Elektrik kesintisi bittikten sonra cihaz son sıcaklık ayarlamasında çalışmaya devam eder.
- ▶ En yüksek sıcaklık göstergesini silin: Alarm düğmesine *Fig. 3 (9)* basın.
- ▶ Gıdaların kalitesini kontrol edin. Bozulan gıdaları tüketmeyin. Çözdürülmüş gıdaları tekrar dondurmayın.

Sıcaklık göstergesinde DEMO yanar.

- Sunum modu devreye girmiştir.
- ▶ Müşteri hizmetlerine başvurun. (bkz. Bakım).


Cihazın dış yüzeyi sıcak.

- Soğutma devridaiminin sıcaklığı, yoğunlaşma suyunun önlenmesi için kullanılır.
- ▶ Bu, normaldir.

Sıcaklık yeterince soğuk değil.

- Cihazın kapısı tam kapatılmamış.
- ▶ Cihazın kapısını kapatın.
- Gelen ve giden hava yeterli değil.
- ▶ Havalandırma ızgarasının önünü boşaltın.
- Ortam sıcaklığı çok yüksek.
- ▶ Sorunun çözümü: (bkz. 1.2) .
- Cihaz çok sık veya çok uzun bir süre boyunca açıldı.
- ▶ Biraz bekleyip, gerekli sıcaklığın kendiliğinden tekrar devreye girip girmediğine bakın. Olmadığında müşteri hizmetlerine başvurun. (bkz. Bakım).
- Çok fazla taze gıda, SuperFrost olmadan yerleştirildi.
- ▶ Sorunun çözümü: (bkz. 5.8)
- Sıcaklık yanlış ayarlanmış.
- ▶ Sıcaklığı daha soğuğa ayarlayın ve 24 saat sonra kontrol edin.
- Cihaz, bir ısı kaynağına çok yakın yerleştirilmiş.
- ▶ Sorunun çözümü: (bkz. Devreye alma).

Göstergede çizgiler (" - ") gösterilir.

- Dondurma sıcaklığı bir elektrik kesintisi veya bir elektrik şebekesi hatası sonucu sıfır derecenin üstüne çıkmış.
- ▶ Ayrıca "Elektrik kesintisi" ve "" bölümüne de bakın

8 Devre dışı bırakma

8.1 Cihazı kapatma

- ▶ Açma/Kapama düğmesini *Fig. 3 (1)* yaklaşık 2 sn basılı tutun.
- ▷ Sıcaklık göstergesi sönük.

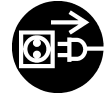
8.2 Devre dışı bırakma

- ▶ Cihazı boşaltın.
- ▶ Fişini çekiniz.
- ▶ Cihazı temizleyin (bkz. 6.2) .

- ▶ Kötü koku oluşmaması için kapısını açık bırakın.

9 Cihazı imha etme

Cihaz, halen değerli malzemeler içerir ve ayrılmamış yerleşim yeri çöplüğünden farklı çöp imha tesislerine götürülmelidir. Kullanım ömrü tükenen cihazların imhası uzmanca ve uygun bir biçimde, geçerli atık işleme yasa, düzenleme ve talimatları uyarınca gerçekleştirilmelidir.



İçerdiği soğutucu madde (bilgiler, model plakasındadır) ve yağın kontrol dışı dışarı sızamaması için, atılacak olan cihazın soğutucu devridaiminden hasar görmemesine dikkat edin.

- ▶ Cihazı kullanılmaz hale getirin.
- ▶ Fişini çekiniz.
- ▶ Bağlantı kablosunu ayırın.

